



Pflegewegweiser Landkreis Tuttlingen



IMPRESSUM

Herausgeber:

Landratsamt Tuttlingen
Fachstelle für Pflege und Selbsthilfe
Gartenstraße 22 | 78532 Tuttlingen
Telefon: 0 74 61 / 926 4610
E-Mail: fps@landkreis-tuttlingen.de
<https://fps.landkreis-tuttlingen.de>

Satz und Gestaltung:

eigenart e.K.
Bisinger Berg 1 | 72415 Grosselfingen
Tel.: 0 74 76 / 9 44 49-0 | Fax: 9 44 49-19
E-Mail: info@eigenart.de

Quellnachweis für Bilder:

Titelseite u. Seite 1: © Landratsamt Tuttlingen
Seite 3: Kreissenorenrat Tuttlingen
Seiten 5–31, 37, 72: © www.stock.adobe.com
Seite 15: Medizinischer Dienst Bund

10. Auflage | 2025

Die redaktionellen Beiträge wurden sorgfältig erarbeitet und sind urheberrechtlich geschützt. Für eine Reproduktion ist die vorherige schriftliche Genehmigung des Herausgebers erforderlich. Die Broschüre erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit oder Richtigkeit der Angaben und stellt keine Rechtsberatung dar. Alle Angaben sind ohne Gewähr. Die aufgeführten Eigendarstellungen der verschiedenen Einrichtungen sind Anzeigen der jeweiligen Unternehmen. Für den Inhalt der Anzeige ist jedes Unternehmen selbst verantwortlich.

© Copyright 2025 mediatogo GmbH

Texte, Lektorat und Layout:

Landratsamt Tuttlingen
Fachstelle für Pflege und Selbsthilfe
in Zusammenarbeit mit mediatogo GmbH

Redaktion: Michaela Bühler
Bisinger Berg 1 | 72415 Grosselfingen
Telefon: 0 74 76 / 9 44 49-11
E-Mail: info@mediatogo.de
Internet: www.mediatogo.de
Geschäftsführer: Rolf Schneider
Handelsregister: HRB 733352, Stuttgart
USt.-ID: DE 279043596

GRUSSWORT

Landrat



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

unser Landkreis ist lebens- und liebenswert für alle Generationen – im „Weltzentrum der Lebensqualität“ kann man sich in allen Lebensphasen wohlfühlen und gerne alt werden. Unser gemeinsames Ziel ist es, die Interessen, Bedürfnisse und Wünsche der älteren Generationen besonders im Blick zu haben. In der neuen Auflage der Pflegebroschüre „Pflegewegweiser Landkreis Tuttlingen“ wurden dafür wieder zahlreiche wichtige Informationen zusammengetragen. Hier finden Sie Serviceangebote und Dienstleistungen ebenso wie Veranstaltungen, Treffpunkte oder auch gute Tipps und Ratschläge für den Alltag.

In den letzten 100 Jahren hat sich die Lebenserwartung der Menschen fast verdoppelt. Im Landkreis Tuttlingen ist heute über ein Viertel der Gesamtbevölkerung älter als 60 Jahre – Tendenz steigend. Unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger sind so fit wie nie zuvor und erfreuen sich oft guter Gesundheit. Vor dem Hintergrund des demografischen Wandels und des gleichzeitigen Fachkräftemangels müssen wir unsere Seniorenpolitik aber auch neu denken. Mit der Weiterentwicklung der Seniorenpolitischen Rahmenkonzeption will der Landkreis auf die sich verändernden Rahmenbedingungen reagieren. Besonders am Herzen liegt uns auch die Stärkung der häuslichen Versorgung durch Pflegeberatung und -qualifizierung. Unser Ziel sind verlässliche Strukturen und eine noch bessere Qualität im Umgang mit pflegebedürftigen Menschen.

Wir freuen uns, dass wir in vielen Belangen eng mit dem Kreissenorenrat Tuttlingen zusammenarbeiten. Als Interessensvertretung der älteren Generationen im Landkreis Tuttlingen leistet der Kreissenorenrat hervorragende Arbeit. Allen, die sich im Kreissenorenrat für unsere Seniorinnen und Senioren einsetzen und für attraktive Angebote und Hilfen sorgen, möchte ich meinen herzlichsten Dank für ihr Engagement aussprechen.

Bedanken möchte ich mich auch bei den zahlreichen Firmen, ohne deren Unterstützung die Auflage dieser Broschüre nicht möglich wäre.

Ich wünsche Ihnen viel Freude beim Lesen!

Ihr

Stefan Bär, Landrat



Stefan Bär
Landrat

Kontakt

Landratsamt Tuttlingen

Stefan Bär, Landrat

Bahnhofstraße 100 | 78532 Tuttlingen
Telefon: 0 74 61 / 926-0 | Telefax: 0 74 61 / 926-91 89

Internet: www.landkreis-tuttlingen.de



Unsere Leistungen im Überblick

- Alles rund um Arznei und Arzneimittelsicherheit
- Homöopathie
- Kosmetik und Hautschutz
- Tees und Heilkräuter
- Pflanzliche Arzneimittel
- **Pharmazeutische Dienstleistungen**
- Allergieberatung
- Impfberatung
- Gesichts- und Körperpflege für Groß und Klein
- Sonnenschutz für alle Hauttypen
- Anmessen von Stütz- und Kompressionsstrümpfen

Unsere Stärken

- Kostenloser Lieferservice
- Lange Öffnungszeiten
- Umfangreiches Warenlager
- Kostenlose Parkplätze vor der Apotheke



Über uns

Gesundheit ist unser höchstes Gut!

Unser oberstes Ziel ist, die Bedürfnisse unserer Kunden durch hochqualifizierte Beratung und ein umfassendes, bedarfsorientiertes Angebot von Serviceleistungen und Beratungsaktionen zu erfüllen. Wir beraten, helfen und informieren SIE gerne.

Außer deutsch sprechen wir noch russisch, englisch, italienisch, französisch, serbisch und kroatisch.

Wir freuen uns auf Sie!
Das Team der Linden-Apotheke in Immendingen.



Linden-Apotheke

Inhaberin und Apothekerin Olga Knack

Schwarzwaldstr. 50

78194 Immendingen

www.linden-apotheke-immendingen.de

Telefon: 07462/1531

linden-apo.immendingen@t-online.de

Öffnungszeiten

Mo. - Sa. 08:00 - 12:30 Uhr

Mo., Di., Do. 14:00 - 19:00 Uhr

Mi., Fr. 14:00 - 18:00 Uhr

IHRE GESUNDHEIT LIEGT UNS AM HERZEN!

GRUSSWORT

Kreissenjorenrat



Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger

Die Neuauflage der bisherigen Broschüre „Begegnung Wohnen und Pflege im Landkreis Tuttlingen“ steht an.

Der Verlag mediatogo GmbH bringt seit Jahren einen Ratgeber für unsere Älteren heraus, um Pflegenden und deren Angehörige mit Informationen zu versorgen und diese bei Entscheidungen zu unterstützen. Dieser Ratgeber wird nun unter neuem Namen neu aufgelegt und mit aktuellen Daten ergänzt. Dafür sind wir der Fachstelle für Pflege und Selbsthilfe in Tuttlingen und dem Verlag dankbar.

Danken möchte ich aber auch den Sponsoren, die den Druck der Broschüre erst ermöglichen.

Es sind viele Herausforderungen, die von der älteren Generation zu bewältigen sind. Sei es der Nahverkehr, die Gesundheitsversorgung, die Pflege oder die digitale Welt. Regelmäßig kommen neue Aufgaben auf die Seniorinnen und Senioren zu.

Der Kreissenjorenrat vertritt die Interessen der Älteren gegenüber der Lokalpolitik und den Behörden. Aus diesem Grunde führen wir regelmäßig Gespräche mit dem Landrat, den Fraktionen im Kreistag und den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern, um diesen die besondere Situation der Älteren zu erklären. Erfreulicherweise finden wir großes Verständnis für unsere Anliegen.

In den Städten und Gemeinden gibt es viele Haupt- und Ehrenamtliche, die sich um die Probleme der Älteren annehmen. Diese organisieren Treffen, laden zu Veranstaltungen ein und geben Informationen weiter. Es ist mir deshalb ein besonderes Anliegen, diesen für die Arbeit mit den älteren Mitmenschen zu danken.

Diese Broschüre soll ein Wegweiser für alle sein.



Anton Stier

1. Vorsitzender
Kreissenjorenrat Tuttlingen

Anton Stier, Kreisvorsitzender

Kontakt

Kreissenjorenrat Tuttlingen

1. Vorsitzender: Anton Stier

Gehrenstraße 54 | 78559 Gosheim

Telefon: 0 74 26 / 87 66

E-Mail: stier@outlook.de

Internet: www.ksr-tut.de

U2	Impressum
1	Grußwort Landrat
3	Grußwort Kreissenorenrat
4	Inhaltsverzeichnis
6	Fachstelle für Pflege und Selbsthilfe im Landkreis Tuttlingen
8	Angebote der Stadt Tuttlingen für Senioren
10	Palliativnetz, Schuldnerberatung, Suchtberatung
11	Hospizgruppen Kinder- und Jugendhospizdienst
12	Krebsberatungsstelle Schwarzwald-Baar-Heuberg, Lebenshilfe Tuttlingen e.V.
13	FED gGmbH Psychozialer Förderkreis Tuttlingen e.V.
14	Pflegegrade und der Weg dorthin
17	Die Leistungen der Pflegeversicherung, Nachbarschaftshilfe
21	Leistungen ab Pflegegrad 2
22	Ambulante Pflegedienste
23	Kinderpflegedienste
24	Tagespflege
26	Kurzzeitpflege
28	Stationäre Pflegeheime
29	Hausnotruf
30	Essen auf Rädern
31	Kommunale Pflegekonferenz
32	Alzheimer Gesellschaft Baden Württemberg e.V.
33	AVACANO - Jetzt tagesaktuell Pflege finden
34	Finanzielle Hilfe - Leistungsansprüche 2025
36	Gesundheitsnetz Heuberg eG
37	Vorsorgende Verfügungen
38	Stiftung St. Franziskus Tuttlingen
40	DRK Kreisverband Tuttlingen e.V.

PFLEGEINRICHTUNGEN

FRIDINGEN

- 42 Pflegedienst Fridingen
Wohngemeinschaft St. Elisabeth

GEISINGEN

- 44 Sozialstation St. Beatrix

GOSHEIM

- 46 Altenpflegeheim Gosheim

GUNNINGEN

- 48 Aterima Care Tuttlingen
Team Schwarzwald-Hegau

IMMENDINGEN

- 50 AKA-Team Immendingen

RENQUISHAUSEN

- 52 Johann Stehle - Häuslicher Pflegedienst

SEITINGEN-OBERFLACHT

- 54 Pflegeresidenz am Schönbach

SPAICHINGEN

- 56 Gemeinnützige Sozialstation
Spaichingen-Heuberg e.V.

TUTTLINGEN

- 58 Elias-Schrenk-Haus und
Elias-Schrenk mobil
- 60 Kath. Sozialstation Tuttlingen-Fridingen
- 62 Sankt Andreas Pflegehilfe
- 64 Pflegedienst Elena Eberts
- 66 Pflege-mobil Knaus

TUTTLINGEN / TROSSINGEN / SPAICHINGEN

- 68 Diakonie ambulanz
Schwarzwald-Baar e.V.

ÜBERSICHT PFLEGEINRICHTUNGEN

- 70 Übersicht
Pflegeeinrichtungen

Kostenlose Anhänger
für Ihre Instrumente!



ERFOLGS-PRÄMIE



www.sportwerbung-eigenart.de

eigenart 
sponsorship



→ RCDRUCK.DE



DIE FACHSTELLE FÜR PFLEGE UND SELBSTHILFE IM LANDKREIS TUTTLINGEN



Fachstelle für Pflege und Selbsthilfe



Die Fachstelle für Pflege und Selbsthilfe ist eine kostenlose, neutrale und unverbindliche Beratungsstelle des Landkreises Tuttlingen.

Sie vereint und beinhaltet u.a. den **Pflegestützpunkt**, die **Selbsthilfekontaktstelle**, sowie die **Wohnraumberatung „Wegweiser Technik“**.

Angeboten werden Beratungen für Jung und Alt, Selbstbetroffene sowie deren Angehörige – sowohl in den Büroräumlichkeiten, als auch bei Ihnen zu Hause! Weiterhin werden Vorträge und Workshops mit verschiedenen Schwerpunkten, insbesondere auch zum Thema Demenz, durchgeführt.

Pflegestützpunkt Tuttlingen



Der Pflegestützpunkt Tuttlingen bietet umfassende und individuelle Beratung rund um das Thema Pflegebedürftigkeit. Ziel ist es, Ihre Selbstständigkeit zu fördern und Ihnen bei der Planung und Koordination der häuslichen Pflege zur Seite zu stehen.

Ob in Krisensituationen oder für langfristige Betreuung – der Pflegestützpunkt hilft dabei, den Überblick zu bewahren, zeigt verfügbare Unterstützungsmöglichkeiten auf und auch, wie diese genutzt werden können.

Von der Antragstellung, über den Bezug von Leistungen bis hin zu Widersprüchen steht der Pflegestützpunkt mit Rat und Tat zur Seite.

Beratungsangebot „Wegweiser Technik

barrierefreies Wohnen“



Das Beratungsangebot „Wegweiser Technik barrierefreies Wohnen“ bietet den Bürgerinnen und Bürgern des Landkreises Tuttlingen neben Institutionen und Einrichtungen auch die Möglichkeit, sich neutral und unabhängig über praktische Alltagshilfen, die neuesten Unterstützungstechnologien für altersgerechtes Wohnen, mögliche Umbaumaßnahmen sowie ggf. auch über die dazu benötigten Finanzierungshilfen zu informieren.

Seit November 2023 werden außerdem Beratungen und Führungen in der Ausstellungsfläche „Zukunft – Zuhause!“ im Gesundheitszentrum Spaichingen durchgeführt. In 6 verschiedenen Räumen können dabei verschiedene innovative Hilfsmittel und technische Gerätschaften kennengelernt und ausprobiert werden. Zu den Geräten zählen z.B. Aufsteh- und Transferhilfen, Ortungssysteme, Lesehilfen, Alltagshelfer oder Therapiespiele, aber auch barrierefreie Möbel oder Liftsysteme.

Einen Einblick hierzu kann durch den virtuellen Rundgang auf der Homepage gewonnen werden:

<https://fps.landkreis-tuttlingen.de/Wohnraumberatung/Zukunft-Zuhause-/>

Selbsthilfekontaktstelle



Die Selbsthilfekontaktstelle informiert, berät und vermittelt Menschen, die an Selbsthilfegruppen interessiert sind. Sie hilft bei der Gründung von neuen Selbsthilfegruppen, unterstützt bestehende Selbsthilfegruppen und arbeitet mit Fachleuten und Einrichtungen im Sozial- und Gesundheitswesen zusammen.

Die Mitarbeiterinnen pflegen eine umfangreiche Datenbank mit Informationen über die Selbsthilfegruppen im Landkreis Tuttlingen und versuchen den Gedanken der Selbsthilfe in der Öffentlichkeit zu stärken, damit es Menschen leichter haben, sich in Gruppen zusammenzufinden und ihre Probleme selbst in die Hand zu nehmen.

Initiative Selbsthilfe – INSEL-Café



Interessierte sind immer herzlich eingeladen, während den Öffnungszeiten (siehe Infobox) im „INSEL-Café“ in der Oberamteistraße 17 in Tuttlingen vorbeizuschauen. Hier kann man auf unkomplizierte Weise in Kontakt treten, sich über das vielfältige Angebot informieren und bei Bedarf auch einen persönlichen Beratungstermin vereinbaren.

Initiative SELBSTFÜRSORGE



Ein besonderes Anliegen des Teams der Fachstelle für Pflege und Selbsthilfe ist die Unterstützung und Entlastung pflegender Angehörigen.

Alle Mitarbeiterinnen beraten insbesondere auch zu Entlastungsmöglichkeiten, der Vereinbarkeit von Familie und Beruf sowie zum Setzen von Grenzen.

Hierzu wurde – unterstützt durch das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration, aus Mitteln des Landes Baden-Württemberg und aus Mitteln der gesetzlichen Pflegeversicherung – die **Initiative SELBSTFÜRSORGE – für sorgende und pflegende Angehörige** gegründet.

Ihr Ziel ist es, Angehörige dabei zu unterstützen, ihren kraftraubenden Alltag sowohl physisch als auch psychisch gesund zu meistern und verschiedene Wege der Selbstfürsorge aufzuzeigen. Denn Angehörige vergessen bei ihrer Aufgabe oft einen wichtigen Faktor: sich SELBST.

Das Angebot der Initiative Selbstfürsorge kann von allen interessierten und betroffenen Bürger*innen im Landkreis in Anspruch genommen werden.

Es umfasst:

- Individuelle Beratungsangebote
- Zugang zu Informationsmaterialien und bestehenden Entlastungsangeboten
- Vermittlung zu Selbsthilfegruppen
- Offener Stammtisch für Angehörige
- Gruppe für Angehörige von Menschen mit Demenz
- Angehörigengruppe „Auszeit, Austausch und Entspannung“
- Schulungsangebote für Angehörige
- Veranstaltungen, Seminare, Workshops

Kontakt

Fachstelle für Pflege und Selbsthilfe Landkreis Tuttlingen

Gartenstraße 22
78532 Tuttlingen

Robert-Koch-Straße 31
78549 Spaichingen

(Außenstelle im Gesundheitszentrum Spaichingen)

Außensprechtage des Pflegestützpunktes:

Trossingen:

donnerstags, 8:30 Uhr bis 12:00 Uhr
Johanniter-Unfall-Hilfe, Achauerstraße 3

Aldingen:

1 x im Monat – dienstags, 14:00 bis 16:00 Uhr
Rathaus Aldingen, Marktplatz 5

Telefonische Erreichbarkeit:

Mo. – Mi. + Fr. 09:00 bis 12:00 Uhr

Do. 14:00 – 17:00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin!

INSEL-Café

Oberamteistraße 17
78532 Tuttlingen

Öffnungszeiten:

Di. 14:00 – 17:00 Uhr

Fr. 9:00 – 12:00 Uhr

Zentrale Kontaktaufnahme:

Telefon: +49 7461 926 4610

E-Mail: fps@landkreis-tuttlingen.de



ANGEBOTE DER STADT TUTTLINGEN FÜR SENIOREN



Haus der Senioren

Das Haus der Senioren bietet in Zusammenarbeit mit zahlreichen Kooperationspartnern und ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen ein vielfältiges Freizeit- und Bildungsprogramm an. Dieses ist abgestimmt auf die Wünsche und Bedürfnisse der Senioren. Neben gesundheitsfördernden Angeboten wie Gymnastik, Tanz und Gedächtnistraining sind es auch die geselligen Nachmittage und größeren Veranstaltungen, die das Leben in der Gemeinschaft erhalten.

Jeden Monat gibt es für das Haus der Senioren ein aktuelles Programm, welches als Flyer zur Abholung bereit liegt und über die Medien bekannt gemacht wird.

Seniorennetzwerk Tuttingen

Das Seniorennetzwerk besteht seit 2007 und beinhaltet einen ehrenamtlichen und kostenfreien Besuchsdienst für allein lebende Senioren der Stadt Tuttingen in Kooperation mit der Caritas, der Diakonie und dem Mehrgenerationenhaus.

Das Seniorennetzwerk hat das Ziel, der Vereinsamung von Senioren entgegenzuwirken. Die freiwilligen Ehrenamtlichen werden professionell begleitet und geschult. Pflege und hauswirtschaftliche Tätigkeiten gehören nicht zum Aufgabenbereich, können aber vermittelt werden. Infos zum Seniorennetzwerk erhalten Sie im Seniorenbüro des Rathauses sowie im Mehrgenerationenhaus in der Bergstraße 14.



STADT TUTTLINGEN

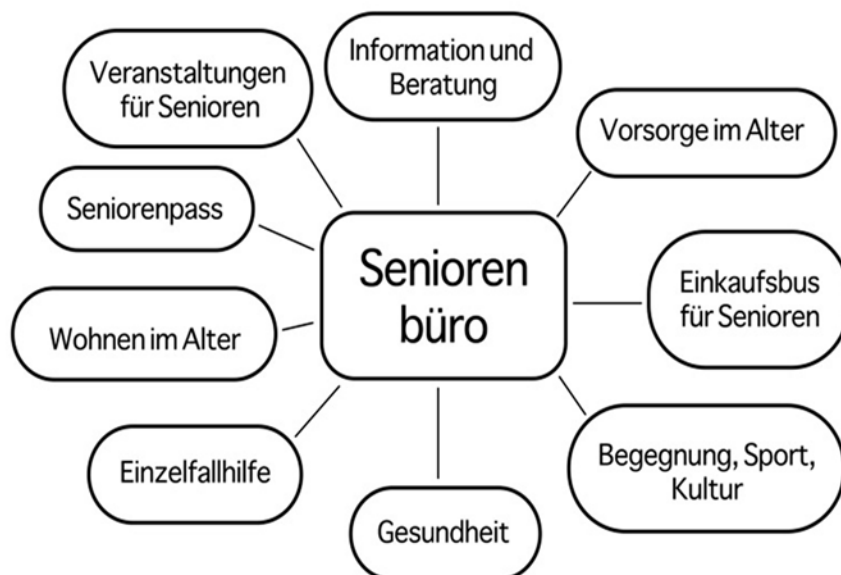


Das Seniorenbüro

Das Seniorenbüro ist eine kommunale Einrichtung und Anlaufstelle der Stadt Tuttlingen. Ältere Menschen sowie deren Angehörige und Wegbegleiter, erhalten zu allen Fragen rund um das Thema „Älterwerden“ Informationen und Beratung.

Das Seniorenbüro unterstützt und erweitert die Möglichkeiten zur aktiven Lebensgestaltung und gesellschaftlichen Teilhabe von älteren Menschen und fördert das bürgerschaftliche Engagement.

Das Seniorenbüro befindet sich im Rathaus gegenüber dem Bürgerbüro und ist barrierefrei erreichbar.



Ortsseniorenrat Tuttlingen e.V.

Der Ortsseniorenrat Tuttlingen e.V. wurde 1984 gegründet und ist ein eigenständiger Verein mit über 280 Mitgliedern. Er fördert die offene Seniorenarbeit und versteht sich als Ansprechpartner für Menschen im dritten Lebensalter. Der Ortsseniorenrat ist ein wichtiger Kooperationspartner der städtischen Seniorenarbeit. Die Stadt Tuttlingen stellt die Geschäftsführung für den Ortsseniorenrat.

Kontakt

Das Seniorenbüro

Rathaus Tuttlingen
Rathausstraße 1
78532 Tuttlingen
Zimmer 005

Persönliche Ansprechpartnerin:
Ramona Storz
Telefon: (0 74 61) 99-3 95
ramona.storz@tuttlingen.de

Haus der Senioren

Honbergstraße 10
78532 Tuttlingen

Persönliche Ansprechpartnerin:
Anita Horn
Telefon: (0 74 61) 151 04
anita.horn@tuttlingen.de

Ortsseniorenrat Tuttlingen e.V.

Honbergstraße 10
78532 Tuttlingen

Pers. Ansprechpartnerinnen:
Ramona Storz (Rathaus)
Telefon: (0 74 61) 99-3 95

Anita Horn (Haus der Senioren)
Telefon: (0 74 61) 151 04

Seniorennetzwerk Tuttlingen

Rathaus Tuttlingen
Rathausstraße 1
78532 Tuttlingen
Seniorenbüro, Zimmer 005

Persönliche Ansprechpartnerin:
Ramona Storz
Telefon: (0 74 61) 99-3 95
ramona.storz@tuttlingen.de

Mehrgenerationenhaus
Bergstraße 14
78532 Tuttlingen

Persönliche Ansprechpartnerin:
Ramona Storz
Telefon: (0 74 61) 9 69 71 70
storz@Caritas-DICVRS.de

PALLIATIVNETZ



„Im Mittelpunkt unserer Arbeit stehen die individuellen Bedürfnisse schwerstkranker, sterbender Menschen im vertrauten häuslichen Umfeld.“

Menschen mit schweren Erkrankungen, bei denen eine Heilung nicht mehr möglich ist, bedürfen einer palliativen Versorgung.

Dabei steht der bestmögliche Erhalt der Lebensqualität im Vordergrund. Das erfordert eine enge Zusammenarbeit.

Durch den gesetzlichen Anspruch auf Spezialisierte Ambulante Palliativ-Versorgung (SAPV) wird sichergestellt, dass auch in medizinisch und pflegerisch aufwändigen Situationen eine Versorgung außerhalb der Krankenhauses ermöglicht werden kann.



Kontakt

PalliativNETZ Landkreis Tuttlingen e.V.

Hauptstraße 83 | 78549 Spaichingen
www.palliativnetz-tut.de

Petra Kratt, MSc Palliative Care
Leitung Koordination SAPV

Telefon: 0 74 24 / 9 31 35 13
Telefax: 0 74 24 / 9 58 34 55
E-Mail: info@palliativnetz-tut.de

SCHULDNERBERATUNG

Krankheit, Trennung, Arbeitslosigkeit oder andere Umstände sind Gründe warum Menschen in Zahlungsschwierigkeiten geraten. Die Folge sind Mahnungen, Vollstreckungsbescheide, Kontopfändungen oder Pfändungen des Einkommens. **Deshalb gibt es im Landratsamt Tuttlingen, Bahnhofstraße 80, eine Schuldnerberatungsstelle.** Diese Einrichtung versucht zusammen mit den betroffenen Personen Wege zu finden um schwierige Situationen zu meistern. In folgenden kritischen Situationen wird Unterstützung angeboten:

- Nach Abzug der festen Kosten haben Sie nicht mehr genügend Geld zum Leben.
- Bei Ihnen wird das Konto oder das Einkommen gepfändet.
- Sie haben Angst vor dem Gerichtsvollzieher oder vor Inkassobüros.
- Sie suchen einen Gesprächspartner in Ihrer finanziellen Situation.

Bei der Schuldnerberatung werden Sie umfassend beraten, um Sie in die Lage zu versetzen, einen Weg aus Ihrer momentanen Schuldenkrise zu finden.



Kontakt

Landratsamt Tuttlingen

Bahnhofstraße 100 | 78532 Tuttlingen

Sie erreichen uns im Bestandsgebäude C in der Bahnhofstraße 80. Für persönliche Vorsprachen vereinbaren Sie bitte einen Termin unter
Telefon: 0 74 61 / 926-40 42

SUCHTBERATUNG



Ältere Menschen haben immer öfter auch Suchtprobleme

Tabak, Alkohol und süchtigmachende Medikamente gefährden die Gesundheit vieler älterer Menschen. Sucht im Alter wird oft verheimlicht und von Angehörigen und Bekannten der Betroffenen stillschweigend hingenommen. Eine Sucht im Alter kann schwerwiegende gesundheitliche Folgen haben.

Die Fachstelle Sucht berät Senioren und ihre Angehörigen über Suchtprobleme. Die Bereitschaft aufgrund von Suchtproblemen eine kostenfreie Beratung / Behandlung in Anspruch zu nehmen ist meistens bei älteren Menschen sehr gering. Das Beratungs- und Therapieangebot der Suchtberatung hat sich auf die Begleitung älterer Menschen und ihrer Angehörigen bzw. der Pflege- und Betreuungskräfte eingestellt. Es lohnt sich auf jeden Fall etwas zu verändern und die Lebensqualität zu verbessern.



Die Kosten für Behandlung und Therapie oder die Vermittlung einer Suchtklinik werden von Rentenversicherungen oder Krankenkassen übernommen. Selbstverständlich steht die Fachstelle Sucht unter der Schweigepflicht.



Kontakt

Fachstelle Sucht

Freiburgstraße 44 | 78532 Tuttlingen
Telefon: 0 74 61 / 966 48-0

HOSPIZGRUPPEN im Landkreis Tuttlingen

Ambulante Hospizgruppen unterstützen schwerstkranken und sterbenden Menschen sowie deren Familien. Sie begleiten und helfen mit, das letzte Stück des gemeinsamen Lebensweges so angenehm und schön wie möglich zu gestalten.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der ambulanten Hospizgruppen kommen zu den Familien nach Hause oder besuchen sie in Pflegeeinrichtungen und Krankenhäusern. Sie sind einfach da, hören zu und sprechen mit den Menschen über Leben und Tod, über Sterben

und Abschied nehmen – wenn sie das möchten. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten ehrenamtlich und sind speziell geschult. Sie sind nicht für die Pflege zuständig, sondern bieten Unterstützung und Begleitung, wo Angehörige sich vielleicht hilflos oder allein gelassen fühlen. Der Einsatz der Hospizbegleiter und Begleiterinnen ist kostenfrei. Sie unterliegen der Schweigepflicht.

Unsere fünf Hospizgruppen im Landkreis Tuttlingen freuen sich über jede Anfrage.

HOSPIZGRUPPEN

Name	Telefon (Festnetz / Mobil)	E-Mail / Internet
GEISINGEN		
Hospizgruppe Geisingen Monika Haug	0174 / 304 39 33	hospiz-geisingen@web.de www.sozialstation-geisingen.com
Einzugsgebiet: Immendingen, Geisingen, Emmingen-Liptingen, Möhringen, Esslingen		
HEUBERG		
Hospizgruppe Heuberg Einsatzleiterin: Margot Aicher	0171 / 141 38 76	
Einzugsgebiet: Böttingen, Bubsheim, Egesheim, Gosheim, Königsheim, Mahlstetten, Reichenbach, Wellendingen, Wehingen		
SPAICHINGEN		
Hospiz am Dreifaltigkeitsberg Leitung: Elke Lang, Heike Kupferschmid und Petra Sommer	074 24 / 98 23 70	info@hospiz-am-dreifaltigkeitsberg.de www.hospiz-am-dreifaltigkeitsberg.de
Ökum. Hospizgruppe Spaichingen Gruppenleitung: Anita Schumacher	074 24 / 74 09 0171 / 152 20 19	aa.schumacher@t-online.de
Einzugsgebiet: Spaichingen, Balgheim, Dürbheim, Denkingen, Rietheim, Weilheim		
TROSSINGEN		
Ambulante Hospizgruppe Trossingen Leitung: Kerstin Kunke	074 25 / 95 99 702 0170 / 459 38 51	hospiz@evkt.de www.evkt.de
Einzugsgebiet: Trossingen, Durchhausen, Seitingen, Oberflacht, Aixheim, Aldingen, Gunningen, Schura		
TUTTLINGEN		
Hospizgruppe Tuttlingen Einsatzleitung: Claudia Mattheis	0173 / 81 60 160	info@hospizgruppe-tuttlingen.de www.hospizgruppe-tuttlingen.de
Einzugsgebiet: Tuttlingen, Möhringen, Mühlheim, Fridingen, Rietheim, Kolbingen, Renquishausen, Wurmlingen		
SPAICHINGEN		
Malteser Kinder- und Jugendhospizdienst Kordinatorin: Sabrina Reithmeier	0160 / 144 16 44	kinderhospiz.tuttlingen@malteser.org www.malteser-bw.de
Einzugsgebiet: Landkreis Tuttlingen		

KREBSBERATUNGSSTELLE SCHWARZWALD-BAAR-HEUBERG

Seit Oktober 2019 können sich Krebspatienten und deren Angehörigen in den Landkreisen Schwarzwald-Baar, Rottweil und Tuttlingen bei psychologischen und sozialen Fragen an die Krebsberatungsstelle Schwarzwald-Baar-Heuberg wenden.

Ziel der Psychosozialen Krebsberatungsstelle ist es, Krebskranken und deren Angehörigen in allen Phasen der onkologischen Erkrankung vor allem psychologische, soziale und sozialrechtliche Hilfe und Orientierung in einer für sie unerwarteten und existenziell bedrohlichen Lebenssituation anzubieten. Die Beratungsstelle ist auch Anlaufstelle für Patienten in der Nachsorge einer Krebsbehandlung, wenn Fragen der Krankheitsbewältigung oder Nachwirkung der Behandlung zu psychosozialen Problemen führt.

Hierzu bieten die Psychoonkologen der Krebsberatungsstelle vertrauliche Beratungsgespräche an, denn die Diagnose „Krebs“ stellt das Leben für die meisten Betroffenen und deren Angehörigen auf den Kopf.

Beraten wird in der Hauptstelle im Gesundheitsamt Villingen, außerdem auch in den Außenstellen Rottweil und Tuttlingen.

Die Beratungen sind kostenlos, unterliegen der Schweigepflicht und sind in allen Phasen der Erkrankung möglich.

Im vertraulichen Gespräch können Betroffene offen über ihre Sorgen und Ängste sprechen.



Kontakt & Anmeldung

Psychosoziale Krebsberatungsstelle Schwarzwald-Baar-Heuberg

Telefon Sekretariat: 0 77 21 / 913 71 87

E-Mail: krebsberatungsstelle@lrabsk.de

Hauptstelle Villingen:

Gesundheitsamt – Erdgeschoß
Herdstraße 4 | 78050 VS-Villingen

Außenstelle Rottweil:

Hochbrücktorstraße 14 | 78628 Rottweil

Außenstelle Tuttlingen:

Fachstelle Pflege und Selbsthilfe
Gartenstraße 22 | 78532 Tuttlingen

Generell besteht auch das Angebot, Beratungsgespräche per Telefon oder online per Videotelefonie zu machen. Terminvereinbarungen und Informationen erhalten Sie über unser Sekretariat in VS-Villingen.

Weitere Informationen unter:
www.mitkrebsleben-sbh.de.



Das Beratungsangebot ist eine Gemeinschaftsinitiative des Fördervereins Mit-Krebs-Leben e.V., dem Schwarzwald-Baar-Kreis, dem Caritasverband und dem Onkologischen Schwerpunkt Schwarzwald-Baar-Heuberg am Klinikum Villingen-Schwenningen.

LEBENSILF TUTTLINGEN E.V.

Wir engagieren uns: Die Lebenshilfe Tuttlingen fördert Menschen mit geistiger, körperlicher, psychischer oder mehrfacher Beeinträchtigung.

Unser Auftrag: Kompetente und individuelle Unterstützung auf dem Weg zum selbstbestimmten Leben geben. Mit Angeboten vom Wohnen und Arbeiten bis hin zur Frühförderung für Menschen aus dem Landkreis Tuttlingen. Inklusion ist bei uns in der Lebenshilfe das Normalste der Welt. Menschen mit Beeinträchtigung gehören überall dazu – dafür setzen wir uns ein. Unter Inklusion verstehen wir die diskriminierungsfreie,

gleichberechtigte Teilhabe Aller – in allen Lebensbereichen. Würde, Werte und Respekt sind uns wichtig.



Kontakt & Anmeldung

Lebenshilfe Tuttlingen e.V. (und Spaichingen)

Paracelsusweg 10 | 78532 Tuttlingen

Telefon: 0 74 61 / 96 584-100

E-Mail: info@lebenshilfe-tuttlingen.de

FED gGmbH

Die FED gGmbH – **gemeinnützige Gesellschaft für familienentlastende Dienste in Tuttlingen** bietet ein vielfältiges Freizeit- und Assistenzangebot für Menschen mit Behinderung.

Der FED hat es sich zum Ziel gesetzt, ein attraktives Freizeitangebot für Menschen mit Beeinträchtigung in allen Alters- und Lebensbereichen zu ermöglichen. Wir unterstützen eine möglichst selbstständige Lebensführung und die größtmögliche, gleichberechtigte Teilhabe am Leben in der Gesellschaft.

Wir stärken die Familien durch Teilhabe, Unterstützung und Entlastung.

Unsere Angebote sind ausführlich nachzulesen auf unserer Homepage: www.fed.lebenshilfe-tuttlingen.de

Offene Hilfen: Einzelassistenz, Freizeiten und Urlaubsreisen, Ausflüge, Gruppenangebote für alle Altersgruppen, Ferienprogramm, Samstagsbetreuung – diese Angebote können über Ihre Pflegekasse abgerechnet werden.



Fachleistungen: Begleitetes Wohnen in Familien, Sozialpädagogische Familienhilfe, Schulbegleitung.



Kontakt & Anmeldung

Lydia Janzer

E-Mail: janzer.fed@lebenshilfe-tuttlingen.de

PSYCHOSOZIALER FÖRDERKREIS TUTTLINGEN E.V.

Der Psychosoziale Förderkreis Tuttlingen e.V. (PSF) fördert im Sinne des SGB IX die Wiedereingliederung psychisch kranker Menschen in das gesellschaftliche Leben. Der Verein hat sich weiterhin zur Aufgabe gemacht, die Öffentlichkeit über psychische Erkrankungen zu informieren.

Zu den Bereichen des PSF gehören:



Kontakt & Anmeldung

Tagesstätte „Mittendrin“

Die Tagesstätte ist eine Anlaufstelle für chronisch psychisch kranke Menschen.

Rosi Villing, Bärbel Wintsche und Diana Schiele

Telefon: 0 74 61 / 16 10 61

Assistenzleistungen im eigenen Wohn- und Sozialraum (AWS)

Das AWS bietet chronisch psychisch kranken Erwachsenen im Landkreis Tuttlingen ambulante Unterstützung in Form von Beratung und Begleitung im Alltag.

Sabrina Hackel, Telefon: 0 74 61 / 780 15 03

Patenschaften für Kinder (PiT)

Bei PiT (Patenschaften im Landkreis Tuttlingen) verbringen erwachsene Paten Zeit mit Kindern von psychisch belasteten Eltern. Sprechstunde nur nach telefonischer Vereinbarung bei Bettina Sailer, Telefon: 0 15 90 / 631 63 62



Beschäftigungsangebote

Das „Kaffee Zeit“ ist ein Förderprojekt für Arbeit und Beschäftigung, in dem psychisch erkrankte Menschen die Möglichkeit haben, ihre Fähigkeiten und Kenntnisse zu entdecken, weiterzuentwickeln und zu trainieren.

Telefon: 0 74 61 / 734 03

In der **Kaffee-Ecke** des Sozialkaufhauses „**Kauf Kultur**“ bedienen Sie psychisch erkrankte Menschen mit Kaffeespezialitäten aus fairem Handel.

In der „**Kreativwerkstatt**“ werden aus leeren Kaffee kapseln schöne Dekorationen hergestellt.

Simone Vogler, Telefon: 0 15 90 / 631 64-19

Allg. Ansprechpartnerin für den Arbeitsbereich: Sabrina Hackel, Telefon: 0 74 61 / 780 15 03

PFLEGEGRADE UND DER WEG DORTHIN

Seit 2017 gibt es durch das zweite Pflegestärkungsgesetz keine Pflegestufen mehr, sondern Pflegegrade. Diese Pflegegrade und entsprechend damit auch die Höhe der zustehenden Pflegeleistungen orientieren sich an dem Ausmaß der Beeinträchtigungen in der Selbstständigkeit / an den bestehenden (Rest-) Fähigkeiten der pflegebedürftigen Person. Je nach Schwere der Einschränkungen wird man in einen von fünf Pflegegraden eingestuft.

Pflegegrade anhand der gewichteten Punktzahl

PG 1	PG 2	PG 3	PG 4	PG 5
12,5 bis < 27	27 bis < 47,5	47,5 bis < 70	70 bis < 90	90 bis 100
Geringe Beeinträchtigung der Selbstständigkeit oder der Fähigkeiten.	Erhebliche Beeinträchtigung der Selbstständigkeit oder der Fähigkeiten.	Schwere Beeinträchtigung der Selbstständigkeit oder der Fähigkeiten.	Schwerste Beeinträchtigung der Selbstständigkeit oder der Fähigkeiten.	Schwerste Beeinträchtigung der Selbstständigkeit oder Fähigkeiten mit besonderer Anforderung an die pflegerische Versorgung.

Wie erhalte ich einen Pflegegrad?

Menschen, die aufgrund einer körperlichen, geistigen oder seelischen Krankheit oder einer Behinderung im Alltag auf Unterstützung durch andere Personen angewiesen sind, haben Anspruch auf Leistungen der Pflegeversicherung. Eine weitere Voraussetzung, die im SGB XI benannt ist, ist die voraussichtliche Dauer dieses Unterstützungsbedarfes auf mindestens 6 Monate und länger. Bei kurzfristigen Ereignissen mit guter Heilungs- und Erholungsprognose besteht also nicht automatisch ein Anspruch auf einen Pflegegrad.

Antragstellung

Um Leistungen aus der Pflegeversicherung in Anspruch nehmen zu können, muss zunächst ein Antrag bei der zuständigen Pflegeversicherung (→ der Krankenkasse) gestellt werden. Die meisten Pflegeversicherungen haben hierzu Antragsvordrucke, die im Internet eingestellt sind oder z.B. telefonisch angefordert werden können. Der Antrag kann auch z.B. durch Familienangehörige gestellt werden, sofern sie dazu bevollmächtigt sind.

Bearbeitungs- und Begutachtungsfristen

Es gibt eine gesetzlich vorgegebene Bearbeitungsfrist für Anträge auf Pflegeleistungen, die 25 Arbeitstage nach Antragsingang beträgt.

Erfolgt die Antragstellung auf Pflegeleistungen aus einem stationären Krankenhaus- oder Reha-Aufenthalt heraus, muss die Begutachtung innerhalb einer Woche durchgeführt werden, wenn dies zur Sicherstellung der Anschlussversorgung erforderlich ist. Auch bei der Inanspruchnahme einer Freistellung nach dem Pflegezeitgesetz oder dem Familienpflegezeitgesetz gilt die

1-wöchige Bearbeitungsfrist, ebenso bei Aufenthalt der antragstellenden Person in einem Hospiz bzw. bei häuslicher, ambulanter Palliativversorgung.

Wird die Bearbeitungsfrist nicht eingehalten und die antragstellende Person erhält nicht innerhalb der 25 Arbeitstage den schriftlichen Bescheid, muss die Pflegekasse Ihr für jede begonnene Woche nach Fristüberschreitung 70 € zahlen.

Dieser Zahlungsanspruch besteht nicht, wenn die Verzögerung nicht durch die Pflegekasse verschuldet ist und auch nicht, wenn die pflegebedürftige Person bereits mind. Pflegegrad 2 hat und sich in vollstationärer Pflege befindet.

Die Begutachtung

Nach Erhalten des Antrags auf Pflegeleistungen beauftragt die Pflegeversicherung den medizinischen Dienst (bei gesetzlich versicherten Personen) bzw. Medicproof (bei privat versicherten Personen) damit, ein Gutachten von dem Menschen mit Unterstützungsbedarf und Ihrer Situation zu erstellen.

Gut ist es, wenn bei dem Begutachtungstermin Angehörige, insbesondere die Pflegeperson anwesend ist und im Gespräch ergänzen kann, in welcher Art und Weise und welchem Umfang er/sie die pflegebedürftige Person unterstützt.

In dem Gutachten werden die individuellen Beeinträchtigungen – unabhängig davon, ob körperlich, geistig oder psychisch bedingt – in den Mittelpunkt gestellt.

Anhand eines Punktesystems wird in sechs Modulen das Maß der Selbstständigkeit der betroffenen Person eingeschätzt und entsprechend daraus eine Empfehlung für einen Pflegegrad ausgesprochen.

Die Begutachtungskriterien

Diese sechs Module sind anhand der gesetzlichen Grundlage aus § 14 Abs. 2 SGB XI in den sog. „Begutachtungsrichtlinien“ definiert und beschreiben verschiedene Lebensbereiche in denen ggf. personelle Unterstützung besteht.



Modul 1: Mobilität (z.B. Umsetzen; Fortbewegen innerhalb des Wohnbereiches; Treppensteigen)



Modul 2: kognitive und kommunikative Fähigkeiten (z.B. Erkennen von Personen aus dem näheren Umfeld; örtliche & zeitliche Orientierung; Verstehen von Aufforderungen; Beteiligen an einem Gespräch; Verstehen von Sachverhalten und Informationen)



Modul 3: Verhaltensweisen und psychische Problemlagen (z.B. verbale Aggression; Abwehr pflegerischer Maßnahmen; Wahnvorstellungen; Beschädigen von Gegenständen)



Modul 4: Selbstversorgung (z.B. Duschen & Haare waschen; An- & Auskleiden; Benutzen einer Toilette; Essen & Trinken)



Modul 5: Bewältigung von und selbstständiger Umgang mit krankheits- oder therapiebedingten Anforderungen und Belastungen (z.B. Medikation; Injektionen; Wundversorgung; Arztbesuche)

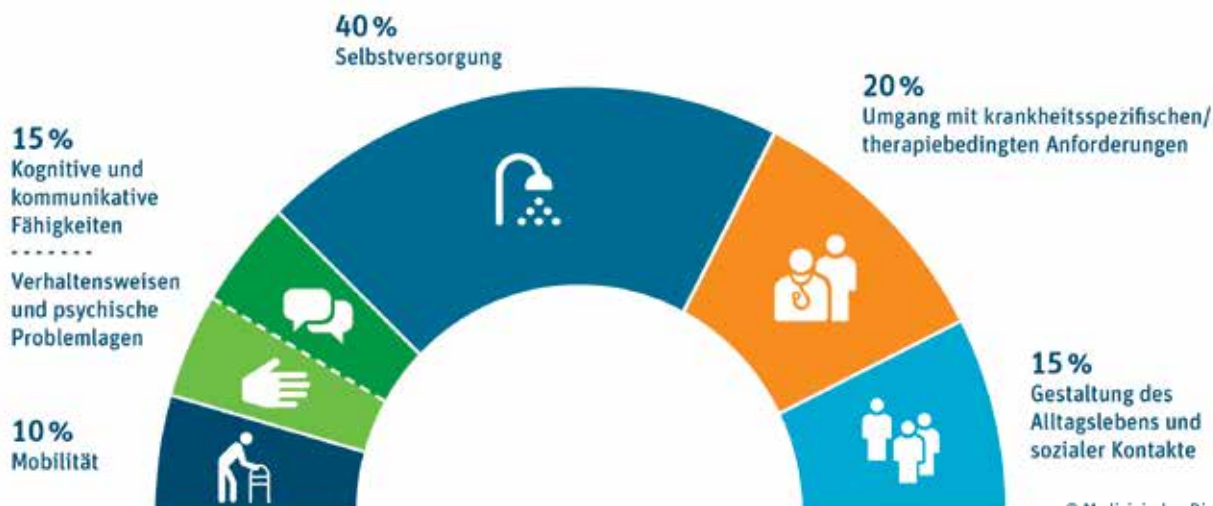


Modul 6: Gestaltung des Alltagslebens und sozialer Kontakte (z.B. Sich-beschäftigen; Ruhen & Schlafen; Kontaktpflege zu Personen außerhalb des direkten Umfelds)



Je höher der personelle Unterstützungsbedarf ist, desto mehr Punkte werden vergeben: Bei 0 Punkten kann die Person die Aktivität ohne personelle Hilfe, ggf. mit Hilfe unter Nutzung eines Hilfsmittels, durchführen; bei 3 Punkten kann die Person die Aktivität nicht, auch nicht in Teilen durchführen und ist zwingend auf eine Hilfsperson angewiesen.

Begutachtung von Pflegebedürftigkeit – Sechs Lebensbereiche („Module“) werden betrachtet und gewichtet





In jedem einzelnen Modul werden für die Unterkriterien diese „Einzelpunkte“ zugesprochen aus denen wiederum sich „gewichtete Punkte“ ergeben. Diese fließen dann entsprechend in unterschiedlicher Gewichtung in das Gesamtgutachten mit ein. (→ siehe Grafik S.15)

Der begutachtende Dienst erstellt anhand des persönlichen oder telefonischen Gesprächs (in Einzelfällen auch anhand Aktenlage) ein schriftliches Gutachten und übermittelt dieses an die Pflegeversicherung.

Der Leistungsbescheid

Die Pflegeversicherung erhält das Gutachten des ausführenden Dienstes und entscheidet mithilfe dieser Grundlage über die Höhe des Pflegegrades.

Dieser wird der antragstellenden Person in einem schriftlichen Leistungsbescheid zugesendet. Um die Entscheidung über die Feststellung der Pflegebedürftigkeit transparent und nachvollziehbar zu vermitteln, wird das Gutachten mit dem Leistungsbescheid versendet.

Auch zu einem späteren Zeitpunkt hat die versicherte Person oder von ihr Bevollmächtigte das Recht, das Gutachten anzufordern und einzusehen.

Weiterhin können in einem Pflege-Gutachten gesonderte Präventions- und Rehabilitationsempfehlungen ausgesprochen werden, z.B. über Hilfsmittel, Therapiemaßnahmen o.ä., die ebenfalls mit dem Leistungsbescheid versandt werden.

Rechtsgrundlage: §§ 14 – 18c SGB XI

Bei allen Fragen rund um die Pflegeversicherung, insbesondere auch zur Antragstellung, zum Gutachten, zu Höherstufungen oder Widersprüchen stehen die Mitarbeiterinnen des Pflegestützpunktes als neutrale Ansprechpartnerinnen zur Verfügung.

Ablauf der Antragstellung:



DIE LEISTUNGEN DER PFLEGEVERSICHERUNG

Finanzielle Unterstützung für die häusliche, ambulante Pflege oder die Pflege in einem Pflegeheim.

Nach Einstufung in einen Pflegegrad stehen pflegebedürftigen Menschen abhängig davon unterschiedliche Leistungen zu. Als Grundsatz gilt „ambulant vor stationär“, weshalb gerade für die ambulante, häusliche Versorgung umfangreiche verschiedene Leistungsansprüche bestehen.

Im Folgenden erhalten Sie Beschreibungen und Informationen zu den jeweiligen Leistungsbeträgen. Im Anschluss an die einzelnen Erklärungen finden Sie Tabellen mit den im Landkreis tätigen Leistungsanbietern für eben diese Pflegeleistungen.

Leistungen ab Pflegegrad 1

Entlastungsbetrag

Bereits ab Pflegegrad 1 stehen pflegebedürftigen Personen monatlich 131 €, der sogenannte Entlastungsbetrag, zur Verfügung.

Dieser soll pflegende Angehörige entlasten und ist für Betreuungs-, aber auch niedrigschwellige haushaltsnahe Dienstleistungen gedacht. Er konnte in Baden-

Württemberg lange Zeit nur über anerkannte Dienstleister, wie z.B. Nachbarschaftshilfen, abgerufen werden. Mitte Dezember 2024 gab es jedoch eine Änderung der „Unterstützungs-Angebote-Verordnung“ (UstA-VO), so dass nun auch Privatpersonen die Möglichkeit haben, den Entlastungsbetrag abzurufen.

Voraussetzung hierzu ist, dass die unterstützende Person nicht die eingetragene Pflegeperson und nicht bis zum 2. Grad mit dem/der Pflegebedürftigen verwandt oder verschwägert ist. Weiterhin darf die/der Einzelhelfende nicht im selben Haushalt leben und muss mind. 16 Jahre alt sein.

Weitere Fragen zum Ablauf und benötigte Formulare zur Abrechnung erhalten Sie bei Ihrer Pflegeversicherung oder unter:

<https://sozialministerium.baden-wuerttemberg.de/de/gesundheitspflege/pflege/ehrenamt-und-selbsthilfe/erkennung-einzelhelfende>

Der Entlastungsbetrag kann auch zur Finanzierung einzelner Anteile der Tages-, Nacht- und Kurzzeitpflege eingesetzt werden.

NACHBARSCHAFTSHILFE VEREINE

Name	Anschrift	Kontakt
BALGHEIM		
Mikado e.V.		Angelika Schinacher: 07426/5195610 Claudia Koringe: 07424/9051564, mikado.nbh@gmx.de
Einsatzgebiet: Balgheim, Böttingen, Bubsheim, Deilingen, Denkingen, Egesheim, Frittlingen, Gosheim, Mahlsetten, Reichenbach, Wehingen		
EMMINGEN-LIPTINGEN		
Nachbarschaftshilfeverein Emmingen-Liptingen e.V.	Schulstraße 8 78576 Emmingen-Liptingen	Frau Leiber: 07465/926892 nur Mittwochvormittag 8 - 12 Uhr (Rathaus Liptingen), s.kloeck@nbh-el.de ulrike.leiber@emmingen-liptingen.de luise.huber@emmingen-liptingen.de
Einsatzgebiet: Emmingen-Liptingen		
ESSLINGEN		
Wir für Sie	Am Winterberg 1 78532 Esslingen	Julia Mink (Geschäftsführung): 0176/72605964, verwaltung@wir-fuer-sie.net
Einsatzgebiet: Durchhausen, Esslingen, Gunningen, Hausen o.V., Möhringen, Möhringer-Vorstadt, Oberflacht, Rietheim-Weilheim, Seitingen, Talheim		

NACHBARSCHAFTSHILFE VEREINE

Name	Anschrift	Kontakt
------	-----------	---------

FRIDINGEN

Nachbarschaftshilfe St. Elisabeth Fridingen	Bahnhofstraße 6 78567 Fridingen	Hanna Merk, Ingeborg Christoph: 07463/2671404 Mo. 10 - 11, Mi. 16.30 - 17.30 Uhr info@nachbarschaftshilfe-fridingen.de
Einsatzgebiet: Fridingen		

KOLBINGEN

3Plus - Unser Netz	Hauptstraße 3 78600 Kolbingen	julia.weiss@kolbingen.de (Rathaus)
Einsatzgebiet: Kolbingen: Anna Hipp: 07463/347; Königsheim , Gertrud Frech: 07429/1222; Renquishausen Heike Ragg-Schilling: 07429/910444		

LEIBERTINGEN

Hilfe von Haus zu Haus e.V.	Litzelbach 12 88637 Leibertingen	Claudette Kölzow (Bürgermeisterin Buchheim): 07777/311 www.hilfe-von-haus-zu-haus.de, info@gemeindebuchheim.de
Einsatzgebiet: Bärenthal , Beate Alber: 07466/246; Bucheim , Sandra Schilling: 07777/939672; Beuron, Hausen im Tal , Jürgen Matheis: 0162/3794493; Irndorf , Monika Rebholz: 07466 /1222; Leibertingen & Kreenheinstetten , Ute Schüle: 0162/1037613; Leibertingen Geschäftsstelle , Gabi Heim: 07575/2650; Schwenningen , Ingrid Reiser: 07579/549, Altheim und Thalheim , Eva Rist: 07575/926673		

MÜHLHEIM/STETTEN

Nachbarschaftshilfe Mühlheim/Stetten	Alter Schulplatz 1 78570 Stetten	Frau Lucia Egloff : 07463/991718 info@donau-hilfe.de
Einsatzgebiet: Mühlheim / Stetten		

NENDINGEN

Nachbarschaftshilfe Nendingen e.V.	Mühlheimer Straße 76 78532 Tuttl.-Nendingen	Yvonne Beck: 0163/2586702 info@nachbarschaftshilfe-nendingen.de
Einsatzgebiet: Tuttlingen-Nendingen		

NEUHAUSEN OB ECK

Nachbarschaftshilfe des Krankenpflegevereins Neuhausen o.E.	Ahornweg 2 78569 Neuhausen o.E.	Karin Seifried: 07777/2659 880 karin.seifried1@gmx.de
Einsatzgebiet: Neuhausen o.E., Schwandorf, Worndorf		

TROSSINGEN

Sozialwerk Trossingen	Schultheiss-Koch-Platz 1 78647 Trossingen	Frau Schieler: 07425/25135 andrea.schieler@trossingen.de
Einsatzgebiet: Trossingen, Schura		

WURMLINGEN

Nachbarschaftshilfe Wurmlingen	Untere Hauptstraße 29 78573 Wurmlingen	Regina Zepf: 07461/1407085 nachbarschaftshilfe@wurmlingen.de
Einsatzgebiet: Wurmlingen		

NACHBARSCHAFTSHILFE ZUGELASSENE DIENSTE

Name	Anschrift	Kontakt
ALDINGEN		
„Helfende Hände“ Monika Pieper	Albstraße 3, 78554 Aldingen	0152/24616613, seniorenbetreuer@gmx.net
FRIEDRICHSHAFEN		
ASL-Bodensee, Marion Wagner	Müllerstr. 12/1, 88045 Friedrichsh.	07541/371212, wieser@asl-bodensee.de
Einsatzgebiet: Landkreis Tuttlingen		
IMMENDINGEN-MAUENHEIM		
Haushaltsnahe Dienstleistungen & Betreuung Kurz	Dieselstraße 21 78194 Immendingen-Mauenheim	0157/80 22 11 33 info-kurz@gmx.net
Einsatzgebiet: Engen, Mauenheim, Immendingen, Geisingen, Tuttlingen		
KÖNIGSHEIM		
Haushaltshilfe, Tanja Frech Dienstl.	Tannstraße 2, 78598 Königsheim	01520/897 2061, tanja_frech@web.de
Einsatzgebiet: Heuberg, Tuttlingen, Aldingen		
ROTTWEIL		
Seniorenassistenz Schmetterling	Hauptstraße 34 78628 Rottweil	Alexander Kaiser: 0741/2067810 info@lw-schmetterling.de
Einsatzgebiet: Landkreis Tuttlingen		
SÖLDEN		
Familienwerk Sölden, Team nördlicher Bodensee-Heuberg	Bürglestraße 12 79294 Sölden	Sabine Mutschler: 07575/209 531 sabine.mutschler@familienwerk-soelden.de
Einsatzgebiet: Landkreis Tuttlingen		
TROSSINGEN		
Elif's Putzservice	Zeppelinstraße 12 78647 Trossingen	Herr Emcek: 0173/8730916 elifsputzservice@gmx.de
Einsatzgebiet: Landkreis Tuttlingen		
TUTTLINGEN		
Betreuungsdienst Alla Eckel	Bischofszellerstraße 29 78532 Tuttl.-Möhringen	0174/9544238 alla.eckel@icloud.com
Einsatzgebiet: Tuttlingen und Umkreis von 30 km		
Hiltel-Unterstützung im Alltag-BW	Joseph-Haas-Weg 6 78532 Tuttlingen	07461/1713457 hiltel@eg-hiltel.com
Einsatzgebiet: Landkreis Tuttlingen		
TUTTLINGEN / SPAICHINGEN		
DRK Kreisverband Tuttl. Mobiler Sozialer Dienst	Eckenerstr. 1, 78532 Tuttlingen	Mara Wild: 07461/17870, mara.wild@drk-tut.de
	Obere Wiesen 7 78549 Spaichingen	Rebekka Gudat: 07424/501019 msd@drk-tut.de
Einsatzgebiet: Landkreis Tuttlingen		

Zum Verbrauch bestimmte Hilfsmittel

Zum Verbrauch bestimmte Hilfsmittel sind Hilfsmittel, die aufgrund der Beschaffenheit ihres Materials oder auch aus hygienischen Gründen i.d.R. nur einmalig benutzt werden können.

Sie dienen der Hygiene sowie dem Schutz der Pflegeperson und werden bis zu einem **Maximalbetrag von 42 € pro Monat** genehmigt.

Zum Verbrauch bestimmte Hilfsmittel sind:

- saugende Bettschutzeinlagen für den Einmalgebrauch
- Fingerlinge
- Einmalhandschuhe
- Mundschutz
- Schutzschürzen
- Desinfektionsmittel für die Hände
- Desinfektionsmittel für Flächen
- Einmallätzchen

Für diese Hilfsmittel wird kein ärztliches Rezept benötigt. Jedoch muss ein Antrag auf Inanspruchnahme des Betrages bei der Pflegekasse gestellt werden. Die Genehmigung erfolgt auf Dauer, nicht nur für z. B. einen Monat. Zum Erhalt der Produkte gibt es 2 Möglichkeiten:

- Klären Sie mit der Pflegekasse, ob eine Kostenerstattung bei Selbstbeschaffung der Produkte aus der Drogerie möglich ist. Dies ist eine „kann-Leistung“ der Kasse und nicht verpflichtend! Sofern sie eine Zusage erhalten, können Sie monatlich die benötigten Produkte eigenständig kaufen, reichen die Belege ein und erhalten bis zu 42 € zurückerstattet.
- Beauftragen Sie einen Leistungsanbieter (Apotheken, Sanitätshäuser u.ä.) damit, Ihnen die erforderlichen Hilfsmittel zu beschaffen. Die Leistungserbringer rechnen direkt mit der Pflegekasse ab. Einen Vertragspartner Ihrer Versicherung können Sie telefonisch erfragen oder finden diese auch teilweise auf den Homepages der Pflegeversicherungen. Der jeweilige Anbieter ist dazu verpflichtet, Sie entsprechend Ihrem Bedarf zu beraten und dementsprechend die individuell benötigte Versorgung mit den Produkten zu gewährleisten. Diese Beratung muss nachgewiesen und der Nachweis gemeinsam mit dem Antrag auf die zum Verbrauch bestimmten Hilfsmittel bei der Kasse eingereicht werden.



Wohnumfeldverbessernde Maßnahmen

Um das private Wohnumfeld an die individuellen Einschränkungen pflegebedürftiger Personen anpassen zu können, **bezuschusst die Pflegeversicherung bauliche Maßnahmen mit bis zu 4.180 €**. Ein bestimmter Anteil an Eigenleistung wird nicht verlangt.

Um diesen Zuschuss in Anspruch nehmen zu können, muss vor Beginn der Baumaßnahme ein Antrag mit Begründung und bestenfalls Kostenvoranschlag bei der Pflegeversicherung eingereicht werden. Erst nach Genehmigung kann mit dem Umbau begonnen werden, da andernfalls keine Kosten erstattet werden.

Voraussetzung für die Genehmigung sind ein erheblicher Eingriff in die bauliche Substanz und dass der Umbau

- die häusliche Pflege ermöglicht oder erleichtert und/oder
- eine selbstständigere Lebensführung ermöglicht und/oder
- die Aufnahme in ein Pflegeheim verhindert/hinauszögert.

Häufige Maßnahmen hierbei sind z.B.

- Badsanierungen,
- Treppenliftinstallationen,
- Haltegriffe/Handläufe an den Wänden
- oder auch Rampen im Eingangsbereich.



Leistungen ab Pflegegrad 2

Pflegegeld

Ab Pflegegrad 2 besteht ein monatlicher Anspruch auf Pflegegeld. Dieses wird direkt an die pflegebedürftige Person oder die Pflegeperson ausgezahlt. Es soll für private Pflegepersonen (z.B. Angehörige, gute Freunde) genutzt werden und dient diesen als Aufwandsentschädigung/Anerkennung.

Soziale Absicherung der Pflegeperson:

Sofern eine Pflegeperson weniger als 30 Stunden in der Woche berufstätig ist und mind. 10 Stunden an mind. 2 Tagen/Woche für die Versorgung des pflegebedürftigen Menschen investiert, zahlt die Pflegeversicherung für die Pflegeperson (auf Antrag!) Beiträge in die Rentenversicherung ein.

Wird nur Pflegegeld bezogen, sind regelmäßige Beratungsbesuche nach §37 Abs. 3 verpflichtend. Diese werden von Pflegediensten ausgeführt und dienen der Pflegeversicherung als Sicherstellung, dass die pflegebedürftige Person gut versorgt ist. Die ausführenden Pflegedienste geben dabei u.a. Tipps zu Hilfsmitteln und rückschonenden Handgriffen in der häuslichen Pflege.

Pflegesachleistung

Ebenfalls ab Pflegegrad 2 stehen einem die sog. Pflegesachleistungen zur Verfügung. Dieser Geldbetrag wird nicht direkt an die pflegebedürftige Person ausgezahlt, sondern kann nur von einem anerkannten Pflegedienst abgerufen werden. Bei der Pflegesachleistung entscheidet man sich also für die Versorgung durch Pflegefachpersonal eines Pflegedienstes, den man frei wählen kann.

Umwandlungsansprüche

Bis zu 40% der Pflegesachleistungen können auf Antrag auch umgewandelt werden, um für Betreuungs- und Entlastungsleistungen genutzt zu werden. Somit können für diese niedrighschwelligten Hilfen mehr Gelder abgerufen werden – allerdings nicht von Privatpersonen, sondern nur von anerkannten Leistungsanbietern. Pflegegeld- und Pflegesachleistungen können nicht parallel abgerufen werden, sondern gelten als „Entweder-Oder-Leistungen“.

Kombinationsleistung (aus Pflegegeld und -sachleistung)

In vielen Fällen sind sowohl Angehörige/private Pflegepersonen, als auch ein Pflegedienst in die häusliche Versorgung involviert.

Um beide unterstützende Parteien entlohnen zu können, kann eine Kombinationsleistung aus Pflegegeld und Pflegesachleistung abgerufen werden.

Dabei stehen nicht beide Einzelbeträge zu 100% zur Verfügung, sondern diese werden prozentual miteinander verrechnet und „kombiniert“.

Ruft ein Pflegedienst z.B. monatlich 70% der Pflegesachleistung ab, werden noch 30% des Pflegegeldes für die private Pflegeperson ausgezahlt. Nutzt ein Pflegedienst 100% der Sachleistung, wird kein Pflegegeld mehr ausgezahlt.

Bei Nutzung der Kombinationsleistung erfolgt die Auszahlung des Pflegegeldes grundsätzlich rückwirkend und kann einige Zeit in Anspruch nehmen, da die Kasse zuvor die Rechnungen des Pflegedienstes erhalten haben muss.



AMBULANTE PFLEGEDIENSTE

Name	Anschrift	Kontakt/Info	Seite
DEISSLINGEN			
Pflege Team Klink	Staufenbergstraße 41 78652 Deißlingen	+49 7420 / 4050574 v.langhirt@pflege-team-klink.de	
FRIDINGEN			
Katholische Sozialstation Tuttlingen-Fridingen	Bahnhofstraße 6 78567 Fridingen	0 74 63 / 79 80 sozialstation@tut.drs.de www.katholische-altenhilfe.de	60-61
Pflegedienst Fridingen Harry Ferencak	Zollerstraße 4 78567 Fridingen	0 74 63 / 99 06 26 info@pflegedienst-fridingen.de www.pflegedienst-fridingen.de	42-43
GEISINGEN			
Sozialstation St. Beatrix Westl. Kreis Tuttlingen e.V.	Hauptstraße 68 78187 Geisingen	0 77 04 / 9 22 33-0 info@sozialstation-geisingen.de	44-45
IMMENDINGEN			
AKA-Team Immendingen	Schwarzwaldstraße 48 78194 Immendingen	0 74 62 / 80 35 info@akateam-online.de	50-51
RENQUISHAUSEN			
Johann Stehle Häuslicher Pflegedienst	Angerstraße 12 78603 Renquishausen	0 74 29 / 9 31 01 31 post@stehle.com	52-53
SPAICHINGEN			
Gemeinnützige Sozialstation Spaichingen-Heuberg e.V.	Alleenstraße 20 78549 Spaichingen	0 74 24 / 48 58 info@sozialstation-spaichingen.de	56-57
Diakonie ambulant Schwarzwald-Baar e.V.	Lachstraße 75 78549 Spaichingen	0 74 24 / 9 81 83 00 info@diakoniestation-sbk.de	68-69
Pflegedienst st. franziskus Spaichingen	Alleenstraße 19 78549 Spaichingen	0 74 24 / 9 58 37-0 elena.wiens@stiftung-st-franziskus.de	

AMBULANTE PFLEGEDIENSTE

Name	Anschrift	Kontakt/Info	Seite
TROSSINGEN			
Pflegedienst Kiess	Goethestraße 1 78647 Trossingen	0 74 25 / 32 60 08 info@pflege-kiess.de	
Diakonie ambulant Schwarzwald-Baar e.V.	Wagnerstraße 5 78647 Trossingen	0 74 25 / 33 91-20 info@diakoniestation-sbk.de	68-69
TUNINGEN			
Pflege & Mehr	Trossinger Straße 7 78609 Tuningen	0 74 64 / 9 60 36 und 0172 / 788 25 88 info@pflegedienst-merz.de	
TUTTLINGEN			
Diakonie ambulant Schwarzwald-Baar e.V.	Donaustraße 52 78532 Tuttlingen	0 74 61 / 9 08 17 40 info@diakoniestation-sbk.de	68-69
Elias-Schrenk-Mobil	Brückenstraße 24 78532 Tuttlingen	0 74 61 / 96 69-0 drogoin@elias-schrenk-mobil.de	58-59
Häuslicher Pflegedienst Martin Grieble	Antoniusstraße 19 78532 Tuttlingen	0 74 61 / 16 25 33 info@pflegedienst-grieble.de	
Katholische Sozialstation Tuttlingen / Fridingen	Eichhörnchenweg 2/1 78532 Tuttlingen	0 74 61 / 93 54-14 sozialstation@tut.drs.de	60-61
Pflegedienst Elena Eberts	Neuhauser Straße 36 78532 Tuttlingen	0 74 61 / 900 96 80 info@pflegedienst-eberts.de	64-65
Pflegedienst st. franziskus Tuttlingen	Im Holderstöckle 3 78532 Tuttlingen	0 74 61 / 9 66 38-777 editha.reichert@stiftung-st-franziskus.de	38-39
Pflege-mobil Knaus	Ehrenbergstraße 39 78532 Tuttlingen	0 74 61 / 53 65 kontakt@pm-knaus.de	66-67
WURLINGEN			
Häuslicher Pflegedienst Rimpel & Hipp	Obere Hauptstraße 14 78573 Wurmlingen	0 74 61 / 7 48 94 oder 52 46 info@rimpel-hipp.de	

KINDERPFLEGEDIENSTE

Name	Anschrift	Kontakt/Info	Seite
DONAUESCHINGEN			
kidi - häusliche Kinder- kranken- und Intensivpflege	Graustein 10 78166 Donaueschingen	0771 / 2 04 06 92 info@kidi-web.de	
UNTERKIRNACH			
Simba - häusliche Kinder-, Kranken- & Intensivpflege	Heidelbeerweg 34 78089 Unterkirnach	0 77 21 / 8 07 94 68 oder (01 52 / 22 64 32 71 info@simba.care	



Tages- oder Nachtpflege

Ein zusätzlicher monatlicher Betrag steht für die Tages- oder Nachtpflege zur Verfügung. Dieser Betrag kann parallel zum Pflegegeld / zur Pflegesachleistung / zur Kombinationsleistung genutzt werden, ohne dass die Beträge miteinander verrechnet oder gar voneinander abgezogen werden.

Die Nachtpflege hat sich in unserem Gebiet leider nicht durchgesetzt, sodass aktuell keine Einrichtungen mit diesem Leistungsangebot benannt werden können.

Die Tagespflege ist ein teilstationäres Angebot, bei dem pflegebedürftige Personen sich tagsüber in Gruppen in einer Einrichtung aufhalten und dort unter pflegefach-

licher Aufsicht Mahlzeiten (i.d.R. Frühstück, Mittagessen, Nachmittagskaffee) sowie Betreuung erhalten.

Einrichtungen der Tagespflege bieten einen Fahrservice, der die Besucher morgens an der Haustüre abholt und nachmittags / am frühen Abend wieder dort absetzt. Die Aktivitäten in der Tagespflege gehen z. B. von gemeinsamen Zeitungenlesen über Gedächtnistraining, Sitzgymnastik, Rätseln, Singen oder Basteln bis hin zu Spaziergängen. Es kann individuell entschieden werden, für wie viele und an welchen Tagen in der Woche die Tagespflege besucht wird. Es entsteht ein kleiner täglicher Eigenanteil.

TAGESPFLEGE

Name	Anschrift	Kontakt/Info	Seite
ALDINGEN			
Seniorenzentrum im Brühl	Eugen-Bolz-Straße 13 78554 Aldingen	07424/95828-3 sz-aldingen@zieglersche.de	
BALGHEIM			
Hildegard und Katharina Hermle Haus	Keltenstraße 7 78582 Balgheim	07424/4858 info@sozialstaion-spaichingen.de	

TAGESPFLEGE

GOSHEIM

Hildegard und Katharina Hermle Haus	Schulstraße 3 78559 Gosheim	07424/4858 info@sozialstaion-spaichingen.de	
-------------------------------------	--------------------------------	--	--

GEISINGEN

Sozialstation St. Beatrix	Hauptstraße 68 78187 Geisingen	07704/9223314 info@sozialstation-geisingen.de weber@sozialstion-geisingen.de	44-45
---------------------------	-----------------------------------	--	-------

IMMENDINGEN

Tagespflege am Schloss	Schlossplatz 7 78194 Immendingen	07462/5793060 tagespflege@elias-schrenk-mobil.de	
------------------------	-------------------------------------	---	--

SPAICHINGEN

Tagespflege Sonnenallee Altenzentrum St. Josef	Alleenstraße 19 78549 Spaichingen	07424/95837-0 st-josef.sp@stiftung-st-franziskus.de	
Diakonie ambulanz	Lachstraße 75 78549 Spaichingen	07424/9818300 info@diakoniestation-sbk.de	68-69

TROSSINGEN

Solitäre Tagespflege im Seniorenzentrum Bethel	Wagner Straße 5 78647 Trossingen	07425/932-0 SZTR@BethelNet.de	
---	-------------------------------------	----------------------------------	--

TUTTLINGEN

Tagespflege Elias-Schrenk-Mobil	Brückenstraße 24 78532 Tuttlingen	07461/9669-41 tagespflege@elias-schrenk-mobil.de	58-59
Tagespflege Altenzentrum St. Anna	Im Holderstöckle 3 78532 Tuttlingen	07461/96638-776 sandra.schilling@stiftung-st-franziskus.de	38-39
Tagespflege am Stadtgarten Tuttlingen	Bismarckstraße 8 & 10 78532 Tuttlingen	07461/9004521 s.yurdakul@mevita-pflegedienst.de	

WEHINGEN

Tagespflege Altenzentrum St. Ulrich	Kugelstraße 11/1 78564 Wehingen	07426/96300-18 st-ulrich.weh@stiftung-st-franziskus.de	
--	------------------------------------	---	--

WURMLINGEN

Tagespflege am Roseneck	Obere Hauptstraße 17 78573 Wurmlingen	07461/9644808 tagespflege@rimpel-hipp.de	
----------------------------	--	---	--

WELLENDINGEN

Tagespflege Pflegehaus am Schloss	Schlossplatz 10 78669 Wellendingen	07426 /4205603 tagespflege@pflegehaus-wellendingen.de	
--------------------------------------	---------------------------------------	--	--

Verhinderungspflege

Hinter der Verhinderungspflege, auch Ersatzpflege genannt, verbirgt sich ein Jahresbetrag, der erst nach 6-monatiger Pflegebedürftigkeit besteht und längstens 6 Wochen (42 Tage) pro Kalenderjahr umfasst.

Verhinderungspflege kommt dann in Frage, wenn die eingetragene Pflegeperson „verhindert“ ist, z.B. aufgrund von Krankheit oder Erholungsurlaub. Für diesen Zeitraum wird die häusliche Pflege entsprechend durch eine Ersatzperson sichergestellt. Die Verhinderungspflege kann durch eine private Pflegeperson, ebenso wie von ambulanten Pflegediensten oder auch in einem Pflegeheim erbracht werden.

Es wird zwischen stundenweiser (<8 Std./Tag) und tageweiser Verhinderungspflege unterschieden, wodurch die Kosten einer Ersatzpflegeperson sowohl für kurze Termine, als auch für längere Abwesenheiten abgerechnet werden können. Die Höhe der Gelder variieren je nachdem, wer die Ersatzpflege leistet. Weiterhin wird bei der tageweisen Verhinderungspflege das Pflegegeld gekürzt.

Die Verhinderungspflege muss gesondert bei der Pflegeversicherung beantragt werden.

Der Betrag der Verhinderungspflege kann (bis 30.06.2025) durch ungenutzte Mittel der Kurzzeitpflege um bis zu 806 € aufgestockt werden.

Kurzzeitpflege

Die Kurzzeitpflege ist eine Leistung, die aktuell nur in einer vollstationären Einrichtung, also einem Pflegeheim, erbracht werden darf. Für bis zu 8 Wochen pro Jahr kann die pflegebedürftige Person vorübergehend in einer Pflegeeinrichtung versorgt werden, wenn die häusliche Pflege nicht möglich oder nicht ausreichend ist (z.B. Krankheit oder Urlaub der Pflegeperson).

Die Kurzzeitpflege muss gesondert bei der Pflegeversicherung beantragt werden.

Zusätzlich können nicht genutzte Mittel der Verhinderungspflege gänzlich für die Kurzzeitpflege eingesetzt werden.

KURZZEITPFLEGE

Name	Anschrift	Kontakt/Info	Seite
ALDINGEN			
Seniorenzentrum Im Brühl	Eugen-Bolz-Straße 13 78554 Aldingen	07424/95828-3 sz-aldingen@zieglersche.de	
GEISINGEN			
Pflege- und Altenheim Haus Wartenberg	Tuttlinger Straße 3 78187 Geisingen	07704/8080 info@pflegeheim-geisingen.de	
MÜHLHEIM A.D.			
Altenzentrum St. Antonius	Gartenstraße 2 78570 Mühlheim a. D.	07463/995169-0 st-antoniussmuehl@stiftung-st-franziskus.de	
SEITINGEN-OBERFLACHT			
Pflegeresidenz am Schönbach	Hauptstraße 6 78606 Seit.-Oberflacht	07464/98192-0 rosengarten@argentum-pflege.de	54-55
SPAICHINGEN			
Altenzentrum St. Josef	Alleenstraße 19 78549 Spaichingen	07424/95837-0 st-josef.sp@stiftung-st-franziskus.de	
TROSSINGEN			
Seniorenzentrum Bethel	Wagner Straße 5 78647 Trossingen	07425/9320 SZTR@BethelNet.de	
Altenzentrum Dr. Karl-Hohner-Heim	Hans-Lenz-Straße 20 78647 Trossingen	07425/222-0 hohner-heim.tros@stiftung-st-franziskus.de	

KURZZEITPFLEGE

Name	Anschrift	Kontakt/Info	Seite
TUTTlingen			
Klinikum Landkreis Tuttlingen gGmbH	Zeppelinstraße 21 78532 Tuttlingen	07461/97-1786 l.bihl@klinikum-tut.de	
Altenzentrum Bürgerheim	Luginsfeldweg 14 78532 Tuttlingen	07461/96639710 buergerheim.tut@stiftung-st-franziskus.de	38-39
Elias-Schrenk-Haus	Brückenstraße 24 78532 Tuttlingen	07461/9669-14 sozialdienst@esh-tut.de	58-59
Altenzentrum St. Anna	Im Holderstöckle 3 78532 Tuttlingen	07461/96638-772 st-anna.tut@stiftung-st-franziskus.de	38-39
Seniorenzentrum Pfauenhof	Untere Vorstadt 17 78532 Tuttlingen	07461/90 03-0 tuttlingen@haus-edelberg.de	
WEHINGEN			
Altenzentrum St. Ulrich	Kugelstraße 11/1 78564 Wehingen	07426/96300-0 st-ulrich.weh@stiftung-st-franziskus.de	

Ab 01.07.2025 – gemeinsamer Jahresbetrag aus Verhinderungs- und Kurzzeitpflege

Ab 01.07.2025 werden die Beträge der Verhinderungs- und der Kurzzeitpflege zu einem flexiblen gemeinsamen Jahresbetrag (Entlastungsbudget) gebündelt. Damit soll der flexible Zugang zu Pflegeleistungen für die häusliche Pflege erleichtert und der bürokratische Aufwand reduziert werden.

Die 6-monatige Vorpflegezeit entfällt als Voraussetzung, das Entlastungsbudget kann direkt ab Feststellung von mind. Pflegegrad 2 beantragt werden.

Die Dauer der Verhinderungspflege wird auf bis zu 8 Wochen verlängert, anstelle der bisherigen 6 Wochen.

Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis 25 Jahren mit Pflegegrad 4 oder 5 können diesen gemeinsamen Jahresbetrag bereits seit 01.01.2024 nutzen.

Grundsätzlich bleibt der Weg der Antragstellung wie bisher, dass entweder Kurzzeit- oder Verhinderungspflege beantragt wird, nicht das Entlastungsbudget.

Vollstationäre Pflege

Auch für die Unterbringung in einem Pflegeheim zahlt die Pflegeversicherung einen Anteil, der für die Kosten der Pflege gedacht ist. Für Unterkunft, Verpflegung und Investitionskosten sowie einen Eigenanteil für pflegebedingte Kosten müssen Pflegebedürftige selbst aufkommen.

Weiterhin zahlt die Pflegeversicherung einen, nach Länge des Aufenthalts im Pflegeheim gestaffelten, Zuschlag für den pflegebedingten Eigenanteil.

Leistungen der häuslichen Pflege und der vollstationären Pflege schließen einander aus, sodass während einer dauerhaften, vollstationären Pflege kein Anspruch auf die oben genannten Pflegeleistungen besteht.

STATIONÄRE PFLEGEHEIME

Name	Anschrift	Kontakt/Info	Seite
ALDINGEN			
Seniorenzentrum Im Brühl	Eugen-Bolz-Straße 13 78554 Aldingen	07424/95828-3 sz-aldingen@zieglersche.de	
GEISINGEN			
Pflege- und Altenheim Haus Wartenberg	Tuttlinger Straße 3 78187 Geisingen	07704/8080 info@pflegeheim-geisingen.de	
GOSHEIM			
Altenpflegeheim Gosheim	Brühlstraße 10 78559 Gosheim	07426/94770-0 alexandra.hahnemann@stiftung-liebenau.de	46-47
MÜHLHEIM A.D.			
Altenzentrum St. Antonius	Gartenstraße 2 78570 Mühlheim a. D.	07463/995169-0 st-antonius.muehl@stiftung-st-franziskus.de	
SEITINGEN-OBERFLACHT			
Pflegeresidenz am Schönbach	Hauptstraße 6 78606 Seit.-Oberflacht	07464/98192-0 rosengarten@argentum-pflege.de	54-55
SPAICHINGEN			
Altenzentrum St. Josef	Alleestraße 19 78549 Spaichingen	07424/95837-0 st-josef.sp@stiftung-st-franziskus.de	
TROSSINGEN			
Seniorenzentrum Bethel	Wagner Straße 5 78647 Trossingen	07425/9320 SZTR@BethelNet.de	
Altenzentrum Dr. Karl-Hohner-Heim	Hans-Lenz-Str. 20 78647 Trossingen	07425/222-0 hohner-heim.tros@stiftung-st-franziskus.de	
TUTTlingen			
Altenzentrum Bürgerheim	Luginsfeldweg 14 78532 Tuttlingen	07461/96639710 buergerheim.tut@stiftung-st-franziskus.de	38-39
Elias-Schrenk-Haus	Brückenstraße 24 78532 Tuttlingen	07461/9669-14 sozialdienst@esh-tut.de	58-59
Altenzentrum St. Anna	Im Holderstöckle 3 78532 Tuttlingen	07461/96638-772 st-anna.tut@stiftung-st-franziskus.de	38-39
Seniorenzentrum Pfauenhof	Untere Vorstadt 17 78532 Tuttlingen	07461/90 03-0 tuttlingen@haus-edelberg.de	

STATIONÄRE PFLEGEHEIME

Name	Anschrift	Kontakt/Info	Seite
TUTTLINGEN-MÖHRINGEN			
Seniorenstift Möhringen	Krankenhausstraße 2 78532 Tuttl.-Möhringen	07462/94560-0 heimleitung@seniorenstift-moehringen.de	
WEHINGEN			
Altenzentrum St. Ulrich	Kugelstraße 11/1 78564 Wehingen	07426/96300-0 st-ulrich.weh@stiftung-st-franziskus.de	

HAUSNOTRUF

Hausnotrufsysteme sollen älteren, alleinlebenden Menschen ein Sicherheitsgefühl geben. In Notfällen, wie z.B. einem Sturz, kann über das Hausnotrufgerät durch Knopfdruck die Hausnotrufzentrale alarmiert und darüber Hilfe angefordert werden.

Das Hausnotrufsystem besteht aus einer Basisstation und einem Funksender, der meist als Kette um den Hals oder als Armband getragen wird. Die Basisstation wird i.d.R. mit dem Telefonanschluss verbunden.

Bei Knopfdruck am Armband oder der Kette wird automatisch ein Notruf bei der Hausnotrufzentrale abgesetzt und eine Sprechverbindung mit der Basisstation hergestellt. Dadurch kann erfragt werden, um was für einen Notfall es sich handelt und die vorab vereinbarten Hilfen veranlasst werden. Es können z.B. erst einmal Verwandte oder Nachbarn verständigt werden oder auch direkt ein Rettungsdienst oder Notarzt.

Je nach Ausstattung und gewünschtem Service variieren die Kosten eines Hausnotrufs, bei bestehendem Pflegegrad und weiteren Voraussetzungen übernimmt die Pflegeversicherung die monatliche Grundgebühr.

HAUSNOTRUF

Name	Anschrift	Kontakt/Info	Seite
FREIBURG			
Diakonie ambulanz Schwarz- wald-Baar e.V. / Kath. Sozial- station Tuttlingen – über Hausnotruf-Dienst GmbH	Jechtingerstraße 9 79111 Freiburg	0761 / 296220 Service-Telefon: 0800 / 4044 333 00 info@hausnotrufdienst.de	68–69 60–61
SPAICHINGEN			
DRK Kreisverband Tuttlingen e.V. - Mobiler Sozialer Dienst	Obere Wiesen 7 78549 Spaichingen	07424 / 50 1019 msd@drk-tut.de	40–41
VILLINGEN-SCHWENNINGEN			
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. Landesverb. Baden Württemberg	Klippeneckstraße 31 78564 Villingen-Schwenn.	07720 / 85770 Service-Telefon: 0800 / 019 1414	
Malteser Hilfsdienst gGmbH Bereich Schwarzwald-Baar- Heuberg	Lantwattenstraße 4\2 78564 Villingen-Schwenn.	07721 / 917040 Service-Telefon: 0800 / 9966001 hausnotruf.villingen-schwenningen@ malteser.org	



ESSEN AUF RÄDERN

Unter „Essen auf Rädern“ versteht man Mahlzeitendienste, die fertige Menüs nach Hause liefern.

Die meisten Anbieter von Essen auf Rädern bieten verschiedene Kostformen (z.B. Voll-, Schon- oder vegetarische Kost) an und haben oftmals zusätzlich eine Suppe, einen frischen Salat oder ein Dessert mit im Angebot.

Der Mahlzeitendienst erstreckt sich von Montag bis Sonntag, Kunden können individuell entscheiden an

welchen und wie vielen Tagen sie das Angebot in Anspruch nehmen.

Teilweise besteht weiterhin die Möglichkeit, sich das Essen entweder mittags als warme Mahlzeit liefern zu lassen, oder auch eine wöchentliche Tiefkühllieferung zum selbst Erhitzen zu bestellen.

Preislich variieren die Anbieter, eine Kostenerstattung des Menüs durch z.B. die Pflegekasse ist nicht möglich.

ESSEN AUF RÄDERN

Name	Anschrift	Kontakt/Info	Seite
ENGEN			
Mobiler Essens-Service	Am Bahndamm 3 78234 Engen	07733/8789 info@mes-engen.de	
SPAICHINGEN			
Altenzentrum St. Josef	Alleenstraße 19 78549 Spaichingen	07424/95837-57 und 07424/95837-55 st-josef.sp@stiftung-st-franziskus.de	
DRK Kreisverband Tuttlingen e.V.	Obere Wiesen 7 78549 Spaichingen	07424/501019 msd@drk-tut.de	40-41
TROSSINGEN			
Sozialwerk Trossingen e.V.	Kirchstraße 21 78647 Trossingen	07425/25213 silvia.pfister@trossingen.de	
TUTTLINGEN			
ASB Kreisverband Tuttlingen e.V.	Im Egartenweg 10 78532 Tuttlingen	07461/963612 s.paulus@asb-tut.de	
Elias Schrenk mobil	Brückenstraße 24 78532 Tuttlingen	07461/ 966973 einsatzleitung@elias-schrenk-mobil.de	58-59

KOMMUNALE PFLEGEKONFERENZ

„Älter werden in dieser Zeit“

„Älter wird man von alleine, darum muss man sich nicht kümmern“. Mit dieser Volksweisheit beginnt Franz Müntefering, Bundesminister a.D. sein Grußwort bei der Auftaktveranstaltung der Kommunalen Pflegekonferenz im Oktober 2021.

Man sei nicht allmächtig, aber auch nicht machtlos. Man könne versuchen, Einfluss zu nehmen auf unser Älterwerden. Und es könne sein, dass es gelinge.

Mit der Schaffung von Kommunalen Pflegekonferenzen wird es Stadt- und Landkreisen seitdem ermöglicht, die jeweiligen quartiersnahen und leistungsfähigen Pflege- und Unterstützungsstrukturen zu stärken, die sektorenübergreifende Zusammenarbeit im Pflege- und Gesundheitsbereich voranzubringen und die bestehenden Angebotsstrukturen weiter zu entwickeln.

Im Landkreis Tuttlingen ist die Kommunale Pflegekonferenz seit Januar 2021 an der Fachstelle für Pflege und Selbsthilfe verortet.

Durch das Bilden von Arbeitsgruppen zu verschiedenen Themen und das Teilnehmen an Projekten wird die Netzwerkarbeit im Landkreis gestärkt und ausgebaut.



Projekt: Demenz Gedächtnisstütze

DEMENZ GEDÄCHTNIS- STÜTZE



Mit einer großangelegten Werbekampagne sensibilisiert die Fachstelle für Pflege und Selbsthilfe die Bevölkerung im Landkreis Tuttlingen zu der Erkrankung Demenz. Unser Ziel ist, dass die Erkrankung weniger tabuisiert und die Betroffenen weniger stigmatisiert werden.

Dazu gehören neben dem Einsatz von Flyern, Plakaten und Aufklärungsbroschüren der Alzheimergesellschaft auch Vorträge und **Schulungen zum Pflege- und Demenzbegleiter**.

Diese Schulungen werden 2 x jährlich über die Fachstelle für Pflege und Selbsthilfe angeboten.

Die Schulungen finden abwechselnd in den Gemeinden des Landkreises Tuttlingen statt. Sie umfassen 30 Unterrichtseinheiten, auf insgesamt 6 Samstage verteilt und sind kostenfrei.

Die Teilnehmenden erhalten nach Beendigung der Schulung eine Teilnahmebescheinigung.

Es dürfen sich alle Interessierten ab 16 Jahren und pflegende Angehörige angesprochen fühlen.

Mit einem guten Grundwissen ausgestattet, zum Beispiel über die Erkrankung Demenz, Umgang mit Hilfsmitteln, erste Hilfemaßnahmen, Selbstfürsorge, Vorsorgevollmachten / Patientenverfügung und einiges mehr, sind die Teilnehmenden nach Beendigung der Schulung in der Lage, Menschen mit Hilfebedarf im Alltag zu unterstützen. Sie aktivieren, stärken, begleiten, kümmern sich und ermöglichen damit, dass hilfebedürftige Menschen so lange wie möglich in ihrer Häuslichkeit bleiben können.

Demenz Kompaktkurs



Die Erkrankung Demenz ist eine Herausforderung. Damit die Menschen helfen können, benötigen sie Wissen um die Erkrankung und wie sich das Leben eines Betroffenen verändert. Die Deutsche Alzheimer Gesellschaft e.V. stellt mit der Initiative „DemenzPartner“ Materialien und Vorträge zur Verfügung, um bundesweit Aufklärungsarbeit zur Erkrankung Demenz zu leisten.

Wir bieten Kompaktkurse an und machen Sie zum „DemenzPartner“.

Die Schulungen dauern etwa zwei Stunden und sind kostenneutral. Wir benötigen lediglich einen Raum und eine Leinwand. Ist dies nicht vorhanden, halten wir die Schulungen in den Räumen der FPS ab.

Mit den Schulungen wollen wir nicht nur Mitmenschen, sondern auch Dienstleistende, Handwerker/innen und Pflegekräfte erreichen.

Kontakt

Fachstelle für Pflege und Selbsthilfe

Telefon: 07461/926 4610

E-Mail: fps@landkreis-tuttlingen.de

HERAUSFORDERUNG DEMENZ



**Alzheimer Gesellschaft
Baden-Württemberg e.V.**
Selbsthilfe Demenz

Die Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg e.V. | Selbsthilfe Demenz ist die zentrale Ansprechpartnerin zum Thema Demenz im Land. Menschen mit Demenz, ihre Angehörigen, Fachkräfte und Ehrenamtliche sowie alle Interessierten finden hier umfassende Informationen und persönliche Beratung – z. B. über das kostenlose Beratungstelefon 07 11 / 24 84 96–63. Im Internet bündelt das InfoPortal Demenz www.alzheimer-bw.de Wissenswertes über Demenz, Informationsmaterialien zum Bestellen sowie erste Orientierungen und Hinweise, u. a. zu wohnortnahen Unterstützungsangeboten und aktuellen Terminen in der Region.

Friedrichstraße 10 | 70174 Stuttgart

Infoportal Demenz

www.alzheimer-bw.de

Beratung

Telefon: 07 11 / 24 84 96–63

E-Mail: beratung@alzheimer-bw.de

Infomaterial zum Nachlesen, Herunterladen und Bestellen

www.alzheimer-bw.de/infoservice/infomaterial-bestellen



Mit dem Alter wächst das Risiko, an einer Demenz zu erkranken. Angesichts einer älter werdenden Gesellschaft wird deshalb in den nächsten Jahren die Zahl der Menschen mit Demenz weiter steigen. Für das Leben

in der Familie, aber auch in der Nachbarschaft, im Freundeskreis und im Wohnquartier wird das Thema Demenz an Bedeutung gewinnen.

Wer gut über Ursachen und Verlauf einer Demenzerkrankung informiert ist, kann leichter auf Menschen mit Demenz zugehen, ihnen Unterstützung anbieten und dazu beitragen, dass sie so lange und so selbstbestimmt wie möglich am gesellschaftlichen Leben teilnehmen. Einen guten Einstieg bietet z. B. ein Demenz Partner Kurs, der von vielen Einrichtungen angeboten wird.

Auf www.demenz-partner.de finden Sie einen Kurs in Ihrer Nähe.

Infomaterial für Angehörige und Betroffene

Bei der Alzheimer Gesellschaft Baden-Württemberg erhalten Sie vielseitiges Infomaterial z.B. zum Krankheitsverlauf, zur Alltagsbewältigung und darüber hinaus zu vielen Spezialfragen. Eine kleine Auswahl:



Demenz in meiner Familie: was nun – was tun?

Für Angehörige: Faltblatt mit den wichtigsten Angeboten zur Entlastung und Unterstützung.



Broschüre »Begleiten ins Aderland«

Informationen und Tipps für Angehörige von Menschen mit Demenz



Broschürenreihe »Ich lebe mit einer Demenz«

Die Reihe für Menschen mit beginnender Demenz und alle, die sich kompakt informieren wollen:

- Den Alltag erleichtern und aktiv bleiben
- Diagnose Demenz. Was nun?
- Vorausschauen und planen
- Autofahren und Demenz
- Schwerbehindertenausweis bei Demenz

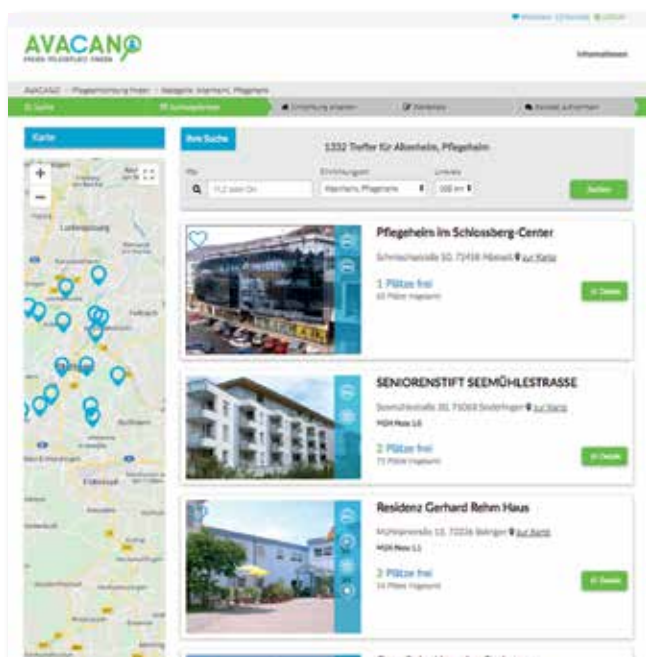
Das gesamte Angebot finden Sie im Internet unter www.alzheimer-bw.de/infoservice/infomaterial-bestellen. Gerne senden wir Ihnen eine Broschürenübersicht zu.

www.AVACANO.de

Jetzt tagesaktuell Pflege finden!

Der Weg zum Pflegeplatz hat nun eine Abkürzung

Es kommt meist plötzlich. Jemand aus der Familie wird pflegebedürftig. Dann beginnt die berühmte Suche nach der Nadel im Heuhaufen. Das Internet ist voll von Plattformen, auf denen Pflegeheime gelistet sind. Ob diese freie Plätze haben, erfährt man dort allerdings nicht. Oder die Daten sind nicht aktuell. Die einzige Möglichkeit: man telefoniert sich einmal durch die lange Liste mit Pflegeanbietern.



AVACANO kürzt diesen Weg ab

AVACANO ist eine Internetplattform, auf der sich Angebot und Nachfrage im Bereich Pflege treffen. In Baden-Württemberg sind 540.401 Einwohner/innen laut der letzten Pflegestatistik vom statistischen Landesamt aus dem Jahr 2021 pflegebedürftig. Die Zahl dürfte zwischenzeitlich noch gestiegen sein. Dem gegenüber stehen laut gleicher Statistik rund 3.275 Pflegeheime und Pflegedienste in Baden-Württemberg.

Für eine schnelle Vermittlung ist es elementar, tagesaktuell zu wissen, wo freie Plätze zur Verfügung stehen. Durch ein einmaliges System ermittelt AVACANO tagesaktuelle Daten zu Angebot und Nachfrage und stellt diese allen Beteiligten zur Verfügung. Das verkürzt den Aufwand im Vergleich zur vorherigen Situation für alle enorm.

In Zusammenarbeit mit den Landratsämtern, den Kreis seniorenräten, den Pflegeheimen und Pflegediensten und den Sozialdiensten der Krankenhäuser ist das Konzept ausgearbeitet worden.

AVACANO
FREIEN PFLEGEPLATZ FINDEN

Hilft allen Beteiligten

Der Vorteil für die **Pflegesuchenden** ist gleich erkannt. Der Pflegeplatz wird deutlich schneller gefunden, weil die Suche auf Basis von verfügbaren Kapazitäten stattfindet.

Und auch **Anbieter** von Pflegeplätzen profitieren von AVACANO. AVACANO macht demendlosen Telefonieren ein Ende und bringt Angebot und Nachfrage zusammen. Freie Plätze werden gezielter und schneller vermittelt, da die Anbieter auf tagesaktuelle Wartelisten zugreifen können. Und in einer Phase der Vollbelegung entsteht keine Arbeit mit Absagen von Anfragen. Das Ergebnis ist Zeit, die für Wichtigeres eingesetzt werden kann.

Landkreisübergreifende Datenbasis

Ein Vorteil wirkt sich vor allem auf die Vermittler von Pflegeplätzen in Krankenhäusern aus: die landkreisübergreifende Datenbasis. Oft sind Patienten im Krankenhaus, die in einem anderen Landkreis wohnen. Und aktuelle Daten für mehrere Landkreise zu haben, ist für den Sozialdienst im Krankenhaus eine ungleich schwierigere Aufgabe. Hier hat es bislang nur eine Lösung gegeben: per E-Mail oder Telefon auf Pflegeplatzsuche zu gehen.

AVACANO stellt eine umfassende, tagesaktuelle Datenbasis zur Verfügung, welche über Filterfunktionen bei Bedarf auf Landkreise eingegrenzt werden kann. Und AVACANO erleichtert mit seinem durchdachten System den Arbeitsalltag von Vermittlern, die über AVACANO gleich mehrere Patientenaufträge verwalten können.

Das Wichtigste in Kürze

Wer steckt hinter AVACANO?

Die mediatogo GmbH aus Grosselfingen.

Wo gibt es weitere Informationen?

Im Internet unter www.avacano.de

Wie kann ich AVACANO nutzen?

Auf der Webseite finden Sie ausführliche Informationen zur Anmeldung und den Rahmenbedingungen der Nutzung. Eine Suche ist ohne Registrierung möglich. Die Nutzung ist für Pflegesuchende kostenfrei.

Sie haben Fragen oder Anregungen?

Wir sind gerne für Sie da!



Kontakt

mediatogo GmbH

Ansprechpartner: Rolf Schneider

Telefon: 0800 / 49 44 49-0 (kostenlose Hotline)

E-Mail: info@mediatogo.de | www.avacano.de

Pflegeunterstützungs- und Entlastungsgesetz: Leistungsansprüche ab 01.01.2025

Pflegegrad	Pflege-Geldleistung	Pflege-Sachleistung	Tages- und Nachtpflege	Entlastungsbeitrag für Angebote zur Unterstützung im Alltag	Hilfsmittel zum Verbrauch	Verhinderungspflege	Kurzzeitpflege	Wohnumfeldverbessernde Maßnahmen	Vollstationäre Pflege
	§ 37 SGB XI	§ 36 SGB XI	§ 41 SGB XI	§ 45b SGB XI	§ 40 SGB XI	§ 39 SGB XI	§ 42 SGB XI	§ 40 Abs. 4 SGB XI	§ 43 SGB XI
	Monatlicher Leistungsanspruch	Monatlicher Leistungsanspruch	Monatlicher Leistungsanspruch	Monatlicher Leistungsanspruch	Monatlicher Leistungsanspruch	Jährlicher Leistungsanspruch	Jährlicher Leistungsanspruch	Je Maßnahme	Monatlicher Leistungsanspruch
1	Kein Anspruch			131 €		Kein Anspruch	Kein Anspruch		131 €
2	347 €	Oder* 796 €	721 €	131 €				oder	805 €
3	599 €	Oder* 1.497 €	1.357 €	131 €	42 €		1.854 €	4.180 €	1.319 €
4	800 €	Oder* 1.859 €	1.685 €	131 €					1.855 €
5	990 €	Oder* 2.299 €	2.085 €	131 €					2.096 €



Bis zu 40% der Pflegesachleistung kann für Angebote zur Unterstützung im Alltag verwendet werden § 45a SGB XI

Zusätzlich bis zu 50% unter Anrechnung auf die Kurzzeitpflege (bis 843€) → ab 01.07.2025 gemeinsamer Jahresbetrag aus KZP + VHP 3.539 € / Jahr flexibel nutzbar

bis 16.720 € (wenn mehrere Anspruchsberechtigte zusammen wohnen)

*Beträge werden prozentual miteinander verrechnet

Weitere Leistungen: € 224.-/Monat Zusätzliche Leistungen für Pflegebedürftige aller Pflegegrade (auch PG 1) in ambulant betreuten Wohngruppen mit mindestens 3 und maximal 12 Bewohnern zum Einsatz einer Präsenzkraft.

Pflege-Geldleistung	Pflege-Sachleistung	Tages- und Nachtpflege	Entlastungsbetrag für Angebote zur Unterstützung im Alltag	Hilfsmittel zum Verbrauch	Verhinderungs-Pflege	Kurzzeit-Pflege	Wohnum-Maßnahmen	Vollstationäre Pflege
Monatlicher Leistungsanspruch								
Jede Person, die von Pflegebedürftigen beauftragt wird z.B. Ehepartner Kinder Enkel 24h-Haushaltshilfe	Ambulanter Pflegedienst	Tagespflege Nachtpflege	<div style="border: 1px solid black; padding: 2px;"> Ambulanter Pflegedienst-Betreuungsgruppe Nachbarschaftshilfe (mit Anerkennung) </div> <ul style="list-style-type: none"> -private Einzelpersonen nach UstA-VO -Tagespflege* -Nachtpflege* -Kurzzeitpflege* -Ferienfreizeiten* -FED* * = plus Hotel- und Fahrkosten 	Apotheken u Sanitäts-Handel mit Versorgungsvertrag z.B. Handschuhe Desinfektionsmittel	Einzelperson die nicht bis z. 2. Grad verwandt oder verschwägert ist <i>(Näher Verwandte haben Anspruch auf maximal 1,5-fache des Pflegegeldes + Fahrkostenerstattung +Verdienstaustauschfall – max. 42 Tage/Jahr)</i> -Ambulanter Pflegedienst -Betreuungsgruppe -Nachbarschaftshilfe	Pflegeheim	Je Maßnahme	Monatlicher L-Anspruch Pflegeheim
Leistungserbringer								
Besonderheiten	Pflicht: Bei nur Pflegegeld Beratungsbesuch nach §37 Abs. 3 PG 2 und PG 3 Halbjährlich PG 4 u. PG 5 vierteljährlich	Auf Antrag	<div style="border: 1px solid black; padding: 2px;"> Antrag: Bis zu 40% für Angebote zur Unterstützung im Alltag </div> -teilweise Anlieferung+ Zubereitung Teilbrechung bei Essen auf Rädern	Auf Antrag	jährlich Auf Antrag Anspruch besteht erst nach 6 Monaten Pflege Pflegeeinstufung od. Nachweis <i>Vorpflegezeit entfällt ab 01.07.2025</i> Bis zur Vollendung des 25. LJ mit PG 4 oder 5 entfällt die 6-Monatige Vorpflegezeit bereits jetzt	jährlich Auf Antrag Bis zu 843 € Umwandlung in Verhinderungspflege möglichst, wenn Betrag nicht für KZP in Anspruch genommen wurde	Auf Antrag Kostenvorschlag muss zur Genehmigung vorgelegt werden	Pflegekasse bezuschusst: ab PG 2: 1.-12. Monat 15 % 13.-24. Monat 30 % 25.-30. Monat 50 % Ab 37. Monat 75 % Pflegerischer Eigenanteil
		Verfällt monatlich	Verfällt nicht zum Jahresende	Verfällt monatlich	Verfällt zum Jahresende	Verfällt zum Jahresende		

GESUNDHEITSNETZ HEUBERG eG



Gesundheitsnetz Heuberg eG

Versorgung im Mittelpunkt! Die gemeinnützige Genossenschaft versteht sich als Dienstleister für den ganzen Heuberg. Frei von Renditeerwartungen Dritter stellen wir die medizinische und soziale Versorgung der Menschen auf dem Heuberg in den Mittelpunkt unseres Handelns. Unser Ziel – die langfristige Sicherung der wohnortnahen Versorgung in unserer Heimat.

Dafür betreiben wir das Medizinische Versorgungszentrum (MVZ) Bubsheim mit seinen Standorten **Bubsheim** und **Kolbingen**.



Wir verfolgen einen sektorübergreifenden und multiprofessionellen Ansatz. Neben unseren Ärzt*Innen kümmert sich ein Team an weitergebildeten Medizinischen Fachangestellten und unsere angehende Physician Assistant (PA) um die Anliegen unserer großen und kleinen Patienten*Innen.

Außerdem zählt unsere Community Health Nurse (CHN), auch Patientenlotsin genannt zum Team unserer Genossenschaft.

Community Health Nurse (Patientenlotsin für den Heuberg)

Frau Veronika Hermle-Wehl arbeitet Hand in Hand mit unserem MVZ zusammen und ergänzt das ärztliche Angebot. Sie ist aber auch für alle Menschen da, welche in den anderen umliegenden Arztpraxen versorgt werden.

Grundsätzlich unterstützt Sie immer da wo Erkrankte, Pflegebedürftige und deren Familien und Angehörige in komplexen Versorgungssituationen an ihre Grenzen kommen. So steht sie als Ansprechpartnerin Menschen mit mehrfachen Erkrankungen, mit chronischen Krankheiten oder von Pflegebedürftigkeit Betroffenen zur Seite. Auch psychisch belastete Personen können von ihrer Unterstützung profitieren.

Versorgung verbessern

Das Hauptziel von Frau Hermle-Wehl ist es, die Versorgungssituation der Betroffenen bestmöglich zu gestalten, das Leben in der häuslichen Umgebung so lange wie möglich aufrechtzuerhalten und die Angehörigen zu entlasten. Die Wünsche der Hilfesuchenden werden hierbei berücksichtigt.

Das Angebot ist für Hilfesuchende und deren Angehörige kostenlos.

Frau Hermle-Wehl erfasst die individuelle Situation der Betroffenen und bespricht deren Ziele und Wünsche. Gemeinsam werden Maßnahmen entwickelt und vereinbart, um die gesundheitliche Situation zu verbessern. Sie hilft den Betroffenen, Leistungen der Kranken- und Pflegeversicherung zu beantragen, und vermittelt sowohl haupt- als auch ehrenamtliche Unterstützung, wie beispielsweise Pflegedienste oder Nachbarschaftshilfen. Dabei hat sie stets die gesamte Wohn- und Lebenssituation im Blick und berücksichtigt auch die Sorgen und Nöte der Angehörigen.

Sie informiert über Präventionsmöglichkeiten und gibt Hinweise zur Verbesserung des persönlichen Gesundheitsverhaltens. In enger Abstimmung mit den Hausärzten und nur auf entsprechenden Auftrag hin, prüft sie bei Bedarf Vitalwerte, nimmt Blut ab oder übernimmt sonstige Leistungen. Dazu sucht sie die Betroffenen gerne zu Hause auf.

Neben Hausbesuchen bietet Frau Hermle-Wehl regelmäßig Sprechstunden im MVZ Bubsheim und in den Rathäusern folgender Heuberggemeinden:

Bärenthal, Böttingen, Deilingen, Denkingen, Egesheim, Gosheim, Irndorf, Kolbingen, Königshausen, Mahlstetten, Reichenbach, Renquishausen und Wehingen.

Die genauen Termine werden in den örtlichen Mitteilungsblättern bekannt gegeben und stehen auf der Homepage unter „Patientenlotsin“. Auch Videosprechstunden sind möglich.



Kontakt

Gesundheitsnetz Heuberg eG

**Patientenlotsin für den Heuberg:
Veronika Hermle-Wehl**

Mobil: 0162 / 461 3957

Telefon: 07429 / 940 207 50

E-Mail: v.hermle-wehl@gn-heuberg.de

Internet: www.gn-heuberg.de

VORSORGENDE VERFÜGUNGEN

Selbstbestimmung durch Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht oder Betreuungsverfügung

Unfälle, Krankheit oder Alter können dazu führen, dass eine erwachsene Person wichtige Angelegenheiten nicht mehr selbst regeln kann. Ehepartner, Kinder oder nahe Verwandte können in einer solchen Situation nicht automatisch für Sie handeln oder Sie rechtlich vertreten.

Durch die enge Kooperation zwischen der Vorsorgeinitiative Tuttlingen (VIT), dem Verein für Betreuung im Landkreis Tuttlingen e.V. und der Betreuungsbehörde Landratsamt Tuttlingen bieten wir Ihnen eine kostenlose Beratungsmöglichkeit im Landkreis an.



Wir informieren im Landkreis Tuttlingen...

über die verschiedenen Möglichkeiten, konkrete Vorsorge zu treffen für ein selbstbestimmtes Leben bei Krankheit und Pflegebedürftigkeit:

Dazu können Sie im Voraus -

- für den Fall der Einwilligungsunfähigkeit Ihren Wunsch und Willen dem behandelnden Arzt, Ihren Bevollmächtigten, Ihrem rechtlichen Betreuer kundtun. Gleichzeitig können Sie eine Person benennen, die für die Umsetzung Ihrer Wünsche Sorge trägt. **Patientenverfügung**
- einer selbstgewählten Vertrauensperson für den Bereich ärztliche Diagnostik und Behandlung eine Vollmacht erteilen. **Gesundheitsvollmacht**
- einer selbstgewählten Vertrauensperson umfassende Vertretungsmacht erteilen. **General- und Vorsorgevollmacht**
- vorsorglich einen von Ihnen gewünschten Betreuer benennen, der vom Betreuungsgericht bestellt wird, wenn Sie nicht mehr in der Lage sind, Ihre rechtlichen Angelegenheiten selbst zu regeln. Auch wenn Sie niemanden kennen, der als Betreuer in Frage kommt, ist es sinnvoll, Ihre Wünsche für die verschiedenen Lebensbereiche niederzuschreiben. **Betreuungsverfügung**

Auf Anfrage werden auch öffentliche Informationsveranstaltungen zum Thema „Vorsorgende Verfügungen“ durchgeführt.

Die Betreuungsbehörde kann im Rahmen ihrer gesetzlichen Zuständigkeiten Vorsorgevollmachten oder Betreuungsverfügungen öffentlich beglaubigen.

Wir sind fachlich geschult und kompetent in allen wesentlichen Fragen zur Vorsorge. Unsere Formulierungsvorschläge werden regelmäßig in der Gruppe überdacht und der aktuellen Rechtslage angepasst.

Sie können telefonisch mit uns einen Termin zu einem Beratungsgespräch vereinbaren, in dem wir unsere Vorsorgepapiere vorstellen und erläutern. Wir freuen uns jetzt schon auf einen Termin mit Ihnen.

Mark Löffler

Sachgebietsleitung der Betreuungsbehörde
Landratsamt Tuttlingen

Geschäftsführer Verein für Betreuung im
Landkreis Tuttlingen e.V.

Mitarbeiter Vorsorgeinitiative Tuttlingen

Sie erreichen uns unter:



Kontakt



VIT

Internet: www.vit-tuttlingen.de



Landratsamt Tuttlingen Betreuungsbehörde

Telefon: 0 74 61 / 926 40 68



Verein für Betreuung im Landkreis Tuttlingen e.V.

Telefon: 0 74 61 / 969 70 80

Internet: www.vereinbetreuung-tut.de

Über die Stiftung St. Franziskus

Die Stiftung St. Franziskus ist eines der größten sozialwirtschaftlichen Unternehmen in Baden-Württemberg mit Einrichtungen und Diensten für Kinder, Jugendliche und deren Familien, für Menschen mit Behinderungen sowie für ältere und pflegebedürftige Menschen. Knapp 2.500 Mitarbeitende unterstützen rund 5.500 Klientinnen und Klienten.

Unsere Leistungen in Tuttlingen

Unsere Tagespflege

im Altenzentrum St. Anna Tuttlingen

Die **Tagespflege** ist angeschlossen an das Altenzentrum St. Anna und verfügt dort über eigene Räumlichkeiten sowie eine Gartenterrasse. Hier gibt es auch einen Garten, in dem sich Menschen mit Demenz geschützt in der Natur bewegen können – denn bei uns sollen sich alle zu Hause fühlen.

Die Tagespflege auf einen Blick:

- Gemeinsame Mahlzeiten: Frühstück, Mittagessen und Kaffee mit Kuchen in geselliger Runde
- Gesellschaftsspiele und Rätsel: Gedächtnistraining, Bingo, Karten- und Brettspiele
- Musik und Unterhaltung
- Individuelle Betreuung: persönliche Gespräche und Unterstützung im Alltag



Sie möchten mehr erfahren?
[www.stiftung-st-franziskus.de/
tagespflege-tuttlingen](http://www.stiftung-st-franziskus.de/tagespflege-tuttlingen)

Pflegedienst St. Franziskus

Im Holderstöckle 3

78532 Tuttlingen

Telefon: 07461 966 38-777

E-Mail: pflegedienst.tuttlingen@stiftung-st-franziskus.de

Unser Pflegedienst St. Franziskus

in Tuttlingen

Der **Pflegedienst** für die Region Tuttlingen bietet selbstständig lebenden Senioren medizinische und pflegerische Dienste und ermöglicht so eine längere Selbstständigkeit zu Hause.

Wir bieten:

- Unterstützung bei Körperpflege, Anziehen und Mobilität
- Medizinische Versorgung: Medikamentengabe, Wundversorgung und Unterstützung durch unsere zertifizierten Wundmanager, Kompressionstherapie
- Beratung und Unterstützung: Hilfe bei Anträgen, Pflegegrad-Einstufung und Angehörigenberatung
- Individuelle Pflege: persönlich abgestimmte Betreuung für höchste Pflegequalität, Betreuung von Menschen mit Demenz, Palliativpflege
- Hauswirtschaftliche Hilfe: Unterstützung bei Reinigung, Wäsche und Einkauf



Sie möchten mehr erfahren?
[www.stiftung-st-franziskus.de/
pflegedienst-tuttlingen](http://www.stiftung-st-franziskus.de/pflegedienst-tuttlingen)

Pflegedienst St. Franziskus

Im Holderstöckle 3

78532 Tuttlingen

Telefon: 07461 966 38-777

E-Mail: pflegedienst.tuttlingen@stiftung-st-franziskus.de



Entdecken Sie
unseren Pflegedienst
& unsere Tagespflege

Rufen Sie gerne an:
07461 966 38-777

Altenzentren St. Anna & Bürgerheim

in Tuttlingen

Das **Altenzentrum St. Anna** ist eingebettet in die Wohngebiete Lohmehlen und Aspen und liegt direkt am Eingang des Landschaftsschutzgebietes Honberg. Dichte Wälder und ausgedehnte Wiesen mit alten Obstbäumen bieten sich an für schöne Spaziergänge an der frischen Luft. Direkt vor Ort gibt es einen Garten, in dem sich Menschen mit Demenz geschützt in der Natur bewegen können – denn bei uns sollen sich alle zu Hause fühlen.

Altenzentrum St. Anna

Im Holderstöckle 3

78532 Tuttlingen

Telefon: 07461 966 38-0

E-Mail: st-anna.tut@stiftung-st-franziskus.de

Das **Altenzentrum Bürgerheim** liegt in einem ruhigen Wohngebiet unterhalb des Naherholungsgebietes Leutenberg. Eine großzügige Grünanlage mit altem Baumbestand rahmt das Grundstück ein und eignet sich bestens für einen schönen Spaziergang im Sonnenschein.

Altenzentrum Bürgerheim

Luginsfeldweg 14

78532 Tuttlingen

Telefon: 07461 966 39-0

E-Mail: buergerheim.tut@stiftung-st-franziskus.de



Gutschein

Erleben Sie einen Schnuppertag in der Tagespflege im Altenzentrum St. Anna!

Genießen Sie ein liebevoll zubereitetes Frühstück, ein köstliches Mittagessen und eine gemütliche Kaffeerunde mit Kuchen. Wir freuen uns über Ihre vorherige Anmeldung.



DER MOBILE SOZIALE DIENST – LANGE GUT LEBEN



Unser Ziel ist es, Ihnen im Alltag die Entlastung zu bieten, die Sie benötigen, um ein selbstbestimmtes Leben zu führen – und das bis ins hohe Alter. Mit unserem umfassenden Service möchten wir dafür sorgen, dass Sie in Ihrer vertrauten Umgebung bleiben können, ohne auf Unterstützung verzichten zu müssen.

UNSERE ANGEBOTE:

Hausnotruf – Selbstständig, aber sicher!

Der Hausnotruf ist eine einfache, aber effektive Lösung, die Ihnen Sicherheit und Geborgenheit in Ihrem Zuhause gibt. Auf Knopfdruck erhalten Sie im Notfall schnelle Hilfe – ganz gleich, ob es sich um einen medizinischen Notfall handelt oder einfach um eine dringende Unterstützung nach einem Sturz.

Unser Service bietet Ihnen:

- **Hilfe auf Knopfdruck:** Im Notfall sind wir sofort für Sie da – direkt in Ihrer vertrauten Umgebung.
- **Optimale Betreuung und schnelle Hilfe:** Egal, ob bei einem medizinischen Notfall oder anderen Anliegen, wir sorgen für die schnelle Kommunikation mit Rettungsdiensten und Angehörigen.
- **Verständigung von Familie oder Bezugspersonen:** Ihre Angehörigen werden im Notfall direkt benachrichtigt.
- **Schlüsselverwahrung:** Ihre Schlüssel werden sicher aufbewahrt, sodass wir jederzeit Zugang zu Ihrer Wohnung haben, falls dies notwendig wird.

- **Unverbindliche Beratung und einfache Installation:** Wir beraten Sie kostenlos und kümmern uns um die einfache Installation des Systems.

Essen auf Rädern – Frisch, lecker und unkompliziert

Mit unserem „Essen auf Rädern“-Service bringen wir Ihnen jeden Tag eine leckere, frisch zubereitete Mahlzeit nach Hause. Sie müssen sich keine Sorgen mehr um die Zubereitung machen und erhalten gleichzeitig eine ausgewogene Ernährung.

- **Heißauslieferung:** Flexibel, ganz nach Ihrem Wunsch! Lassen Sie sich Ihr Mittagessen an den gewünschten Tagen direkt nach Hause liefern. Es gibt keine vertragliche Bindung, und Sie entscheiden, was Ihnen schmeckt.
- **Tiefkühlhauslieferung:** Bestellen Sie tiefgekühlte Menüs nach Ihrem Geschmack und wärmen Sie sie nach Belieben auf – ganz unkompliziert, wann immer Sie wollen.
- **Abrechnung über den Entlastungsbetrag:** Unser betreutes Mittagessen in der Häuslichkeit ist nach §45a SGB XI / UstA-VO BW anerkannt und die Lieferkosten können über den Entlastungsbetrag abgerechnet werden, bitte sprechen Sie uns dazu an.

Fahrdienste – Mobil bleiben mit uns

Mit unserem Fahrdienst bleiben Sie jederzeit mobil. Wir übernehmen nicht nur Fahrten zu Arztterminen, sondern auch Fahrten zu Freizeitangeboten, zum Einkaufen oder zu anderen wichtigen Terminen. So können Sie weiterhin aktiv am Leben teilnehmen – ganz ohne Stress und Aufwand. Der Mobile Soziale Dienst bietet zusätzlich einen einfachen Krankentransport auf ärztliche Verordnung an, um sicherzustellen, dass Sie sicher und komfortabel zu Ihren Arztterminen oder Behandlungen gelangen.

Abrechnung über den Entlastungsbetrag: Unser betreuter Fahrdienst kann über den Entlastungsbetrag nach §45a SGB XI / UstA-VO BW abgerechnet werden, bitte sprechen Sie uns dazu an.

Einkaufsdienste – Wir erledigen das für Sie

Das Einkaufen kann für viele eine große Belastung sein. Wir nehmen Ihnen diese Aufgabe ab! Egal, ob Sie eine Liste haben oder mit uns gemeinsam einkaufen möchten – wir kümmern uns um alles. Sie bekommen Ihre Einkäufe bequem nach Hause geliefert oder machen mit uns gemeinsam eine entspannte Shoppingtour.

Abrechnung über den Entlastungsbetrag: Unser betreuter Fahrdienst kann über den Entlastungsbetrag nach §45a SGB XI / UstA-VO BW abgerechnet werden, bitte sprechen Sie uns dazu an.



Ihr Mehrwert mit dem Mobilien Sozialen Dienst

Mit unseren flexiblen Angeboten möchten wir Ihnen den Alltag erleichtern und Ihre Lebensqualität erhöhen. Denn wir wissen: Ein selbstbestimmtes Leben im Alter ist der Wunsch vieler Menschen. Vertrauen Sie auf unsere langjährige Erfahrung und lassen Sie sich von uns beraten. Gemeinsam finden wir Lösungen, die zu Ihnen und Ihrem Leben passen.

Kontaktieren Sie uns noch heute und erfahren Sie, wie wir Ihnen helfen können!

Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Tuttlingen e.V.
Rettungsdienst Tuttlingen gGmbH

Mobiler Sozialer Dienst

- HausNotruf
- Fahrdienst
- Essen auf Rädern
- Einkaufsdienst
- Krankentransport

Telefon
07424 - 501019

Wenn Sie uns brauchen – wir sind da!

Mobiler Sozialer Dienst
Obere Wiesen 7
78549 Spaichingen
Tel. 07424 - 501019
msd@drk-tut.de
www.drk-tut.de

Kreisgeschäftsstelle
Eckenerstraße 1
78532 Tuttlingen
Tel. 07461 - 17870
info@drk-tut.de
www.drk-tut.de

Notruf 112
Krankentransport 19 222

Werden Sie Förderndes Mitglied!

Unterstützen Sie damit:

- » Ihren Ortsverein
- » Jugendrotkreuz
- » Helfer vor Ort
- » Notfallseelsorge
- » Rettungshundestaffel
- » Bergwacht
- » Kleiderladen
- » Sozialarbeit

... und nutzen Sie Ihre Vorteile!

Werde Mitglied in Deinem Ortsverein!

Wir haben die Passende Jacke für Dich!

Vielen Dank.

Mitglied werden!

Aus Liebe zum Menschen.



WIR BRAUCHEN DICH, UM ÜBERALL HELFEN ZU KÖNNEN.

PFLEGEDIENST FRIDINGEN – WOHNGEMEINSCHAFT ST. ELISABETH



Das macht uns aus

- Hohes Qualitätsniveau
- Qualifiziertes Personal
- Stete Fortbildung der Mitarbeiter
- 24 Stunden Erreichbarkeit
- Pünktlichkeit

Unser Leitsatz

Wir sehen jeden Menschen als selbstbestimmtes Individuum und begegnen seinen Wünschen, unter Einhaltung der Schweigepflicht, mit Würde und Respekt.

Lebensqualität & Eigenständigkeit bis ins hohe Alter

Wir bieten Ihnen eine optimale, professionelle Pflege und Versorgung in Ihrer häuslichen Umgebung und werden alles dafür tun, um Ihnen ein Höchstmaß an Lebensqualität zu ermöglichen. Wir haben stets ein offenes Ohr für Ihre Wünsche und Probleme, stehen Schwerstkranken hilfreich zur Seite und spenden Sterbenden und ihren Angehörigen Trost. Durch den intensiven

Kontakt zwischen Ihnen, Ihrem Arzt und uns können wir Ihre medizinische und pflegerische Versorgung optimal gewährleisten und dokumentieren.

Immer für Sie da – Pünktlichkeit!

Unser Pflegedienst ist bestrebt, die Wünsche und Bedürfnisse unserer Patienten/Kunden bezüglich der Einsatzzeiten zu berücksichtigen und einzuhalten. Bei Verzögerungen informieren wir Sie unverzüglich.

Flexibilität

Wir reagieren flexibel, auch auf kurzfristige Wünsche und Bedürfnisse.

Erreichbarkeit

Wir sind für unsere Patienten/Kunden und Partner rund um die Uhr an jedem Tag im Jahr erreichbar.

Einsatzzeiten

Die Einsatzzeiten richten sich nach Ihren Wünschen und Bedürfnissen, wenn nötig auch nachts. Sie werden individuell abgestimmt.

Einsatzorte

- Mühlheim
- Nendingen
- Stetten
- Bärental
- Irndorf
- Buchheim
- Neuhausen
- Schwandorf
- Worndorf

Unsere Leistungen

- Grundpflege nach § 38 SGB XI
- Behandlungspflege nach § 37 SGB V
- Ausstellung von Pflegenachweisen
- Anschluss von Hausnotrufgeräten
- Beratung
- Entlastung pflegender Angehöriger oder Pflegepersonen
- Betreuungsleistungen nach § 45 b SGB XI
- Verhinderungspflege nach § 39 SGB XI

Wohngemeinschaft St. Elisabeth im Seniorenzentrum Krone in Fridingen

Einrichtung

12 Bewohnerzimmer (Einzelzimmer) mit eigenem Bad und Balkon, behindertengerecht. Barrierefreier Gemeinschaftsraum mit Küche und ebenerdiger Terrasse, zentrale Lage im Stadtkern.

Leben

- 24 Stunden Betreuung
- Besondere Angebote im Haus, u. a. Ausflüge, Friseur, Fußpflege, Gottesdienste
- Selbstbestimmt Leben
- Unterstützung im Alltag

Sprechzeiten

Montag – Freitag von 8:00 – 18:00 Uhr

Kontakt

Pflegedienst Fridingen
Ambulante Alten- u. Krankenpflege
Wohngemeinschaft St. Elisabeth

Zollerstraße 4 | 78567 Fridingen
Telefon: 0 74 63 / 99 06 26 | Telefax: 0 74 63 / 99 13 09

E-Mail: info@pflegedienst-fridingen.de
Internet: www.pflegedienst-fridingen.de

Pflegedienstleitung: Harry Ferencak, Heike Haß



SOZIALSTATION ST. BEATRIX



Der Mensch steht bei uns im Mittelpunkt

Über uns

Die Sozialstation „St. Beatrix“, Westlicher Kreis Tuttlingene.V. mit Sitz in Geisingen wurde am 20. April 1978 gegründet.

Die Träger (Mitglieder) der Sozialstation sind die katholischen Kirchengemeinden des westlichen Kreises Tuttlingen. Durch ihre Unterstützung und Förderung kann die Sozialstation ihrem Pflegeanspruch gerecht werden. Aufgrund unseres kirchlichen Auftrags wird eine notwendige Hilfe an der Kostenfrage nicht scheitern. Wir garantieren eine flächendeckende Versorgung in unserem Einzugsbereich. Uns ist kein Weg zu weit.

Da wir ganzheitlich praktizieren wollen, das heißt Körper, Geist, Seele und das soziale Umfeld in der Betreuung berücksichtigt sein soll, sind wir mehr als nur ein ambulanter Pflegedienst. Dabei gilt es, die Individualität des Einzelnen zu respektieren.

Wir sind ganz in Ihrer Nachbarschaft und bieten Ihnen durch unsere Pflegefachkräfte und Nachbarschaftshelferinnen alle notwendigen Leistungen an, die Sie zur Bewältigung Ihres Alltags in Ihrem gewohnten Lebensumfeld benötigen. Per Mausclick informieren wir Sie gerne über unsere Leistungen und unser Personal.

**„Zu Hause leben – im Alter und bei Krankheit.
Wir sind für Sie da!“**

Für weitere Fragen können Sie sich natürlich auch per E-Mail oder telefonisch an uns wenden. Oder schauen Sie einfach bei uns vorbei.

- Wir sind für alle rund um die Uhr erreichbar.
- Der hilfesuchende Mensch steht bei uns im Mittelpunkt.
- Bei uns arbeitet qualifiziertes und gut ausgebildetes Fachpersonal.
- Außerdem verfügen wir über eine moderne und kostengünstige Verwaltung.

Umfassende und kompetente Beratung

Wir stehen Ihnen gerne rund um das Thema Pflege, Versorgung zu Hause und Gesundheit zur Verfügung.

Ambulante Krankenpflege

„Kern unseres Handelns ist Individualität und Selbstbestimmung des einzelnen Menschen“.

Schwerpunkte sind hier Grund- und Behandlungspflege sowie hauswirtschaftliche Tätigkeiten bei Ihnen zu Hause in Einzelbetreuung. Für eine optimale Versorgung in Ihrer eigenen Wohnung unterstützen wir Sie bei der Bewältigung Ihres Alltages.

Betreutes Wohnen

Die eigenen vier Wände spielen für Zufriedenheit und Lebensqualität eine große Rolle. Ein selbstbestimmtes Leben beim Seniorenwohnen ist zu jeder Zeit möglich. Zu unserer Einrichtung gehören 14 Wohnungen, die Sie bei Bedarf gerne besichtigen können.

Einsatzorte

- Geisingen mit Ortsteilen
- Immendingen mit Ortsteilen
- Möhringen
- Eßlingen
- Emmingen
- Liptingen



**Sozialstation
St. Beatrix**
Westl. Kreis Tuttlingen e.V.

Tagespflege Donautreff

Unser erfahrenes Pflegeteam leistet optimale Betreuung in schöner und geschützter Atmosphäre. Auch bieten wir Ihnen zu Ihrer Entlastung tagesweise Betreuung Ihrer zu pflegenden Angehörigen im Rahmen unserer Tagespflege an.

- Sie können an beliebig vielen Tagen pro Woche kommen.
- Die Leistungen der ambulanten Pflege bleiben unberührt.
- Ihre Zuzahlungen können Sie sich über einen weiteren Anspruch an Ihre Pflegekasse (Entlastungsleistungen) bis zu 125 Euro pro Monat zurückerstatten lassen.
- In der Tagespflege sind Sie stets gut versorgt und in guter Gesellschaft.

Fahrerservice Tagespflege:

Telefon: 0 77 04 / 922 33 14 | weber@sozialstation-geisingen.de

Seniorentreff

In ansprechender Umgebung können Sie beim offenen Mittagstisch oder gemütlichen Kaffee-Nachmittagen Kontakte knüpfen und verweilen.

Das breit gefächerte Programm mit Veranstaltungen und Aktivitäten soll Spaß machen und dazu beitragen, die körperlichen und geistigen Kräfte zu trainieren und zu erhalten.

Sie sind herzlich eingeladen, einmal vorbeizuschauen!

Gerne können Sie auch unseren Fahrerservice in Anspruch nehmen!

Fahrerservice Seniorentreff:

Telefon: 0 77 04 / 922 33-15 | seniorentreff@sozialstation-geisingen.de



Kontakt

Sozialstation St. Beatrix
Westl. Kreis Tuttlingen e.V.

Hauptstraße 68 | 78187 Geisingen
Telefon: 0 77 04 / 922 33-0 | Telefax: 0 77 04 / 922 33-28

E-Mail: info@sozialstation-geisingen.de
Internet: www.sozialstation-geisingen.com

Geschäftsführerin: Renate Wittenberg



ALTENPFLEGEHEIM GOSHEIM



Die Lage

Unser Haus liegt im Zentrum der Gemeinde Gosheim. Geschäfte und Verkehrsanbindungen sind daher fußläufig erreichbar.

Die Einrichtung

Das Altenpflegeheim Gosheim ist ein Haus der Pflege der Liebenau Leben im Alter gemeinnützigen GmbH, einer Tochtergesellschaft der Stiftung Liebenau. Die Einrichtung wurde 2006 eröffnet und erfüllt sämtliche Anforderungen an eine moderne Altenpflege.

Offene Türen

Im Altenpflegeheim Gosheim wird großen Wert darauf gelegt, dass die Kontakte zu Verwandten, Freunden und Bekannten erhalten bleiben. Deshalb steht das Haus allen Besuchern rund um die Uhr offen.

Das Altenpflegeheim Gosheim steht in engem Kontakt mit vielen Ehrenamtlichen, Kirchengemeinden, Kindergärten, Schulen und Vereinen. So gelingen Austausch mit und Teilhabe am gesellschaftlichen Leben.

Die Ausstattung

Wir haben 36 Einzelzimmer, die sehr freundlich ausgestattet sind. Sie haben durch die großen Fenster und

die Balkone eine sehr gute Aussicht. Die Bewohner können ihre Zimmer individuell gestalten.

Wie zu Hause

Wohnen wie zu Hause bedeutet hier, dass die Wohnzimmer und die Gemeinschaftsräume allen Bewohnern offen stehen. Bequeme Sessel, Sofas und Sitzcken bieten dabei Aufenthalts- und Begegnungsmöglichkeiten.

Unser Schwerpunkt

Wir legen viel Wert auf fachgerechte pflegerische Betreuung und auf individuell abgestimmte Alltagsbegleitung. Unsere fachlich entsprechend ausgebildeten und sozial kompetenten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stellen Sie in den Mittelpunkt.

Hoher Stellenwert

Das religiöse Leben hat in unserem Haus einen hohen Stellenwert. So bietet die hauseigene Kapelle die Möglichkeit zu Gottesdiensten und innerer Ruhe und Einkehr. Unser Haus steht allen, konfessions- und religionsübergreifend, zur Verfügung.

Standort-Infos

Bushaltestelle	100 m
Bahn	10 m
Bundesstraße/Autobahn	20 km
Nächstgrößere Stadt	10 km
Café	50 m
Bäckerei, Metzgerei	100 m
Supermarkt	500 m
Bank, Post	100 m
Kirche	100 m
Nächster Arzt	10 m
Garten/Park/Teich	50 m

Ausstattung

Pflegekräfte weibl./männl.	✓
Einzelzimmer	36
Dauerpflegeplätze	36
Kurzzeitpflegeplätze	-
Hospizdienst	✓
Gottesdienst im Haus	✓
Kirchliche Veranstaltungen	✓
Aufzug	✓
Sitzmöglichkeiten im Freien	✓
Separate Raucherräume	-
Cafeteria	-
Parkplätze	✓

**Stiftung
Liebenau** 

Besondere Leistungen

- Alltagsbegleitung nach § 87b SGB XI
- 24 Stunden Betreuung
- Regelmäßiger Seelsorgekreis
- Regelmäßiger Besinnungskreis
- Regelmäßiger Rosenkranz
- Aromapflege

Wöchentliche, wechselnde Angebote der Betreuung:

- Backen, Basteln, Singen, Geburtstagskaffee, Märchennachmittag, Ausflüge, Gymnastik, Kochen, Spaziergänge, Feste feiern, Malen und Gestalten, Einzelbetreuung, Kultur (Kinobesuche), Mobilität und Bewegung, Gesellschaftsspiele, Musik und Tanz
- Handwerkliche Arbeiten und leichte Gartenarbeit, Erinnerungspflege, Umgang mit Haustieren

Preise und Bedingungen

Monatlicher Eigenanteil des Bewohners am Gesamtentgelt:

Pflegegrad 1	3.717,13 €
Pflegegrad 2	3.412,58 €
Pflegegrad 3	3.412,66 €
Pflegegrad 4	3.412,66 €
Pflegegrad 5	3.412,60 €

Näheres erfahren Sie in der Verwaltung oder bei der Einrichtungsleitung.

Besuchszeiten

Rund um die Uhr.



Kontakt

Altenpflegeheim Gosheim

Brühlstraße 10 | 78559 Gosheim

Leitung: Alexandra Hahnemann

Telefon: 0 74 26 / 9 47 70 01 03 | Fax: 0 74 26 / 9 47 70 03 00

E-Mail: alexandra.hahnemann@stiftung-liebenau.de

Verwaltung: Frau Knorr | Haus St. Verena Straßberg

Telefon: 07434 / 91903100 | Fax: 07434 / 91903123

E-Mail: verena.verwaltung@stiftung-liebenau.de



ATERIMA CARE – TUTTLINGEN

24h-Betreuung und Pflege daheim



Beratung und Information:

 +49 151 106 057 25

Rund-um-Betreuung und Pflege zu Hause mit zuverlässigen Kräften

Eine 24-Stunden Rund-um-die-Uhr-Betreuung ist eine menschliche und bezahlbare Alternative zum Altenheim für ein würdiges Leben zuhause.

Diese Alternative vermittelt ATERIMA CARE: qualifizierte und fürsorgliche Betreuungs- und Pflegekräfte aus Osteuropa. Zuverlässig, ohne Risiko und 100-prozentig legal.

Die echte Alternative für hilfebedürftige Senioren

Wird ein älterer Mensch hilfe- oder pflegebedürftig, stehen er und seine Angehörigen vor weitreichenden Entscheidungen: Muss der Pflegebedürftige wirklich ins Altenheim oder in eine Einrichtung für Betreutes Wohnen? Oder gibt es eine menschliche – und zugleich sichere – Alternative?

ATERIMA CARE hat es sich zur Aufgabe gemacht, älteren Menschen ein würdiges und selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden zu ermöglichen, damit durch professionelle 24h-Betreuung ein Alten- bzw. Pflegeheim vermieden werden kann.

Unsere sorgfältig ausgewählten und geschulten osteuropäischen Betreuungs- und Pflegekräfte unterstützen Hilfe- und Pflegebedürftige in der Hauswirtschaft, bei alltäglichen Aktivitäten, bei der Körperpflege, bei der Ernährung und hinsichtlich ihrer Mobilität.

Auf diese Weise lässt sich für viele Menschen der Weg ins Altenheim vermeiden!

Damit diese Alternative für Senioren und ihre Angehörigen auch wirklich menschlich, professionell und sicher funktioniert, setzen wir auf zwei maßgebliche Unterschiede zu vielen anderen Betreuungsangeboten: Persönliche Beratung und individuelle Vermittlung.

Engagierte Berater vor Ort ermitteln gemeinsam mit Ihnen Ihren individuellen Bedarf für Betreuung und Pflege und schlagen Ihnen Betreuungskräfte aus Polen oder anderen osteuropäischen Ländern vor, die den Anforderungen des hilfebedürftigen Menschen ideal entsprechen.

Die persönliche Beratung umfasst die Einbeziehung des neuen Pflegegestärkungsgesetzes II sowie die Beantragung der staatlichen Zuschüsse.





ATERIMA care
betreut familiär

Professionelle Betreuung

Unsere osteuropäischen Betreuungs- und Pflegekräfte für Senioren werden nach hohen internen Qualitätsstandards geschult. Neben fachlichen Kriterien legen wir dabei größten Wert auf charakterliche Eigenschaften wie Engagement, Zuverlässigkeit und Ehrlichkeit.

100-prozentige Legalität und Rechtssicherheit

Viele Angebote im Bereich der 24h-Betreuung und Pflege zuhause sind rechtlich unsicher und schwer zu durchschauen. ATERIMA CARE arbeitet ausschließlich und ganz transparent mit seinem Mutterunternehmen, dem europäischen Marktführer ATERIMA CARE zusammen.

Sämtliche Betreuungs- und Pflegekräfte sind legal beschäftigt, bekommen den Mindestlohn, bezahlen ihre Sozialabgaben und arbeiten im Rahmen des euroäischen Dienstleistungsrechts. Auf diese Weise helfen wir Ihnen, die Alternative zu Betreutem Wohnen, Pflege- oder Altenheim wirklich fachgerecht, menschlich und rechtlich sicher zu gestalten.

Unsere Betreuungskräfte unterstützen den Hilfebedürftigen rund um die Uhr im kompletten Alltagsleben.

Sie fungieren dabei nicht nur als Haushaltshilfen, sondern kümmern sich auch um die Körperhygiene, um die Mobilität und um eine gesunde Ernährung. Für die medizinische Behandlungspflege arbeitet ATERIMA CARE eng mit den örtlich zugelassenen Pflegediensten zusammen.

Sprechzeiten

Termine nach Vereinbarung.



Kontakt

Aterima Care Tuttlingen
Team Schwarzwald-Hegau

Scheckenweg 10 | 78594 Gunningen
Telefon: +49 151 / 106 057 25

E-Mail: schwarzwald-hegau@aterima-care.de
Internet: www.aterima-care.de/st/schwarzwald-hegau



Marc Distel

AKA-TEAM IMMENDINGEN



Ihr ambulanter Pflegedienst

AKA ist die Abkürzung für Ambulante Kranken- und Altenpflege. Wir sind seit über 20 Jahren der ambulante Pflegedienst in Immendingen und Umgebung. Dadurch sind wir eng mit allen beteiligten Akteuren wie Haus- und Fachärzten, Apotheken und Sanitätshäusern vernetzt.

Grundsatz

Pflege ist für uns Vertrauenssache! Wir kommen an 365 Tagen zu Ihnen nach Hause und möchten Ihnen so lange wie eben möglich ein selbstständiges Leben in Ihrem gewohnten Umfeld ermöglichen. Dafür pflegen wir Sie jeden Tag mit Herz und Verstand.

Qualitätsziele

Unsere Klienten stehen im Mittelpunkt unseres Handelns. Ihren Wünschen und Erwartungen gerecht zu werden, macht die Qualität unserer Arbeit aus. Mithilfe unserer jährlichen Kundenzufriedenheitsumfrage können wir stetig unsere Leistungen und unser Handeln auf die individuellen Bedürfnisse der Menschen anpassen.

Unser Team

Wir sind ein engagiertes und empathisches Team aus Fachkräften, Helfern, Hauswirtschaftskräften, Pflegeberatern sowie Wundexperten. Unsere Praxisanleiter gewährleisten darüber hinaus die professionelle Ausbildung zukünftiger Pflegekräfte. Wir bieten allen Mitarbeiter/innen zahlreiche Fort- und Weiterbildungen, um den hohen Qualitätsanforderungen der ambulanten Pflege gerecht zu werden. Dabei sind die meisten Angebote auch digital möglich, sodass wir unserem Team die gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf ermöglichen können. Durch verschiedene Teambuildingmaßnahmen sorgen wir zusätzlich für eine Arbeitsatmosphäre, in der sich jeder in unserem Pflegedienst wohl fühlt.

Job & Karriere

Komm zu uns: Keine Doppeldienste, keine Teildienste, Bezahlung nach Tarif inkl. 13. Gehalt für Pflegekräfte und top Gehalt für Hauswirtschaftskräfte mit eigener Zeiteinteilung!

Lust auf Pflege unter den besten Arbeitsbedingungen?
Dann bewirb Dich jetzt!



Scan mich!

Einsatzorte

- Immendingen mit Ortsteilen Hattingen, Hintschingen, Ippingen, Mauenheim und Zimmern
- Geisingen mit Ortsteilen Aulgingen, Gutmadingen, Kirchen-Hausen und Leipferdingen
- Tuttlingen, Tuttlingen Vorstadt und Zentrum
- Möhringen und Möhringen-Vorstadt

Unsere Leistungen

Zu unseren Leistungen gehören unter anderem: **Grundpflege, Behandlungspflege, Wundversorgung**, Nachbarschaftshilfe, Nachversorgung nach Krankenhausaufenthalt, **Beratungsgespräche** für die Pflegekassen, **betreutes Wohnen** in Immendingen und Umgebung (in Kooperation mit Immobilienbesitzern), **Hausnotruf**, unverbindliche Beratung, **Erreichbarkeit** rund um die Uhr, ein kostenloser **Newsletter** mit Themen rund um die Pflege, u.v.m.

Ein weiterer wichtiger Bestandteil unserer Dienstleistungen ist der Bereich der **Hauswirtschaft**. Mit einem gut aufgestellten Team sorgen wir für eine ganzheitliche Betreuung unserer Kundinnen und Kunden und bieten neben der täglichen Hilfe im Haushalt auch kostenlose Arztfahrten an.

Wir haben darüber hinaus spezialisierte **Wundexperten ICW**, die sich kontinuierlich auf den neuesten Stand in der Wundversorgung weiterbilden und ausgebildete Palliativkräfte, die das Team bei der Pflege krebserkrankter oder sterbender Menschen fachkundig unterstützen. Da wir Sie zu Hause pflegen, unterstützen wir Sie selbstverständlich auch, wenn Sie Hilfe oder Hilfsmittel benötigen, wie z. B. einen Badewannenlifter oder einen Nachtstuhl. Dafür haben wir extra ausgebildete Pflegeberater im Team. Wir übernehmen auch gerne stundenweise die Betreuung eines Pflegebedürftigen oder Demenzkranken, der von seinen Angehörigen versorgt wird, z. B. wenn Angehörige einmal längere Zeit außer Haus sind.

Unser Seniorentreff

Wir bieten unseren Kunden zweimal im Monat einen kostenlosen Seniorentreff mit interessanten Veranstaltungen, Spaß, Spiel, Fitness und natürlich Kaffee & Kuchen in den Räumlichkeiten der evangelischen Kirchengemeinde Immendingen an.

Jetzt informieren!

Preise und Bedingungen

Wir können mit allen Kassen abrechnen und erstellen Ihnen gerne ein individuelles und unverbindliches Angebot.



Kontakt

AKA-Team Immendingen

Schwarzwaldstraße 48 | 78194 Immendingen
Telefon: 07462/8035

E-Mail: info@akateam-online.de
Internet: www.akateam-online.de

Pflegedienstleitung: Heidi Melzer
Geschäftsführer: Tonio Riederer von Paar; Axel Homrighausen



JOHANN STEHLE – HÄUSLICHER PFLEGEDIENST



Lebensfreude – Zufrieden bis ins hohe Alter

Sie wünschen sich auch im hohen Alter einen erfüllten und geborgenen Lebensabend inmitten Ihrer Familie und Freunde, Sie möchten in Ihrer gewohnten Umgebung bleiben – wenn möglich in Ihren eigenen vier Wänden.

Alter und Krankheit können Ihren gewohnten Lebensablauf erheblich beeinträchtigen. Dies muss aber nicht gleichbedeutend sein mit dem Verlust der Selbstständigkeit, der vertrauten Umgebung oder einem Umzug ins Pflegeheim.

Wir helfen Ihnen dabei, dass Sie auch im hohen Alter Ihre Lebensfreude behalten und Sie sich im Kreis der Angehörigen wohlfühlen und sorgenfrei Ihr Alter erleben. Unter diesen lebensbejahenden Leitgedanken entstand im Jahre 2005 unser Häuslicher Pflegedienst Johann Stehle.

Pflegeleitbild – Wir fördern das selbstbestimmte Leben

Unser zentrales Anliegen: Pflegedürftige bei Ihrem Wunsch zu unterstützen, in der eigenen Wohnung ver-

bleiben und gepflegt werden zu können – unter Berücksichtigung aller persönlichen Rituale gepflegt werden zu können. Unsere 20 Mitarbeiter sind ausschließlich ausgebildete Kranken- und Altenpfleger/innen mit einer hohen Fach- und Sozialkompetenz.

Unsere Arbeit orientiert sich an den individuellen Bedürfnissen und der biographischen Lebensgeschichte unserer Patienten. Unsere Betreuung verstehen wir ganzheitlich – wir beziehen stets die Angehörigen und alle am Pflege- und Betreuungsprozess beteiligten Personengruppen und Organisationen mit in unsere Tätigkeiten ein.

Betreuung Demenzerkrankter

Wir bieten hier stundenweise eine individuelle Betreuung in der gewohnten Umgebung.

Palliativpflege

Begleitung, Betreuung und Versorgung unheilbar kranker und sterbender Menschen. Die Palliativpflege hat dabei nicht die Heilung einer Krankheit zum Ziel, sondern die Linderung von Beschwerden.

Einsatzorte

Wir sind in allen Gemeinden des Heubergs für Sie unterwegs:

- Böttingen
- Königsheim
- Bubsheim
- Egesheim
- Reichenbach
- Gosheim
- Renquishausen
- Kolbingen
- Wehingen
- Mahlstetten

Besondere Leistungen

Grundpflege

Dies umfasst die grundpflegerische Versorgung, zum Beispiel die Unterstützung bei der Körperpflege, die Hilfe bei der Nahrungsaufnahme oder hauswirtschaftliche Unterstützung.

Behandlungspflege

Hier werden zum Beispiel bei der Verordnung durch ihren Hausarzt Medikamente (Insulin, Blutdruckmedikamente o. ä.) verabreicht oder bei der Wundversorgung Verbände gewechselt. Wir unterstützen durch unsere Tätigkeit dabei Ihren Arzt.

Beratungsbesuche

Pflegebedürftige die Pflegegeld beziehen, haben Anspruch auf Beratung durch einen zugelassenen Pflegedienst in der eigenen Häuslichkeit.

Betreuungsgruppe für ältere Menschen auf dem Heuberg

Die Gruppe „Miteinander“ findet immer dienstags von 14 - 17 Uhr im Bürgerhaus Renquishausen, Bürgerstraße 9 statt.

Kooperationspartner

Über unsere Kooperationspartner vermitteln wir Ihnen gerne auch hauswirtschaftliche Hilfen, Essen auf Rädern, Hausnotruf, Ambulante Fußpflege etc.

Preise und Bedingungen

Pflegeleistungen gem. SGB XI (Pflegegrade 1–5). Behandlungspflege gem. SGB V wird von der Krankenkasse übernommen.

Gerne beraten wir Sie in allen Fragen und erstellen Ihnen ein individuelles und unverbindliches Angebot.



Johann Stehle

Häuslicher
Pflegedienst



Kontakt

Johann Stehle
Häuslicher Pflegedienst

Angerstr. 12 | 78603 Renquishausen

Telefon: 0 74 29 / 9 31 01 31

Telefax: 0 74 29 / 9 31 01 32

E-Mail: post@stehle.care

Internet: www.stehle.care



Inhaber und PDL:
Johann Stehle

PFLEGERESIDENZ AM SCHÖNBACH



Komfort und Persönlichkeit

Genießen Sie die Annehmlichkeiten und besondere familiäre Atmosphäre unseres modernen Hauses, von unserem pflegerischen Konzept, über gemütliche Gemeinschaftsräume bis zu den aktivierenden Angeboten. Hier können Sie Ihren Lebensabend in Geborgenheit genießen. Wir schaffen den Rahmen für ein würdiges Leben im Alter, bieten Komfort wie im Hotel und liebevolle fachlich kompetente Pflege.

Das Haus

Die Pflegeresidenz Am Schönbach wurde 2013 mit 37 Pflegeplätzen neu erbaut und im Jahr 2016 auf 61 Einzelzimmer erweitert. Wir sind eine voll- und teilstationäre Einrichtung für pflegebedürftige Menschen.

Unsere Zimmer sind liebevoll und modern eingerichtet und voll möbliert. Jedes Zimmer hat ein eigenes barrierefreies Bad mit behindertengerechtem WC. Zur weiteren Ausstattung gehören Fernseher, Telefon und Notrufsystem.

In einem separaten großen Bad mit Hubbadeanne ermöglichen wir auch bettlägerigen Bewohnern in den Genuss eines Bades zu kommen. Die 61 Pflegeplätze sind in vier Wohnbereiche aufgeteilt. Auf jedem Wohn-

bereich gibt es einen Pflegestützpunkt und großzügige Gemeinschaftsbereiche, die zu einer offenen Wohngemeinschaft und gemütlichem Beisammensein einladen.

Hier wird der Tagesablauf gestaltet, gemeinsam gelacht, gespielt, gesungen und gebastelt. Die Selbstbestimmung der Bewohner steht bei uns im Vordergrund. Unsere Bewohner sollen sich wie zu Hause fühlen. Ein farbiges Gestaltungskonzept erleichtert den Bewohnern die Orientierung, schafft Geborgenheit und vermittelt Sicherheit. Der umgebende Raum hat großen Einfluss auf die Gesundheit und das Wohlbefinden eines Menschen. Der Boden bietet Trittsicherheit und eine stabile Basis, ein wichtiger Aspekt für Senioren, denen das Gehen häufig schwer fällt. Unser Ziel ist es, unseren Bewohnern möglichst hohe Selbstständigkeit und Eigenverantwortung zu ermöglichen und diese zu fördern. Besonders für ältere oder kranke Personen mit körperlichen und/oder geistigen Einschränkungen gilt dies in besonderem Maße.

Zwei gemütlich eingerichtete Cafeterias ermöglichen das gemeinschaftliche Speisen, auch für externe Gäste. Aus eigener Küche werden abwechslungsreiche und auf die Bewohner angepasste Menüs gezaubert. Des Weiteren befinden sich im Erdgeschoss große Veranstaltungsräume.

Standort-Infos

Autobahn	10 km
Tuttlingen	8 km
Café	im Hause
Bäckerei/Metzgerei	20 m
Supermarkt	20 m
Bank	50 m
Post	20 m
Kirche	550 m
Nächster Arzt	170 m
Garten/Park	am Hause

Ausstattung

Pflegekräfte weibl./männl.	✓
Einzelzimmer	61
Dauerpflegeplätze	61
Sterbebegleitung	✓
Gottesdienst im Hause	✓
Kirchliche Veranstaltungen	✓
Aufzug	✓
Sitzmöglichkeiten im Freien	✓
Cafeteria	✓
Parkplätze	✓



AM SCHÖNBACH
PFLEGERESIDENZ

Unsere Leistungen

Pflege

- aktivierende Dauerpflege und Betreuung für alle Pflegegrade
- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung
- Wohngruppenkonzept • Tagespflege
- Organisation der ärztlichen Betreuung
- verschiedene Therapien, z. B. Krankengymnastik, Logopädie, Ergotherapie, etc. (nach ärztlicher Anordnung)

Betreuung, Beschäftigungsangebote

- kreatives Gestalten und Basteln, Gedächtnistraining, rhythmisches Musizieren, Handarbeit, Gesellschaftsspiele, Zeitungsrunde
- Seniorengymnastik
- Musikveranstaltungen, jahreszeitenbezogene Feste
- Kaffeerunden, Spielnachmittage und vieles mehr

Küche und Hauswirtschaft

- abwechslungsreiche Menüs aus eigener Küche, Diätkost
- täglich 3 Mahlzeiten, 2 Zwischenmahlzeiten
- Reinigungsservice für die persönliche Wäsche
- Zimmerreinigung, Hausmeister

Sonstiges

- Gottesdienste, Vermittlung von Frisör und Fußpflege

Preise und Bedingungen

Pflegeleistungen gem. SGB XI (alle Pflegegrade). Behandlungspflege gem. SGB V wird von der Krankenkasse übernommen.

Unsere aktuellen Preise finden Sie unter: www.argentum-pflege.de

Besuchszeiten

Besuche sind jederzeit möglich.



Kontakt

Pflegeresidenz Am Schönbach

Hauptstraße 6
78606 Seitingen-Oberflacht

Telefon: 0 74 64 / 9 81 92-0
Telefax: 0 74 64 / 9 81 92-40

E-Mail: rosengarten@argentum-pflege.de
Internet: www.argentum-pflege.de



GEMEINNÜTZIGE SOZIALSTATION SPAICHINGEN-HEUBERG E. V.



Was uns ausmacht: Herz und Verstand

Seit über 40 Jahren sind wir ein zuverlässiger und umfassender Partner für die häusliche Pflege in Spaichingen sowie im Einzugsgebiet der Verwaltungsgemeinschaften Spaichingen und Heuberg. Mehr als 50 kompetente, fürsorgliche Kranken- und Altenpfleger/innen sowie 50 Alltagsbegleiter/innen unterstützen unsere Kund/innen in ihrer gewohnten häuslichen Umgebung, wo sie bestens betreut und versorgt werden. Mit unseren 25 Fahrzeugen können wir jederzeit und pünktlich vor Ort sein.

Unser Leistungskatalog

Grundpflege

Unsere Angebote und Leistungen passen wir nach den Bedürfnissen der Pflegebedürftigen und deren Angehörigen in den Bereichen der persönlichen Körperpflege, Grundversorgung sowie hauswirtschaftlichen Versorgung an. Gemeinsam finden wir den richtigen Weg.

Behandlungspflege

Nach Verordnung des Hausarztes übernehmen wir krankheitsbedingte Pflegemaßnahmen und die medizinische Betreuung.

Wundmanagement

Für die Wundversorgung sind unsere Wundtherapeutinnen/-assistentinnen zuständig. Sie gewährleisten die Behandlung akuter sowie chronischer Wunden in enger Zusammenarbeit mit Hausärzten und Krankenhäusern.

Palliativpflege

Wir versorgen und begleiten schwerstkranke Menschen, um ihnen ein selbstbestimmtes Sterben zu Hause zu ermöglichen. Hierbei arbeiten wir eng mit den Hausärzten und dem Palliativnetz des Landkreises Tuttlingen zusammen.

Bewegung und Kinästhetik

Durch regelmäßige Schulungen sind unsere Pflegekräfte in der Lage, die alltäglichen Bewegungsaktivitäten so zu unterstützen, dass unsere Patient/innen über die Selbstkontrolle des Geschehens verfügen. Die Pflege und Bewegung wird individuell gestaltet und an die eigenen Fähigkeiten und Bedürfnisse angepasst.

Qualitätsmanagement

Wir orientieren uns am Rahmenmodell eines ganzheitlichen Pflegeprozesses, setzen Qualitätsstandards und tauschen uns regelmäßig in Besprechungen aus. Die Sozialstation gewährt allen Mitarbeitenden Fort- und Weiterbildungen. Unsere Qualitätsbeauftragte überwacht nach den Richtlinien des MDK die Pflegedokumentation und Pflege.

Beratungen

Wir beraten Sie unverbindlich, kompetent und völlig kostenlos in allen Fragen der Bereiche Pflege und Betreuung. Unsere Pflegeberater/innen kommen auf Wunsch auch zu Ihnen nach Hause, um vor Ort die Gegebenheiten festzustellen (§ 37 Abs. 3 SGB XI).

Ergänzende Leistungen

Für Essen auf Rädern, Hauswirtschaftshilfe und das Notrufsystem des DRK kooperieren wir mit dem Mobilien Sozialen Dienst des DRK sowie mit MIKADO.

Fachberatung Demenz

Betreuung - Beratung - Begleitung - und Unterstützung von Demenzerkrankten und Alzheimerpatienten nach § 45c Abs. 3 SGB XI (Niedrigschwelliges Betreuungsangebot).

Unser Ziel ist es, die belastende, alltägliche Pflegesituation für die Angehörigen stundenweise zu Hause oder in unseren Gruppen zu erleichtern.

Einsatzorte

- Spaichingen
- Frittlingen
- Denkingen
- Gosheim
- Wehingen
- Deilingen
- Reichenbach
- Bubsheim
- Egesheim
- Böttingen
- Mahlstetten
- Balgheim
- Dürbheim
- Hausen o.V.

Betreuungsgruppen:

- Spaichingen
- Frittlingen
- Wehingen
- Denkingen
- Böttingen



Unsere Entlastungsmöglichkeiten

Wohlbefinden und Lebensqualität zu Hause

Damit sich unsere Kund/innen zu Hause „wohl und sicher fühlen“, werden sie von unseren geschulten Alltagsbegleitern und -begleiterinnen stundenweise, auf Wunsch auch in der Nacht, individuell betreut und unterstützt.

Gruppenbetreuung

Die Betreuungsmittage sind ein ganzheitlich orientiertes Angebot für an Demenz erkrankte Personen zur Förderung der kognitiven Fähigkeiten und bieten Entlastung der Angehörigen. Unsere Gruppen sind auf der Homepage der Alzheimergesellschaft Stuttgart veröffentlicht. Das Angebot ist auch für ältere Menschen, die gerne in Gemeinschaft sind, geeignet. Wir bieten nette Unterhaltung, Balance- und Kräftigungsübungen sowie abwechslungsreiche Themen, die alle Sinne anregen. Die Betreuungsgruppen werden von qualifizierten Fachkräften geleitet. Ihnen zur Seite stehen ehrenamtliche, geschulte Mitarbeitende.

Gesprächskreis für Angehörige

Demnzerkrankte und Pflegebedürftige werden mit neuem Mut versehen. Um den Alltag mit Ihren an Demenz erkrankten und pflegebedürftigen Angehörigen gut zu bewältigen, treffen wir uns regelmäßig einmal monatlich zu einem offenen Gesprächskreis. Unter Mitwirkung einer Fachkraft tauschen wir uns in entspannter Gemeinschaft aus.

Sturzprävention

Kraft- und Gleichgewichtstraining bei Kund/innen zu Hause sowie in der Kleingruppe zur Förderung der Sicherheit und Beweglichkeit. An unserer Sozialstation befindet sich ein frei zugänglicher Vita-Gym-Park für Ihr selbstständiges Training.

Tagespflege in Gosheim im Hildegard und Katharina Hermle Haus

An 7 Tagen in der Woche, auch an sämtlichen Feiertagen, können wir mit der Tagespflege in der Schulstraße die Angehörigen entlasten. Auch tageweise können die Gäste kommen. Die Nutzung unseres Fahrdienstes ist möglich.

Tagespflege in Balgheim im Hildegard und Katharina Hermle Haus

Auch hier können unsere Gäste der Tagespflege in der Keltenstraße tageweise kommen. Die Nutzung unseres Fahrdienstes ist hier ebenfalls möglich.

Preise und Bedingungen

Pflegeleistungen gem. SGB XI (Pflegegrad 1 - 5). Behandlungspflege gem. SGB V wird von der Krankenkasse übernommen. Wir rechnen direkt mit den Krankenkassen ab. Gerne erstellen wir ein individuelles und unverbindliches Angebot.

Bürozeiten

Mo. bis Fr. 9 - 12 Uhr, weitere Termine nach Vereinbarung

Jederzeit erreichbar, rund um die Uhr!

24 Stunden am Tag!

7 Tage die Woche!

**Fachkräfte
gesucht!**



Kontakt

Gemeinnützige Sozialstation Spaichingen-Heuberg e.V.

Alleenstraße 20
78549 Spaichingen

Telefon: 0 74 24 / 48 58
Telefax: 0 74 24 / 37 00

E-Mail: info@sozialstation-spaichingen.de
Internet: www.sozialstation-spaichingen.de

Pflegedienstleitung: Sabrina Schilling

Hildegard u. Katharina Hermle Haus – Tagespflege

Schulstraße 3 | 78559 Gosheim
Telefon: 0 74 26 / 9 63 23 33

Keltenstraße 7 | 78582 Balgheim
Telefon: 0 74 24 / 95 83 660

E-Mail: tagespflege@sozialstation-spaichingen.de

ELIAS-SCHRENK-HAUS UND ELIAS-SCHRENK *mobil*



Ein Heim, das auch ein Zuhause ist

Das sind wir, das Elias-Schrenk-Haus, für unsere Bewohner*innen: Ein modernes und innovatives Pflegeheim mit angebundenem ambulantem Pflegedienst in der Tuttlinger Nordstadt. Seit über 50 Jahren steht das Motto des Hauses „... mehr als Pflege“ für qualifizierte Pflege und Betreuung hochbetagter und hilfebedürftiger Menschen.

Liebevolle Zuwendung und praktizierte Nächstenliebe prägen das Haus, das vom Evangelischen Verein für Altenhilfe geführt wird.

Der Mensch steht bei uns im Mittelpunkt, deshalb sind wir in erster Linie der Zufriedenheit, den Wünschen und den Bedürfnissen unserer Bewohner verpflichtet.

Leben im ESH

Das Leben im Elias-Schrenk-Haus ist vielfältig und bunt. Viele haben sich schon gewundert, wie wenig unser Haus den Klischees und Vorurteilen entspricht, die man von einem Pflegeheim hat. Denn in unserem Haus gibt es ein einzigartiges Miteinander von Jung und Alt bei vielen Projekten, gemeinsamen Aktionen und Mahlzeiten.

Unser abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm reicht von Leserunden und Singkreis bis hin zu Konzerten, Ausflügen und Gärtnern wie daheim an Hochbeeten.

Die ärztliche Versorgung ist im Haus durch freie Arztwahl gewährleistet. Auch Fußpflege, Krankengymnastik und Therapeuten kommen auf Wunsch oder nach Verordnung ins Pflegeheim. Ebenfalls im Haus befindet sich ein Friseursalon, der einmal in der Woche geöffnet ist.

Qualifiziertes Personal

Unseren Pflegeauftrag erbringen wir mit fachlich qualifiziertem Personal, das regelmäßig und geplant an Fortbildungsmaßnahmen teilnimmt und sich dabei an den neuesten Erkenntnissen von Medizin und Pflegewissenschaft orientiert.

Wir haben mit der Pflegekasse den höchstmöglichen Personalschlüssel vereinbart und stellen durch unsere Fachkräfte die qualitative Pflege der Bewohner sicher.

Unsere besonderen Leistungen:

- **Betreutes Wohnen: 12 barrierefreie Wohnungen**
- **Café Pause:** Eine Betreuungsgruppe für die an Demenz erkrankten Menschen, die zu Hause leben, Do. 14:00 – 17:00 Uhr.
Kontakt: Angela Ketterer, E-Mail: sozialdienst@esh-tut.de, Tel.: 0 74 61 / 96 69-14
- **Offener Mittagstisch mit Voranmeldung:** in Tuttlingen täglich ab 11:45 Uhr, in Immendingen Mo.-Fr.: 11:30 – 12:30 Uhr
- **CaféNo – Café in der Nordstadt:** Wir verwöhnen Sie hier mit Kaffeespezialitäten und leckeren Kuchen und Torten aus unserer hauseigenen Konditorei – gerne auch zum Mitnehmen.
Öffnungszeiten: Mi., Fr., Sonn- und Feiertage, 14:00 – 17:00 Uhr. Sie planen ein Fest und suchen nach Räumlichkeiten? Sprechen Sie uns an
- **Seniorenstammtisch:** jeden Freitag, 15:00 – 17:00 Uhr
- **Offener Spielertreff:** mittwochs 15:00 – 17:00 Uhr

Elias-Schrenk mobil

So lange wie möglich in den eigenen vier Wänden bleiben – das wünschen sich die meisten Menschen. Wir vom Pflegedienst ESm unterstützen Sie dabei. Wir pflegen und betreuen Sie ganz nach Ihren Bedürfnissen – von aufwändiger medizinischer Behandlungspflege, über pflegerische Unterstützung, Hilfe und Betreuung im Haushalt, bis hin zu Essen-auf-Rädern.

Auch in Krisensituationen stehen wir Ihnen zur Seite. Wir begleiten Sterbende und stehen Angehörigen bei. Hierbei arbeiten wir eng mit Hospizgruppen zusammen und vermitteln auf Wunsch Seelsorge und Trauerbegleitung.

Tagesbetreuung in Gesellschaft

Sie wünschen sich mehr Geselligkeit, Ansprache sowie Abwechslung und möchten dabei so lange wie möglich zu Hause leben? Dann kommen Sie in die Tagespflegen der **Elias-Schrenk mobil** in Tuttlingen oder im Wohnpark am Schloss in Immendingen.

In der Tagespflege erwarten Sie:

- abwechslungsreiche Aktivierungen wie z.B. Gymnastik, hauswirtschaftliche und handwerkliche Tätigkeiten, kulturelle und geistliche Angebote
- großzügige, helle Räumlichkeiten, separate Ruheräume mit Liegemöglichkeiten
- schöner Außenbereich
- abwechslungsreiche und hochwertige Verpflegung durch hauseigene Küche und Konditorin
- Fahrservice im Umkreis von 10 km

Gesundheitliche Beeinträchtigungen sind kein Problem, da Sie professionell von unseren Fachkräften begleitet werden. Sie erhalten Unterstützung, die zu Ihnen passt, z.B. bei der Körperpflege oder der Einnahme von Medikamenten.

Öffnungszeiten:

Tuttlingen: Mo.-Fr. von 9:30 – 17:00 Uhr oder 10:30 – 18:00 Uhr

Immendingen: Mo.-Fr. von 9:30 – 17:00 Uhr

Außer an Feiertagen.



Kontakt

Elias-Schrenk-Haus

Brückenstraße 24 | 78532 Tuttlingen

Telefon: 0 74 61 / 96 69-0 | Telefax: 0 74 61 / 96 69-39

E-Mail: info@esh-tut.de | Internet: www.esh-tut.de

Elias-Schrenk mobil

Brückenstraße 24 | 78532 Tuttlingen

Telefon: 07461 9669-71 | Telefax: 07461 9669-93

E-Mail: info@elias-schrenk-mobil.de

KATHOLISCHE SOZIALSTATION TUTTLINGEN-FRIDINGEN



Helfen aus Überzeugung seit 1977

Wir – die Katholische Sozialstation – sind bereits seit 1977 für Menschen da. Wir helfen denjenigen, die auf Grund ihres Alters, Krankheit oder einer anderen Not-situation Unterstützung benötigen.

Wir sehen unsere Aufgabe darin, Ihnen ein menschenwürdiges und selbstbestimmtes Leben in Ihren eigenen vier Wänden zu ermöglichen. Dem christlichen Gedanken der Nächstenliebe entsprechend, ist es für uns selbstverständlich, jeden Menschen würdevoll und herzlich zu umsorgen. Gleichzeitig hat die fachliche Qualität unserer Arbeit höchste Priorität.

Fachkräfte mit erstklassiger Ausbildung

Bei uns sind Sie in guten Händen! Wir beschäftigen zu über 90 % MitarbeiterInnen mit einer dreijährigen Ausbildung zur examinierten Pflegefachperson. Alle unsere MitarbeiterInnen, auch ergänzende Hilfen erhalten regelmäßige Fortbildungen, um auf dem aktuellen Wissensstand zu bleiben.

Um Patienten mit besonderen Problemen helfen zu können, haben wir spezialisierte Fachkräfte für Wundbehandlungen, Pflegeberatung und Gerontopsychiatrie.

Vervollständigt wird unser Team durch interne sowie externe Auszubildene.

Kompetent und liebevoll betreut

Wenn Sie die Hilfe eines Pflegedienstes benötigen, sind Sie bei uns in guten Händen. Wir betreuen Sie nach neuestem medizinisch-pflegerischen Erkenntnissen – und mit viel Herzlichkeit.

In folgenden Bereichen können wir gerne beitragen, Ihnen ihr Leben so angenehm wie möglich zu gestalten:

- **Grundpflege:** Wir helfen bei körperpflegebezogenen Leistungen wie Duschen oder Ankleiden oder bieten Unterstützung im Bereich Ernährung wie das Herrichten von einfachen Mahlzeiten.
- **Behandlungspflege:** Auf Anordnung eines Arztes unterstützen wir Sie bei medizinischen Aufgaben wie Medikamente verabreichen, Wunden versorgen oder führen Blutzuckerkontrollen durch.
- **Verhinderungspflege:** Wir unterstützen Sie, wenn ihr pflegender Angehöriger einige Zeit nicht zur Verfügung steht, sodass sie in diesem Zeitraum zu Hause bleiben können.
- **Fußpflege:** Wir sorgen für gesunde und gepflegte Füße.
- **Hausnotruf:** Wir leisten rund um die Uhr Hilfe im Fall der Fälle von Ihnen bekannten Mitarbeiterinnen.
- **Hauswirtschaft:** Wir unterstützen Sie im Haushalt, dass Sie sich in Ihren Räumlichkeiten weiterhin wohlfühlen können. Gerne gehen wir für Sie Einkäufe erledigen, wenn Sie dies selbst nicht mehr können.
- **Sicherheitsbesuche:** Gerne kommen wir auch einfach vorbei, um zu sehen, ob alles in Ordnung ist und vermitteln dadurch ein Gefühl von Sicherheit.

Einsatzorte

Unser Einsatzgebiet umfasst die Städte Tuttlingen mit Nendingen und Möhringen, Mühlheim mit Stetten und Fridingen.

Ebenso fahren wir in die Gemeinden Bärenthal, Buchheim, Irndorf, Kolbingen, Königsheim, Renquishausen und Wurmlingen.

Umfassende Beratung

Wir bieten Ihnen telefonisch oder in ihrem häuslichen Umfeld Beratungen an, rund um unsere Leistungen und persönlich auf Sie zugeschnitten.

Für Menschen, die Pflegegeld erhalten und einen Beratungsbesuch nach § 37.3 zur Qualitätssicherung benötigen, bieten wir diesen im eigenen zu Hause an.

Gerne unterstützen wir Sie und Ihre pflegenden Angehörigen mit individuellen Schulungen, sodass Sie alle möglichst lange gut die Versorgung bewerkstelligen können.

Preise und Bedingungen

Als zugelassener Pflegedienst dürfen im Rahmen der Pflege- und Krankenkassenversicherung einige Leistungen mit den Kassen abrechnen. Gerne besprechen wir mit Ihnen, wie die Abläufe sind.

Wir erstellen jedem Kunden ein individuelles Angebot.

Sprechzeiten

Nach Terminvereinbarung.

Zögern Sie nicht uns für Fragen ganz unverbindlich anzurufen!

Kontakt

Katholische Sozialstation – Hauptsitz Tuttlingen

Eichhörnchenweg 2/1
78532 Tuttlingen

Telefon: 0 74 61 / 93 54-14 | Telefax: 0 74 61 / 93 54-14

Pflegedienstleitung: Selina Zehnder

Katholische Sozialstation – Zweigstelle Fridingen

Bahnhofstraße 6
78567 Fridingen

Telefon: 0 74 61 / 79 80

Einsatzleitung: Kerstin Schmid


Katholische
Sozialstation
Wir pflegen Menschlichkeit
Katholische Altenhilfe Tuttlingen



SANKT ANDREAS PFLEGEHILFE



„Lebe so, wie du am Ende deines Lebens wünschst gelebt zu haben“
Mark Aurel

Sankt Andreas – Individuelle Pflege, die zu Ihrem Leben passt

Ihr Zuhause ist der Ort, an dem Sie sich wohlfühlen- und genau hier möchten wir Sie unterstützen. Sankt Andreas vermittelt erfahrene und fürsorgliche Pflegekräfte, die Ihnen helfen, auch in schwierigen Lebensphasen ein selbstbestimmtes und würdevolles Leben zu führen.

Unsere sog. 24-Stunden-Betreuung bietet Ihnen die Sicherheit, dass immer jemand da ist, wenn Sie Hilfe benötigen. Die Pflege eines geliebten Menschen bringt viele Herausforderungen mit sich - sei es durch Krankheit, altersbedingte Einschränkungen oder Demenz. Der Wunsch, in der vertrauten Umgebung zu bleiben, wird oft zur Herzensangelegenheit. Genau dafür sind wir da. Wir entlasten Sie und Ihre Familie, indem wir die passende Unterstützung bereitstellen, um Ihren Alltag zu erleichtern.

Das Sankt Andreas Modell

Pflegekräfte aus dem Ausland bieten eine wertvolle Lösung für den Mangel an Fachkräften in Deutschland. Bei Sankt Andreas setzen wir auf eine professionelle und zugleich menschliche Vermittlung von Betreuungspersonal, das Ihre Bedürfnisse versteht. Unsere Mission: Ihnen und Ihren Angehörigen ein Leben mit Lebensqualität und Selbstbestimmtheit zu ermöglichen.

Wir arbeiten europaweit mit eigenem Pflegepersonal und spezialisierten Agenturen zusammen, um für Sie die passende Pflegekraft zu finden. Dabei achten wir

auf eine perfekte Übereinstimmung Ihrer Bedürfnisse mit den Qualifikationen der Pflegehilfe. Wir übernehmen alle rechtlichen und vertraglichen Formalitäten und begleiten Sie bei jedem Schritt, die gesamte Vertragslaufzeit.

Unsere Leistung geht über die reine Vermittlung hinaus. Wir stehen Ihnen bei der Auswahl der Pflegekraft zur Seite und kümmern uns um alles - von der Anreise bis zur Einarbeitung. Sie sollen sich sicher und gut aufgehoben fühlen, denn unser Ziel ist Ihre Zufriedenheit. Oft fragen uns Kunden, wie wir garantieren können, dass wir unabhängig arbeiten und nicht nur die Pflegekraft vermitteln, die uns den größten finanziellen Vorteil bringt. Unsere Antwort: Ihre Zufriedenheit steht an erster Stelle, denn nur wenn Sie zufrieden sind, empfehlen Sie uns weiter.

Betreuung & Pflege Zuhause – Für ein würdevolles Leben im eigenen Heim

Für etwa drei von vier pflegebedürftigen Menschen in Deutschland ist es ein Herzenswunsch, in den eigenen vier Wänden gepflegt zu werden. Die Betreuung in häuslicher Gemeinschaft - auch als 24-Stunden-Pflege bekannt - ermöglicht genau das: eine fürsorgliche und individuelle Betreuung in vertrauter Umgebung.

Obwohl der Begriff „24-Stunden-Pflege“ oft verwendet wird, ist er etwas irreführend, da Pflegekräfte natürlich nicht rund um die Uhr arbeiten. Dennoch bietet diese Art der Betreuung enorme Vorteile und Flexibilität, da die Pflegehilfe im selben Haushalt lebt und zu den vereinbarten Zeiten Unterstützung leistet.

Einsatzgebiet

- gesamter Landkreis Tuttlingen
- Landkreis Konstanz
- Bodenseekreis

Unsere Pflegekräfte wohnen bei den Pflegebedürftigen und erledigen folgende Aufgaben:

Haushalt

- Kochen und Nahrungszubereitung
- Waschen und Bügeln
- Reinigen
- Aufräumen
- Leichte Gartenarbeit & Pflanzenpflege
- Einkaufen und außerhäusliche Besorgungen

Betreuung und Pflege

- An- und Auskleiden
- Toilettengang und Inkontinenzversorgung
- Hilfe beim An- und Auskleiden, beim Aufstehen und Zubettgehen
- Körperpflege wie z.B. Waschen, Baden, Mundhygiene, Haarpflege und Hautpflege
- Ansprechpartner und Vertrauensperson
- Hilfe beim Aufstehen und Betten, beim Gehen und Stehen
- Mobilisierung und Bewegung, Gehen und Treppensteigen
- Begleitung zu Arztbesuchen und Fahrdienste
- Spaziergänge und Ausflüge
- Hilfe bei Nahrungs- und Getränkeaufnahme

**„Mein Zuhause bleibt unersetzbar“
Ihr Partner für eine zuverlässige Rundum-Betreuung zu Hause.**

Sankt Andreas 
p f l e g e h i l f e



Kontakt

Sankt Andreas Pflegehilfe

Am Park 18 | 78239 Rielasingen-Worblingen*
Telefon: 0 77 31 / 98 63 75

E-Mail: s.erlacher@sankt-andreas-pflegehilfe.de
Internet: www.sankt-andreas-pflegehilfe.de

Ansprechpartner: Sandra Erlacher-Weißhaar

* zuständig für den LK Tuttlingen



PFLEGEDIENST ELENA EBERTS



Pflege mit Herz, Hand und Verstand

Mit unseren qualifizierten, kompetenten, menschlichen und motivierten Fachkräften unterstützen wir ambulant pflegebedürftige Menschen bei Aufgaben rund um Medizin, Pflege, Hauswirtschaft und Betreuung im häuslichen Umfeld.

Das eigene Zuhause bedeutet insbesondere für ältere, hilfsbedürftige oder demente Menschen Vertrauen und Sicherheit. Damit die gewohnten Verhältnisse dauerhaft erhalten bleiben können, unterstützt unser Team Sie und Ihre Angehörigen dabei, diese zu bewahren.

Wir orientieren uns dabei sowohl nach den pflegerischen Bedürfnissen, sowie auch nach speziellen Wünschen und halten uns an ärztliche Vorgaben.

Beim häuslichen Pflegedienst Elena Eberts möchten wir Ihnen beratend und unterstützend zur Seite stehen. Wenn Sie oder Ihre Angehörige im Alltag Unterstützung benötigen, steht Ihnen unser Pflegedienst zur Seite.

Die Mitarbeiter vom Pflegedienst verbinden Fachkenntnis und Pflegebereitschaft mit menschlichen Qualitäten. Dabei bringen wir Ihnen freundliches Ver-

ständnis, herzliche Zuwendung und geduldige Fürsorge entgegen. Für Sie und Ihre Bedürfnisse ein individuelles Pflegeangebot zu erstellen, ist unser Ziel.

Gerne beraten wir Sie individuell auf Ihre Situation abgestimmt und finden gemeinsam die passende Lösung für Sie und Ihre Angehörigen.



Einsatzorte

Tuttlingen und Umgebung bis 15 km:

- Wurmlingen
- Möhringen
- Emmingen-Liptingen
- Neuhausen ob Eck

Weitere Gemeinden auf Anfrage.

Dienstleistungsangebot

Behandlungspflege

- Richten, verabreichen und überwachen der Einnahme von Medikamenten
- Verabreichung von Injektionen und Infusionen, PEG-Versorgung
- Katheterisierung und Katheterpflege, Stoma-Versorgung
- Blutzucker- und Blutdruckmessung
- Wundversorgung und Verbandswechsel u.v.m.

Grundpflege

- Ganz- oder Teilkörperwaschung am Waschbecken oder im Bett
- Baden und Duschen, Haar, Haut und Nagelpflege, Mund-, Zahnpflege
- Inkontinenzversorgung und Hilfe beim Toilettengang
- Hilfe bei der mundgerechten Nahrungszubereitung und -aufnahme
- Mobilität, Bewegung und Transfer

Hauswirtschaft

- Wohnungsreinigung, Wäsche waschen, Einkaufen
- Zubereitung von Mahlzeiten

Betreuung

- Gedächtnis-, Kommunikations-, Orientierungstraining
- Training von Grob- und Feinmotorik, Gehübungen und Spaziergänge
- Freizeitaktivitäten

Verhinderungspflege

- Übernahme der Versorgung und Pflege bei Verhinderung

Beratungsgespräche

- nach § 37 Absatz 3, SGB XI.

Preise und Bedingungen

Pflegeleistungen gem. SGB XI (Pflegegrade 1–5). Behandlungspflege gem. SGB V wird von der Krankenkasse übernommen.

Erreichbarkeit

24h Telefonbereitschaftsdienst für Patientinnen und Patienten.

Bürozeiten: Montag bis Freitag, 8:00 – 16:00 Uhr



**PFLEGEDIENST
ELENA EBERTS**

PFLEGE MIT HERZ, HAND UND VERSTAND

Kooperationspartner:



Kontakt

Pflegedienst Elena Eberts

Neuhauser Straße 36
78532 Tuttlingen

Telefon: 0 74 61 / 900 96 80 | Mobil: 0176 / 72819010
Telefax: 0 74 61 / 900 98 15

E-mail: info@pflegedienst-eberts.de
Internet: www.pflegedienst-eberts.de



PFLEGE-MOBIL KNAUS

Ambulante Alten- und Krankenpflege



Über uns

Unser ambulanter Pflegedienst wurde 2014 von uns übernommen und seitdem pflegen und versorgen wir unsere Patienten nach einem einfachen, aber wichtigen Leitsatz: **Wir möchten unsere Patienten so umsorgen, wie wir es uns selbst im Alter wünschen würden.** Dieser Grundsatz prägt unser tägliches Handeln und spiegelt sich in der Qualität unserer Pflege wider.

Diesen Grundsatz haben wir bis heute nicht aus den Augen verloren, deshalb sind wir so erfolgreich mit dem was wir tun.

Flexibel und individuell

Nicht nur im Alter wird eine umsorgende Hand immer wichtiger. Auch bei ungeahnten Schicksalsschlägen oder bei einer plötzlichen Pflegebedürftigkeit ist es entscheidend, jemanden zu haben, der einem den Rücken stärkt. Die Pflege eines geliebten Menschen ist für Familienangehörige eine Herausforderung, die oft nicht alleine zu bewältigen ist. Unser flexibler Einsatz und unsere individuelle Betreuung helfen Ihnen bei der Bewältigung des Alltags.

Vertrauen schaffen

Unser Team ist nicht nur fachlich kompetent, sondern auch einfühlsam. So können wir Ihnen in der Kranken- & Altenpflege unterstützend beiseite stehen und unsere Patienten rundum versorgen.

Nach kurzer Zeit werden wir Ihnen als externe Hilfe nicht mehr auffallen, sondern Sie werden uns als ganz selbstverständlich wahrnehmen.

Wir haben eine Zulassung und einen Versorgungsvertrag mit allen Kranken- & Pflegekassen und können somit für all unsere Kunden etwas tun.

Unser Team

Unser motiviertes und erfahrenes Team besteht aus examinierten Fachkräften (Altenpfleger, Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpfleger (jeweils für m/w/d formuliert) und Altenpflegehelfern.

Um kontinuierlich mit neuen pflege- und behandlungspflegerisch relevanten Erkenntnissen auf dem letzten Stand zu sein, bilden wir uns regelmäßig fort.

Einsatzorte

- Landkreis Tuttlingen und auf Anfrage



Margrit Knaus

Inhaberin, Geschäftsleitung

Fachwirtin in der Alten- & Krankenpflege /
Sozialwirtin – Pflegeberaterin – Hospizhelferin –
Examierte Altenpflegerin.

„Mein Team und ich sind gerne für Sie da!“

Unsere Leistungen

Wir sind stolz, ein breitgefächertes Angebot hochwertiger Leistungen in Pflege und Betreuung anzubieten.

Grundpflege

Hilfe bei der Körperpflege, der Ernährung, der Mobilität, der Lagerung und Förderung von Ressourcen & Training von Fähigkeiten usw.

Behandlungspflege

Medikamentengabe, Verbandswechsel, Injektionen und vieles weiteres.

Beratung/ Betreuung

Schulung Angehöriger, Beratung zur Pflegeeinstufung, Anwesenheit bei der MD Begutachtung, Spaziergänge, Beschäftigung, Begleitung zu Veranstaltungen uvm.

Hauswirtschaft

Einkaufen, Kochen, Reinigen der Wohnung und vieles mehr.

Preise und Bedingungen

Pflegeleistung gem. SGB XI (Pflegegrade 1 - 5) und Behandlungspflege gem. SGB V werden von der Krankenkasse übernommen.

Gerne unterbreiten wir Ihnen ein individuelles Angebot.

Bürozeiten

Mo. – Fr. von 9:00 – 17:00 Uhr
und nach Absprache.

Kontakt

Pflege-mobil Knaus

Ehrenbergstraße 39 | 78532 Tuttlingen
Telefon: 0 74 61 / 53 65 | Telefax: 0 74 61 / 16 54 02

E-Mail: kontakt@pm-knaus.de
Internet: www.pm-knaus.de

Inhaberin: Margrit Knaus



DIAKONIE AMBULANT SCHWARZWALD-BAAR E.V.



Was uns ausmacht

Gemeinsam werden wir einen guten Weg finden.

Wer ambulante Pflege braucht, lässt Menschen zu sich nach Hause und oft auch sehr nahe an sich heran. Unser Team identifiziert sich sehr mit der Aufgabe und Ihrer persönlichen Situation. Unser Menschenbild orientiert sich an den christlichen Werten, wir achten auf unsere Klienten, gehen auf sie ein, integrieren uns in das häusliche Umfeld und nehmen unsere Klienten in ihrer hilfebedürftigen Situation an.

Unser Auftrag – unsere Wurzeln

Unser ambulanter Pflegedienst arbeitet nach den Grundsätzen einer ganzheitlichen und professionellen Pflege. Wir verbinden fachliches Können mit unserem diakonischen Auftrag. Wir arbeiten nach modernen Richtlinien und Qualitätsstandards. Dabei setzen wir auf die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit unseren Klienten sowie ihren Angehörigen in Wertschätzung und Selbstachtung.

Wir sehen unsere Arbeit als Ausdruck der christlichen Nächstenliebe. Unser motiviertes Team in der Pflege, Betreuung und Hauswirtschaft wird regelmäßig geschult und pflegt einen liebevollen Umgang mit kranken und hilfebedürftigen Menschen.

Team

Wir sind gerne für Sie da!

Mit rund 200 hauptamtlichen und 160 ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen betreuen unsere Sozialstationen nahezu durchschnittlich 1.300 Personen.

Unsere hauptamtlichen Mitarbeiter/innen sind examinierte Alten- oder Krankenpfleger, Pflegehelfer, angeleitete Kräfte sowie hauswirtschaftliche Fachkräfte und Haus- und Familienpfleger. Sie werden regelmäßig von externen Fachdozenten geschult und nehmen an externen Fortbildungen teil. Zusätzlich gibt es Schulungsmaßnahmen, die interne Fachkräfte anbieten.

Darüber hinaus erwerben unsere Mitarbeiter/innen zusätzliche Qualifikationen (z.B. Fachkraft für Gerontopsychiatrie, Wundmanager, Pain Nurse). Damit sind wir fachlich und menschlich optimal auf Ihre Bedürfnisse vorbereitet.

Leitbild

Für unsere diakonischen Einrichtungen bildet das christliche Menschenbild die Grundlage unseres Handelns. Wir begegnen jeder Person mit Achtung und Respekt: Die Würde des Menschen steht für uns dabei im Vordergrund. Wir erhalten und fördern die individuelle Lebensqualität in der gewohnten Umgebung.

Einsatzorte

- Villingen
- Schwenningen
- Trossingen
- Bad Dür rheim
- Tuttlingen
- Seitingen-Oberflacht
- Durchhausen
- Gunningen
- Wurmlingen
- Aldingen
- Rietheim-Weilheim
- Neuhausen ob Eck
- Spaichingen
- Balgheim
- Denkingen
- Dürbheim
- Gosheim
- Böttingen

Leistungen

Die Pflege und Betreuung in der Häuslichkeit macht einen ambulanten Pflegedienst aus. Dabei sind die Leistungen sehr vielfältig und der Umfang ganz individuell. Unser ambulanter Pflegedienst hilft Ihnen oder Ihrem Angehörigen zum Beispiel bei der Körperpflege, im Haushalt oder bei Arztbesuchen. Des Weiteren betreuen wir Sie oder Ihren Angehörigen im Café Lebensfreude oder in der Häuslichkeit. Der Leistungsumfang beinhaltet jetzt auch die Tagespflege.

Die gewünschten Leistungen und den Umfang können Sie ganz individuell mit uns vereinbaren.

Im Bereich der häuslichen Betreuung und Pflege bieten wir:

- Grundpflege
- Behandlungspflege
- Tagespflege
- Verhinderungspflege
- Nachbarschaftshilfe
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Haus- und Familienpflege.

Preise und Bedingungen

Pflegeleistungen gem. SGB XI (alle Pflegegrade). Behandlungspflege gem. SGB V wird von der Krankenkasse übernommen.

Wenden Sie sich einfach an uns, wir sind gerne für Sie da und helfen Ihnen, den Pflegebedarf zu ermitteln und informieren Sie über Hilfeleistungen und Kosten.

Sprechzeiten

Wir sind jederzeit für Sie erreichbar.



Kontakt

Diakonie ambulanz Schwarzwald-Baar e.V.

Donaustraße 52 Wagnerstraße 5 Lachstraße 75
 78532 Tuttlingen 78647 Trossingen 78549 Spaichingen
 Tel.: 0 74 61 / 9 08 17 40 Tel.: 0 74 25 / 33 91 20 Tel.: 0 74 24 / 98 18 300

E-Mail: info@diakoniestation-sbk.de
 Internet: www.diakoniestation-sbk.de



Pflegeheim	Pflegedienst	Betr. Wohnen	Kurzzeitpflege	Tagespflege	Alltagsbetreuung	Einrichtung	Anschrift	Telefon	E-Mail / Internet	Seite
ALDINGEN										
				x		„Helfende Hände“ Monika Pieper	Albstraße 3 78554 Aldingen	01 52 / 24 61 66 13		
x		x	x	x		Seniorenzentrum Im Brühl	Eugen-Bolz-Straße 13 78554 Aldingen	0 74 24 / 9 58 28-3		
BALGHEIM										
				x		Hildegard und Katharina Hermle Haus, Tagespflege	Keltenstraße 7 78582 Balgheim	0 74 24 / 9 58 36 60	tagespflege@ sozialstation-spaichingen.de	56-57
DEISSLINGEN										
	x					Pflege Team Klink	Stauffenbergstr. 41 78652 Deißlingen	0 74 20 / 40 5 74		
FRIDINGEN										
	x					Katholische Sozialstation Tuttlingen-Fridingen	Bahnhofstraße 6 78567 Fridingen	0 74 63 / 79 80	sozialstation@tut.drs.de www.katholische-altenhilfe.de	60-61
	x					Pflegedienst Fridingen Harry Ferencak	Zollerstraße 4 78567 Fridingen	0 74 63 / 99 06 26	info@pflegedienst-fridingen.de www.pflegedienst-fridingen.de	42-43
		x				Wohngemeinschaft St. Elisabeth	Bahnhofstraße 6 78567 Fridingen	0 74 63 / 99 06 26	info@pflegedienst-fridingen.de www.pflegedienst-fridingen.de	42-43
GEISINGEN										
x			x			Zweckverband Pflegeheim Haus Wartenberg	Tuttlingerstraße 3 78187 Geisingen	0 77 04 / 8 08-0		
	x	x		x		Sozialstation St. Beatrix Westl. Kreis Tuttlingen e.V.	Hauptstraße 68 78187 Geisingen	0 77 04 / 9 22 33-0	info@sozialstation-geisingen.de www.sozialstation-geisingen.com	44-45
GOSHEIM										
x						Altenpflegeheim Gosheim Stiftung Liebenau	Brühlstraße 10 78559 Gosheim	0 74 26 / 9 47 70 01 03	alexandra.hahnmann@ stiftung-liebenau.de	46-47
				x		Hildegard und Katharina Hermle Haus, Tagespflege	Schulstraße 3 78559 Gosheim	0 74 26 / 9 63 23 33	tagespflege@ sozialstation-spaichingen.de	56-57
GUNNINGEN										
					x	Aterima Care Tuttlingen Team Schwarzwald-Hegau	Scheckenweg 10 78594 Gunningen	01 51 / 106 057 25	schwarzwald-hegau@ aterima-care.de www.aterima-care.de/st/ schwarzwald-hegau	48-49
IMMENDINGEN										
	x	x				AKA-Team Immendingen	Schwarzwaldstraße 48 78194 Immendingen	0 74 62 / 80 35	info@akateam-online.de www.akateam-online.de	50-51
			x	x		Wohnpark am Schloss und Tagespflege am Schloss	Schlossplatz 7 78194 Immendingen	0 77 28 / 64 42-21 (Werner Wohnbau GmbH & Co KG) TP: 0 74 62 / 5793060		
MÖHRINGEN										
x			x			Seniorenstift-Möhringen gGmbH	Krankenhausstraße 2-4 78532 Tuttlingen-Möhringen	0 74 62 / 94 5 60-0		
MÜHLHEIM										
x			x			Altenzentrum St. Antonius	Gartenstraße 2 78570 Mühlheim a. d. D.	0 74 63 / 99 51 69-616		
NEUHAUSEN OB ECK										
		x				Intensiv WG Neuhausen Fachpflege Stuttgart GmbH	Rathausplatz 2-3 78579 Neuhausen ob Eck	07 11 / 88 20 07 60		
RENQUISHAUSEN										
	x					Johann Stehle Häuslicher Pflegedienst	Angerstraße 12 78603 Renquishausen	0 74 29 / 9 31 01 31	post@stehle.care www.stehle.care	52-53
SEITINGEN-OBERFLACHT										
x		x	x			Pflegeresidenz am Schönbach	Hauptstraße 6 78606 Seitingen-Oberflacht	0 74 64 / 9 81 92-0	rosengarten@argentum-pflege.de www.argentum-pflege.de	54-55

Pflegeheim	Pflegedienst	Betr. Wohnen	Kurzzeitpflege	Tagespflege	Alltagsbetreuung	Einrichtung	Anschrift	Telefon	E-Mail / Internet	Seite
SPAICHINGEN										
x	x	x	x	x		Altenzentrum St. Josef	Alleenstraße 19 78549 Spaichingen	0 74 24 / 9 58 37-0		
	x			x	x	Diakonie ambulant Schwarzwald-Baar e.V.	Lachstraße 75 78549 Spaichingen	0 74 24 / 98 18 300	info@diakoniestation-sbk.de www.diakoniestation-sbk.de	68-69
					x	DRK-Kreisverband Tuttlingen e.V. Mobiler Sozialer Dienst	Obere Wiesen 7 78549 Spaichingen	0 74 24 / 50 10 19	msd@drk-tut.de www.drk-tut.de	40-41
	x				x	Gemeinnützige Sozialstation Spaichingen-Heuberg e.V.	Alleenstraße 20 78549 Spaichingen	0 74 24 / 48 58	info@sozialstation-spaichingen.de www.sozialstation-spaichingen.de	56-57
	x					Pflegedienst st. franziskus Spaichingen	Alleenstraße 19 78549 Spaichingen	0 74 25 / 222-222		
TROSSINGEN										
x		x	x			Altenzentrum Dr. Karl-Hohner-Heim	Hans-Lenz-Straße 20 78647 Trossingen	0 74 25 / 222-0		
	x				x	Diakonie ambulant Schwarzwald-Baar e.V.	Wagnerstraße 5 78647 Trossingen	0 74 25 / 33 91-20	info@diakoniestation-sbk.de www.diakoniestation-sbk.de	68-69
		x				HAMSL "Aktiv Wohnen"	Löhrstraße 26 78647 Trossingen	07 41 / 1 74 84 96		
	x					Pflegedienst Kiess	Goethestraße 1 78647 Trossingen	0 74 25 / 32 60 08		
x		x	x	x		Seniorenzentrum Bethel Trossingen gGmbH	Wagnerstraße 5 78647 Trossingen	0 74 25 / 9 32-0		
TUNINGEN										
	x					Pflege & Mehr	Trossinger Straße 7 78609 Tuningen	0 74 64 / 9 60 36		
TUTTlingen										
		x				Ambulant Betreute Wohnungen Lebenshilfe LK Tuttlingen e.V.	Paracelsusweg 10 78532 Tuttlingen	0 74 61 / 9 65 84 41		
x			x			Altenzentrum Bürgerheim	Luginsfeldweg 14 78532 Tuttlingen	0 74 61 / 966 39-0	buergerheim.tut@ stiftung-st-franziskus.de	38-39
x			x	x		Altenzentrum St. Anna	Im Holderstöckle 3 78532 Tuttlingen	0 74 61 / 966 38-0	st-anna.tut@ stiftung-st-franziskus.de	38-39
					x	Arbeiter-Samariter-Bund e.V. Region Tuttlingen	Im Egartenweg 10 78532 Tuttlingen	0 74 61 / 9 63 60		
					x	Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Tuttlingen e.V.	Eckenerstrasse 1 78532 Tuttlingen	0 74 61 / 17 87-0	info@drk-tut.de www.drk-tut.de	40-41
	x				x	Diakonie ambulant Schwarzwald-Baar e.V.	Donastraße 52 78532 Tuttlingen	0 74 61 / 9 08 17 40	info@diakoniestation-sbk.de www.diakoniestation-sbk.de	68-69
x	x	x	x	x		Elias-Schrenk-Haus Elias Schrenk mobil	Brückenstraße 24 78532 Tuttlingen	0 74 61 / 96 69-0 Elias Schrenk mobil: 0 74 61 / 96 69-71	info@esh-tut.de info@elias-schrenk-mobil.de www.esh-tut.de	58-59
	x					Häuslicher Pflegedienst Martin Grieble	Antoniusstraße 19 78532 Tuttlingen	0 74 61 / 16 25 33		
		x				HAMSL "Aktiv Wohnen"	Möhringerstraße 11 78532 Tuttlingen	07 41 / 1 74 84 96		
					x	Sankt Andreas Pflege* Sandra Erlacher-Weißhaar	Am Park 18 78239 Rielasingen-Worblingen	0 77 31 / 98 63 75	s.erlacher@ sankt-andreas-pflegehilfe.de www.sankt-andreas-pflegehilfe.de	62-63
	x	x				Katholische Sozialstation Tuttlingen-Fridingen	Eichhörnchenweg 2/1 78532 Tuttlingen	0 74 61 / 93 54-14	sozialstation@tut.drs.de www.katholische-altenhilfe.de	60-61
		x		x		meVita-Residenz am Stadtgarten	Bismarckstr. 8 u.10 78532 Tuttlingen	0 74 61 / 90 04 50		
	x					Pflegedienst Elena Eberts	Neuhauser Straße 36 78532 Tuttlingen	0 74 61 / 900 96 80 Mobil: 01 76 / 72 81 90 10	info@pflegedienst-eberts.de www.pflegedienst-eberts.de	64-65
	x					Pflegedienst st. franziskus Tuttlingen	Im Holderstöckle 3 78532 Tuttlingen	0 74 61 / 9 66 38-777	pflegedienst.tuttlingen@ stiftung-st-franziskus.de	38-39

* ohne Standort in Tuttlingen, aber zuständig für den LK Tuttlingen.

Pflegeheim	Pflegedienst	Betr. Wohnen	Kurzzeitpflege	Tagespflege	Alltagsbetreuung	Einrichtung	Anschrift	Telefon	E-Mail / Internet	Seite
TUTTLINGEN										
	x					Pflege-mobil Knaus	Ehrenbergstraße 39 78532 Tuttlingen	074 61 / 53 65	kontakt@pm-knaus.de www.pm-knaus.de	66-67
x			x			Senioren-Zentrum Pfauenhof Haus Edelberg	Untere Vorstadt 17 78532 Tuttlingen	074 61 / 90 03-400		
WEHINGEN										
x		x	x	x		Altenzentrum St. Ulrich	Kugelstraße 11/1 78564 Wehingen	074 26 / 96300-0		
	x					Gemeinnützige Sozialstation Spaichingen-Heuberg	Kugelstraße 11 78564 Wehingen	074 24 / 48 58	info@sozialstation-spaichingen.de	56-57
WELLENDINGEN*										
x				x		Tagespflege Pflegehaus am Schloss	Schlossplatz 10 78669 Wellendingen	07426 / 4205603		
WURMLINGEN										
	x					Häuslicher Pflegedienst Rimpel & Hipp	Obere Hauptstraße 14 78579 Wurmlingen	074 61 / 7 48 94 oder 52 46		
				x		Tagespflege am Roseneck Rimpel & Hipp	Obere Straße 17 78579 Wurmlingen	074 61 / 9 64 48 08		

* Liegt nicht im LK Tuttlingen.



**Gemeinsam
anpacken...**

VERTRIEBSMITARBEITER (m/w/d)

auf selbstständiger Basis im Mediaverkauf

MEDIATOGO

ist der Verlag für regionale Broschüren zum Thema Pflege und Wohnen. In unserem Verbreitungsgebiet sind wir das führende Medium mit einzigartiger Verbreitung und einem klaren Konzept. Unsere neu entwickelte Pflegeplattform ist die logische Weiterentwicklung unserer Broschüren und ein weiterer USP.

Zur Erweiterung unseres Gebiets suchen wir Sie in Vollzeit und ab sofort. Sie sind zuständig für den Inseratvertrieb in unseren Broschüren und unserer Pflegeplattform sowie die Kommunikation mit Behörden und sozialen Einrichtungen.

Quereinsteiger sind ebenso willkommen wie bereits erfahrene Kollegen. Ehrlichkeit, Fleiß und Engagement sind uns wichtig.

HÖRT SICH GUT AN?

Dann schicken Sie uns Ihre ausführliche Bewerbung an info@mediatogo.de

IHRE HERAUSFORDERUNG

- Aktives Verkaufen und Beratung unserer Kunden
- Aufbau neuer Kundenkontakte
- Umsatzverantwortung im Verkaufsgebiet

IHRE QUALIFIKATIONEN

- Verhandlungsgeschick und Kommunikationsstärke
- Zielorientiertes und selbstständiges Arbeiten
- Flexibilität und Belastbarkeit
- Hohe Kunden- und Serviceorientierung
- Gepflegtes Erscheinungsbild und authentisches Auftreten
- Führerschein der Klasse B

IHR ANSPRECHPARTNER

mediatogo GmbH
Rolf Schneider
Bisinger Berg 1 | 72415 Grosselfingen | **Telefon 07476/94449-21**

IHRE CHANCE

Kommen Sie mit in unser engagiertes Team, das viel bewegt und die Verlagszukunft aktiv mitgestaltet.

Wir bieten Ihnen eine erfolgsorientierte Bezahlung auf Provisionsbasis bei flexibler Zeiteinteilung.

Selbstverständlich arbeiten wir Sie intensiv ein. Ihr Einsatzgebiet liegt im 100-km-Umkreis um Ihren Wohnsitz.

NOCH KEINE VERTRIEBSERFAHRUNG?

- Wir lernen Sie gerne ein.
- Die wichtigsten Eigenschaften sind Ehrlichkeit, Fleiß und Willensstärke.
- Unglaublich aber wahr: Unsere erfolgreichsten Mitarbeiter sind gelernte Handwerker.

BUGES

BUNDESVERBAND
GERIATRISCHE
SCHWERPUNKTPRAXEN E.V.

Geriatric - dieses Thema betrifft uns alle.



UNSERE ZIELE

- 1. Förderung und Gewährleistung des Informations- und Erfahrungsaustauschs.**
- 2. Stärkung einer flächendeckenden medizinischen Versorgung.**
- 3. Sektorenübergreifende Vernetzung.**

Der Bundesverband der geriatrischen Schwerpunktpraxen setzt sich für die gemeinsamen Interessen der Bevölkerung und der medizinischen Leistungserbringer ein um die medizinische Versorgung insbesondere geriatrischer Patienten zu verbessern. Er informiert die Zielgruppen und führt Praxis und Patient zusammen.

Der Verband nimmt Stellung zu fachpolitischen Fragen und vertritt gemeinsame Interessen der geriatrischen Schwerpunktpraxen gegenüber politischen Entscheidungsträgern.



WERDEN SIE MITGLIED!

Unterstützen Sie die Arbeit des BUGES e.V. mit Ihrer Mitgliedschaft!

SERVICE-HOTLINE: 0800 / 4 94 44 90 (kostenlos)

Bundesverband geriatrische Schwerpunktpraxen e.V.
Bisinger Berg 1 | 72415 Grosselfingen
E-Mail: info@buges.de

www.buges.de